



Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	8
2.	Allgemeine Informationen	8
2.1.	Informationen zum Verantwortlichen, zum Datenschutzbeauftragten und zu den Aufsichtsbehörden	8
2.1.1.	Name und Anschrift des für die Verarbeitung Verantwortlichen	8
2.1.2.	Name und Anschrift des Datenschutzbeauftragten	9
2.1.3.	Zuständige Aufsichtsbehörden.....	9
2.2.	Allgemeine Übersicht der Verarbeitungen.....	9
2.2.1.	Arten der verarbeiteten Daten.....	9
2.2.2	Besondere Kategorien von Daten	10
2.2.3	Kategorien betroffener Personen	10
2.2.4	Zwecke der Verarbeitung.....	10
2.2.5	Automatisierte Entscheidungen im Einzelfall.....	11
2.3.	Maßgebliche Rechtsgrundlagen nach der DSGVO	11
2.3.1	Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO)	11
2.3.2	Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO)..	12
2.3.3	Rechtliche Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO)	12
2.3.4.	Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO).....	12
2.3.5	Bewerbungsverfahren als vorvertragliches bzw. vertragliches Verhältnis (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO).....	12
2.3.6	Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten in Bezug auf Gesundheitswesen, Beruf und soziale Sicherheit (Art. 9 Abs. 2 lit. h) DSGVO)	12
2.4	Nationale Datenschutzregelungen in Deutschland.....	13
2.5	Hinweis auf Geltung DSGVO und Schweizer DSG	13
2.6	Sicherheitsmaßnahmen	13
2.6.1	Kürzung der IP-Adresse.....	13
2.6.2	Sicherung von Online-Verbindungen durch TLS/SSL-Verschlüsselungstechnologie (HTTPS)	14
2.7	Übermittlung von personenbezogenen Daten	14
2.7.1	Datenübermittlung innerhalb der Unternehmensgruppe.....	14
2.7.2	Datenübermittlung innerhalb der Organisation.....	14
2.7.3	Internationale Datentransfers.....	15
2.8	Allgemeine Informationen zur Datenspeicherung und Löschung.....	15



Informationsklasse: **ÖFFENTLICH**

2.9	Rechte der betroffenen Personen	16
2.9.1	Widerspruchsrecht.....	17
2.9.2	Widerrufsrecht bei Einwilligungen	17
2.9.3	Auskunftsrecht	17
2.9.4	Recht auf Berichtigung.....	17
2.9.5	Recht auf Löschung und Einschränkung der Verarbeitung.....	17
2.9.6	Recht auf Datenübertragbarkeit	17
2.9.7	Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde	17
3.	Auszug der Verarbeitungstätigkeiten.....	18
3.1.	Abo/Firmen-Abo/eTicket im ÖPNV.....	18
3.1.1.	Hinweise zu Rechtsgrundlagen.....	18
3.2	Geschäftliche Leistungen.....	19
3.2.1	Onlineshop, Bestellformulare, E-Commerce und Auslieferung.....	21
3.2.2	Personaldienstleistungen	21
3.2.3	Coaching	22
3.2.4	Marketing und Werbung.....	22
3.2.5	Handwerkliche Leistungen	23
3.2.6	IT-Dienstleistungen	23
3.2.7	Online-Kurse und Online-Schulungen.....	24
3.2.8	Projekt- und Entwicklungsleistungen.....	24
3.2.9	Recruiting-Leistungen.....	24
3.2.10	Technische Dienstleistungen	25
3.2.11	Eventmanagement.....	25
3.2.12	Vermietungsleistungen	26
3.3	Geschäftsprozesse und -verfahren	26
3.3.1	Kundenmanagement und Customer-Relationship-Management (CRM).....	27
3.3.2	Kontaktverwaltung und Kontaktpflege	28
3.3.3	Kundenkonto	28
3.3.4	Allgemeiner Zahlungsverkehr	28
3.3.5	Buchhaltung, Kreditorenbuchhaltung, Debitorenbuchhaltung.....	29
3.3.6	Finanzbuchhaltung und Steuern	29
3.3.7	Einkauf	29
3.3.8	Vertrieb.....	29

3.3.9	Marketing, Werbung und Absatzförderung.....	30
3.3.10	Wirtschaftliche Analysen und Marktforschung.....	30
3.3.11	Öffentlichkeitsarbeit	30
3.3.12	Gäste-WLAN	30
3.4	Zahlungsverfahren.....	31
3.4.1	Apple Pay	32
3.4.2	Mastercard.....	32
3.4.3	PayPal	32
3.4.4	Stripe	32
3.4.5	Visa	32
3.5	Bonitätsprüfung.....	33
3.5.1	Boniversum.....	34
3.5.2	Verband der Vereine Creditreform e. V.	34
3.6	Bereitstellung des Onlineangebotes und Webhosting	34
3.6.1	Bereitstellung Onlineangebot auf gemietetem Speicherplatz	35
3.6.2	Erhebung von Zugriffsdaten und Logfiles.....	35
3.6.3	DomainFactory	35
3.6.4	Microsoft Azure.....	35
3.7	Einsatz von Cookies	36
3.7.1	Hinweise zu datenschutzrechtlichen Rechtsgrundlagen.....	36
3.7.2	Speicherdauer	36
3.7.3	Allgemeine Hinweise zum Widerruf und Widerspruch (sog. „Opt-Out“)	36
3.7.4	Verarbeitung von Cookie-Daten auf Grundlage einer Einwilligung	37
3.7.5	Cookiebot	37
3.8	Besondere Hinweise zu Applikationen	38
3.8.1	Kommerzielle Nutzung.....	39
3.8.2	Speicherung eines pseudonymen Identifikators.....	39
3.8.3	Geräteberechtigungen für den Zugriff auf Funktionen und Daten.....	39
3.8.4	Verarbeitung von gespeicherten Kontakten	39
3.8.5	Nutzung von Kontaktdaten zu Zwecken des Kontaktabgleichs	40
3.8.6	vintia	40
3.8.7	evemo.....	40
3.9	Bezug von Applikationen über Appstores.....	40



Informationsklasse: **ÖFFENTLICH**

3.9.1	Apple App Store.....	41
3.9.2	Google Play	41
3.9.3	evemo.....	41
3.10	Registrierung, Anmeldung und Nutzerkonto.....	41
3.10.1	Registrierung mit Klarnamen.....	42
3.10.2	Profile der Nutzer sind nicht öffentlich.....	42
3.10.3	Löschung von Daten nach Kündigung	42
3.10.4	Keine Aufbewahrungspflicht für Daten	43
3.11	Single-Sign-On-Anmeldung	43
3.12	Kontakt- und Anfragenverwaltung.....	44
3.12.1	Kontaktformular	45
3.13	Künstliche Intelligenz (KI)	45
3.13.1	ChatGPT.....	46
3.13.2	Microsoft Copilot.....	46
3.14	Videokonferenzen, Onlinemeetings, Webinare und Bildschirm-Sharing.....	47
3.14.1	Durch Konferenzplattformen verarbeitete Daten	47
3.14.2	Protokollierung und Aufnahmen.....	47
3.14.3	Datenschutzmaßnahmen der Teilnehmer	47
3.14.4	Hinweise zu Rechtsgrundlagen.....	47
3.14.5	Microsoft Teams	48
3.14.6	TeamViewer	49
3.15	Cloud-Dienste.....	49
3.15.1	Adobe Creative Cloud.....	50
3.15.2	Apple iCloud	50
3.15.3	Microsoft Clouddienste	50
3.15.4	Atlassian Cloud.....	51
3.16	Newsletter und elektronische Benachrichtigungen.....	51
3.16.1	Löschung und Einschränkung der Verarbeitung.....	51
3.16.2	Inhalte.....	51
3.16.3	Messung von Öffnungs- und Klickraten	52
3.16.4	Voraussetzung der Inanspruchnahme kostenloser Leistungen	52
3.16.5	CleverReach.....	53
3.17	Werbliche Kommunikation via E-Mail, Post, Fax oder Telefon	53



Informationsklasse: **ÖFFENTLICH**

3.18	Gewinnspiele und Wettbewerbe	54
3.19	Umfragen und Befragungen.....	55
3.19.1	Microsoft Forms	55
3.20	Webanalyse, Monitoring und Optimierung	56
3.20.1	Hinweise zu Rechtsgrundlagen.....	56
3.20.2	Google Analytics.....	57
3.20.3	Google Tag Manager	58
3.21	Onlinemarketing.....	58
3.21.1	Hinweise zu Rechtsgrundlagen.....	59
3.21.2	Hinweise zum Widerruf und Widerspruch	59
3.21.3	Meta-Pixel und Zielgruppenbildung (Custom Audiences).....	60
3.21.4	Google Ad Manager.....	61
3.21.5	Google Ads und Konversionsmessung	62
3.21.6	Outbrain.....	62
3.22	Kundenrezensionen und Bewertungsverfahren.....	62
3.22.1	Google Kundenrezensionen.....	63
3.23	Präsenzen in sozialen Netzwerken (Social Media).....	63
3.23.1	Instagram.....	65
3.23.2	Facebook-Seiten.....	65
3.23.3	Facebook-Veranstaltungen	66
3.23.4	LinkedIn	66
3.23.5	TikTok Business	67
3.23.6	Vimeo	68
3.23.7	YouTube	68
3.24	Plugins und eingebettete Funktionen sowie Inhalte	68
3.24.1	Hinweise zu Rechtsgrundlagen.....	68
3.24.2	Einbindung von Drittsoftware, Skripten oder Frameworks (z. B. jQuery)	69
3.24.3	Facebook-Plugins und -Inhalte	70
3.24.4	Google Fonts (Bereitstellung auf eigenem Server).....	70
3.24.5	Google Maps	71
3.24.6	Google Maps APIs und SDKs.....	71
3.24.7	reCAPTCHA	71
3.24.8	YouTube-Videos.....	72



Informationsklasse: **ÖFFENTLICH**

3.24.9	Vimeo-Videoplayer	72
3.25	Management, Organisation und Hilfswerkzeuge	72
3.25.1	Bitly.....	73
3.25.2	Confluence	73
3.25.3	Corporate Benefits.....	74
3.25.4	Jira.....	74
3.25.5	Issuu.....	74
3.26	Verarbeitung von Daten im Rahmen von Beschäftigungsverhältnissen	74
3.26.1	Arbeitszeiterfassung	76
3.26.2	Berechtigungsmanagement	76
3.26.3	Besondere Kategorien von personenbezogenen Daten	76
3.26.4	Quellen der verarbeiteten Daten	77
3.26.5	Videoüberwachung	77
3.26.6	Zwecke der Datenverarbeitung	77
3.26.7	Übermittlung an den Betriebsrat	78
3.26.8	Übermittlung von Mitarbeiterdaten	78
3.26.9	Übermittlung von Beschäftigtendaten in Drittstaaten.....	78
3.26.10	Dienstreisen und Reisekostenabrechnung.....	79
3.26.11	Entgeltabrechnung und Lohnbuchhaltung.....	79
3.26.12	Löschung von Beschäftigtendaten	79
3.26.13	Personalaktenführung.....	80
3.26.14	Personalentwicklung, Leistungsbewertung und Mitarbeitergespräche	80
3.26.15	Pflicht zur Bereitstellung von Daten	80
3.26.16	Publikation und Bekanntgabe von Daten der Beschäftigten.....	81
3.27	Bewerbungsverfahren.....	81
3.27.1	Verarbeitung besonderer Kategorien von Daten	81
3.27.2	Löschung von Daten	82
3.27.3	Aufnahme in einen Bewerberpool	82
3.27.4	P&I HR-Plattform	83
4.	Datenschutzinformationen für Hinweisgeber	83
5.	Whistleblower-Systeme.....	86
5.1	Microsoft Forms.....	87
6.	Änderung und Aktualisierung.....	87



Informationsklasse: **ÖFFENTLICH**

7.	Begriffserläuterungen	88
8.	Dokumentendefinition	92
8.1.	Ablageort	92
8.2	Verteiler	92
8.3	Dokumentenhistorie.....	92
8.4	Verweis- und Querverweisverzeichnis	92
8.5	Anlagen	93
9.	Inkrafttreten.....	93



1. Einleitung

Wir freuen uns sehr über Ihr Interesse an unserem Unternehmen. Datenschutz hat einen besonders hohen Stellenwert für die Geschäftsleitung der Stadtwerke Bamberg sowie aller Firmen im Unternehmensverbund. Aus diesem Grund möchten wir Sie mit der folgenden Datenschutzerklärung darüber aufklären, welche Arten Ihrer personenbezogenen Daten (nachfolgend auch kurz als "Daten" bezeichnet) wir zu welchen Zwecken und in welchem Umfang verarbeiten. Die Datenschutzerklärung gilt für alle von uns durchgeführten Verarbeitungen personenbezogener Daten, sowohl im Rahmen der Erbringung unserer Leistungen als auch insbesondere auf unseren Webseiten, in mobilen Applikationen sowie innerhalb externer Onlinepräsenzen, wie z. B. unserer Social-Media-Profile (nachfolgend zusammenfassend bezeichnet als "Onlineangebot").

Die verwendeten Begriffe sind nicht geschlechtsspezifisch.

2. Allgemeine Informationen

2.1. Informationen zum Verantwortlichen, zum Datenschutzbeauftragten und zu den Aufsichtsbehörden

2.1.1. Name und Anschrift des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Verantwortlicher im Sinne der DSGVO, sonstiger in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union geltenden Datenschutzgesetze und anderer Bestimmungen mit datenschutzrechtlichem Charakter ist:

STWB Stadtwerke Bamberg GmbH
Margaretendamm 28
96052 Bamberg

Telefon +49 (0)951 77-0
Telefax +49 (0)951 77-4990
service-energie@stadtwerke-bamberg.de

Geschäftsführer: Dr.-Ing. Michael Fiedeldej

Folgende Unternehmen gehören der Stadtwerke Bamberg an:

- STWB Stadtwerke Bamberg GmbH
- Stadtwerke Bamberg Energie- und Wasserversorgungs GmbH
- Stadtwerke Bamberg Energiedienstleistung GmbH
- Stadtwerke Bamberg Wärme und Energieerzeugungs GmbH
- Stadtwerke Bamberg Verkehrs- und Park GmbH
- Stadtwerke Bamberg Stadtbuss GmbH
- Stadtwerke Bamberg Bäder GmbH
- Stadtnetz Bamberg Gesellschaft für Telekommunikation mbH

Webseite der Stadtwerke Bamberg : <https://stadtwerke-bamberg.de>

Impressum der Webseite: <https://www.stadtwerke-bamberg.de/impressum>

Datenschutzhinweise: <https://www.stadtwerke-bamberg.de/datenschutz>



2.1.2. Name und Anschrift des Datenschutzbeauftragten

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte des für die Verarbeitung Verantwortlichen ist:

Kathrin Stoll

STWB Stadtwerke Bamberg GmbH

Margaretendamm 28

96052 Bamberg

Tel.: +49 (0)951 77-0

E-Mail: datenschutz@stadtwerke-bamberg.de

Jede betroffene Person kann sich jederzeit bei allen Fragen und Anregungen zum Datenschutz direkt an unseren Datenschutzbeauftragten wenden.

2.1.3. Zuständige Aufsichtsbehörden

Je nach Zugehörigkeit sind für die STWB Stadtwerke Bamberg GmbH sowie aller Firmen im Unternehmensverbund folgende Aufsichtsbehörden zuständig.

- Für den nichtöffentlichen Bereich der Stadtwerke Bamberg (z. B. Versorgung mit Strom, Gas und Fernwärme)

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA)

Promenade 18

91522 Ansbach

Tel.: +49 (0)981 180093-0

E-Mail: poststelle@lda.bayern.de

- Für den öffentlichen Bereich der Stadtwerke Bamberg (z. B. Öffentlicher Personennahverkehr, Trinkwasser)

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz (BayLfD)

Wagmüllerstraße 18

80538 München

Tel.: +49 (0)89 212672-0

E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

- Für die Stadtnetz Bamberg Gesellschaft für Telekommunikation mbH als Anbieter von Telekommunikationsdienstleistungen

Die Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (BfDI)

Graurheindorfer Straße 153

53117 Bonn

Tel.: +49 (0)228-997799-0

E-Mail: poststelle@bfdi.bund.de

2.2. **Allgemeine Übersicht der Verarbeitungen**

Die nachfolgende Übersicht fasst die Arten der verarbeiteten Daten und die Zwecke ihrer Verarbeitung zusammen und verweist auf die betroffenen Personen.

2.2.1. Arten der verarbeiteten Daten

- Bestandsdaten
- Kontaktdaten
- Zahlungsdaten
- Inhaltsdaten
- Standortdaten
- Vertragsdaten



Informationsklasse: **ÖFFENTLICH**

- Nutzungsdaten
- Meta-/Kommunikations- und Verfahrensdaten
- Sozialdaten
- Bewerberdaten
- Bild- und/oder Videoaufnahmen
- Tonaufnahmen
- Protokolldaten
- Leistungs- und Verhaltensdaten
- Arbeitszeitdaten
- Bonitätsdaten
- Gehaltsdaten
- Event-Daten (Facebook)

2.2.2 Besondere Kategorien von Daten

- Gesundheitsdaten
- Religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen
- Gewerkschaftszugehörigkeit

2.2.3 Kategorien betroffener Personen

- Leistungsempfänger und Auftraggeber
- Beschäftigte
- Interessenten
- Kommunikationspartner
- Nutzer
- Bewerber
- Gewinnspiel- und Wettbewerbsteilnehmer
- Geschäfts- und Vertragspartner
- Mandanten
- Teilnehmer
- Abgebildete Personen
- Dritte Personen
- Hinweisgeber
- Kunden

2.2.4 Zwecke der Verarbeitung

- Erbringung vertraglicher Leistungen und Erfüllung vertraglicher Pflichten
- Kommunikation
- Sicherheitsmaßnahmen
- Direktmarketing
- Reichweitenmessung
- Tracking

- Büro- und Organisationsverfahren
- Konversionsmessung
- Zielgruppenbildung
- Organisations- und Verwaltungsverfahren
- Bewerbungsverfahren
- Durchführung von Gewinnspielen und Wettbewerben
- Feedback
- Umfragen und Fragebögen
- Marketing
- Profile mit nutzerbezogenen Informationen
- Anmeldeverfahren
- Bereitstellung unseres Onlineangebotes und Nutzerfreundlichkeit
- Beurteilung der Bonität und Kreditwürdigkeit
- Begründung und Durchführung von Beschäftigungsverhältnissen
- Informationstechnische Infrastruktur
- Hinweisgeberschutz
- Finanz- und Zahlungsmanagement
- Öffentlichkeitsarbeit
- Absatzförderung
- Geschäftsprozesse und betriebswirtschaftliche Verfahren
- Künstliche Intelligenz (KI)

2.2.5 Automatisierte Entscheidungen im Einzelfall

- Bonitätsauskunft

2.3. Maßgebliche Rechtsgrundlagen nach der DSGVO

Im Folgenden erhalten Sie eine Übersicht der Rechtsgrundlagen der DSGVO, auf deren Basis wir personenbezogene Daten verarbeiten. Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass neben den Regelungen der DSGVO nationale Datenschutzvorgaben in Ihrem bzw. unserem Wohn- oder Sitzland (z. B. BDSG, BayDSG usw.) gelten können. Sollten ferner im Einzelfall speziellere Rechtsgrundlagen maßgeblich sein, teilen wir Ihnen diese in der Datenschutzerklärung mit.

2.3.1 Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO)

Die betroffene Person hat ihre Einwilligung in die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten für einen spezifischen Zweck oder mehrere bestimmte Zwecke gegeben.

Informationsklasse: **ÖFFENTLICH**

2.3.2 Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO)

Die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich, die auf Anfrage der betroffenen Person erfolgen.

2.3.3 Rechtliche Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO)

Die Verarbeitung ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich, der der Verantwortliche unterliegt.

2.3.4. Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

Die Verarbeitung ist zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten notwendig, vorausgesetzt, dass die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten verlangen, nicht überwiegen.

2.3.5 Bewerbungsverfahren als vorvertragliches bzw. vertragliches Verhältnis (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO)

Soweit im Rahmen des Bewerbungsverfahrens besondere Kategorien von personenbezogenen Daten im Sinne des Art. 9 Abs. 1 DSGVO (z. B. Gesundheitsdaten, wie Schwerbehinderteneigenschaft oder ethnische Herkunft) bei Bewerbern angefragt werden, damit der Verantwortliche oder die betroffene Person die ihm bzw. ihr aus dem Arbeitsrecht und dem Recht der sozialen Sicherheit und des Sozialschutzes erwachsenden Rechte ausüben und seinen bzw. ihren diesbezüglichen Pflichten nachkommen kann, erfolgt deren Verarbeitung nach Art. 9 Abs. 2 lit. b. DSGVO, im Fall des Schutzes lebenswichtiger Interessen der Bewerber oder anderer Personen gem. Art. 9 Abs. 2 lit. c. DSGVO oder für Zwecke der Gesundheitsvorsorge oder der Arbeitsmedizin, für die Beurteilung der Arbeitsfähigkeit des Beschäftigten, für die medizinische Diagnostik, die Versorgung oder Behandlung im Gesundheits- oder Sozialbereich oder für die Verwaltung von Systemen und Diensten im Gesundheits- oder Sozialbereich gem. Art. 9 Abs. 2 lit. h. DSGVO. Im Fall einer auf freiwilliger Einwilligung beruhenden Mitteilung von besonderen Kategorien von Daten, erfolgt deren Verarbeitung auf Grundlage von Art. 9 Abs. 2 lit. a. DSGVO.

2.3.6 Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten in Bezug auf Gesundheitswesen, Beruf und soziale Sicherheit (Art. 9 Abs. 2 lit. h) DSGVO)

Die Verarbeitung ist für Zwecke der Gesundheitsvorsorge oder der Arbeitsmedizin, für die Beurteilung der Arbeitsfähigkeit des Beschäftigten, für die medizinische Diagnostik, die Versorgung oder Behandlung im Gesundheits- oder Sozialbereich oder für die Verwaltung von Systemen und Diensten im Gesundheits- oder Sozialbereich auf der Grundlage des Unionsrechts oder des Rechts eines Mitgliedstaats oder aufgrund eines Vertrags mit einem Angehörigen eines Gesundheitsberufs erforderlich.

2.4 Nationale Datenschutzregelungen in Deutschland

Zusätzlich zu den Datenschutzregelungen der DSGVO gelten nationale Regelungen zum Datenschutz in Deutschland. Hierzu gehört insbesondere das Gesetz zum Schutz vor Missbrauch personenbezogener Daten bei der Datenverarbeitung (Bundesdatenschutzgesetz – BDSG). Das BDSG enthält insbesondere Spezialregelungen zum Recht auf Auskunft, zum Recht auf Löschung, zum Widerspruchsrecht, zur Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten, zur Verarbeitung für andere Zwecke und zur Übermittlung sowie automatisierten Entscheidungsfindung im Einzelfall einschließlich Profiling. Ferner können Landesdatenschutzgesetze der einzelnen Bundesländer zur Anwendung gelangen (z. B. kommt bei Verarbeitungstätigkeiten, bei denen wir als öffentliche Stelle [z. B. ÖPNV] gelten, das Landesdatenschutzgesetz [BayDSG] zur Anwendung).

2.5 Hinweis auf Geltung DSGVO und Schweizer DSG

Diese Datenschutzhinweise dienen sowohl der Informationserteilung nach dem schweizerischen Bundesgesetz über den Datenschutz (Schweizer DSG) als auch nach der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Aus diesem Grund bitten wir Sie zu beachten, dass aufgrund der breiteren räumlichen Anwendung und Verständlichkeit die Begriffe der DSGVO verwendet werden. Insbesondere statt der im Schweizer DSG verwendeten Begriffe „Bearbeitung“ von „Personendaten“, „überwiegendes Interesse“ und „besonders schützenswerte Personendaten“ werden die in der DSGVO verwendeten Begriffe „Verarbeitung“ von „personenbezogenen Daten“ sowie „berechtigtes Interesse“ und „besondere Kategorien von Daten“ verwendet. Die gesetzliche Bedeutung der Begriffe wird jedoch im Rahmen der Geltung des Schweizer DSG weiterhin nach dem Schweizer DSG bestimmt.

2.6 Sicherheitsmaßnahmen

Wir treffen nach Maßgabe der gesetzlichen Vorgaben unter Berücksichtigung des Stands der Technik, der Implementierungskosten und der Art, des Umfangs, der Umstände und der Zwecke der Verarbeitung sowie der unterschiedlichen Eintrittswahrscheinlichkeiten und des Ausmaßes der Bedrohung der Rechte und Freiheiten natürlicher Personen geeignete technische und organisatorische Maßnahmen, um ein dem Risiko angemessenes Schutzniveau zu gewährleisten.

Zu den Maßnahmen gehört insbesondere die Sicherung der Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit von Daten durch Kontrolle des physischen und elektronischen Zugangs zu den Daten als auch des sie betreffenden Zugriffs, der Eingabe, der Weitergabe, der Sicherung der Verfügbarkeit und ihrer Trennung. Des Weiteren haben wir Verfahren eingerichtet, die eine Wahrnehmung von Betroffenenrechten, die Löschung von Daten und Reaktionen auf die Gefährdung der Daten gewährleisten. Ferner berücksichtigen wir den Schutz personenbezogener Daten bereits bei der Entwicklung bzw. Auswahl von Hardware, Software sowie Verfahren entsprechend dem Prinzip des Datenschutzes, durch Technikgestaltung und durch datenschutzfreundliche Voreinstellungen.

2.6.1 Kürzung der IP-Adresse

Sofern IP-Adressen von uns oder von den eingesetzten Dienstleistern und Technologien verarbeitet werden und die Verarbeitung einer vollständigen IP-Adresse nicht erforderlich ist, wird die IP-Adresse gekürzt (auch als "IP-Masking" bezeichnet). Hierbei werden die letzten beiden

Ziffern bzw. der letzte Teil der IP-Adresse nach einem Punkt entfernt bzw. durch Platzhalter ersetzt. Mit der Kürzung der IP-Adresse soll die Identifizierung einer Person anhand ihrer IP-Adresse verhindert oder wesentlich erschwert werden.

2.6.2 Sicherung von Online-Verbindungen durch TLS/SSL-Verschlüsselungstechnologie (HTTPS)

Um die Daten der Nutzer, die über unsere Online-Dienste übertragen werden, vor unerlaubtem Zugriff zu schützen, setzen wir auf TLS/SSL-Verschlüsselungstechnologie. Secure Sockets Layer (SSL) und Transport Layer Security (TLS) sind die Eckpfeiler der sicheren Datenübertragung im Internet. Diese Technologien verschlüsseln die Informationen, die zwischen der Website oder App und dem Browser des Nutzers (oder zwischen zwei Servern) übertragen werden, wodurch die Daten vor unbefugtem Zugriff geschützt sind. TLS, als die weiterentwickelte und sicherere Version von SSL, gewährleistet, dass alle Datenübertragungen den höchsten Sicherheitsstandards entsprechen. Wenn eine Website durch ein SSL-/TLS-Zertifikat gesichert ist, wird dies durch die Anzeige von HTTPS in der URL signalisiert. Dies dient als ein Indikator für die Nutzer, dass ihre Daten sicher und verschlüsselt übertragen werden.

2.7 **Übermittlung von personenbezogenen Daten**

Im Rahmen unserer Verarbeitung von personenbezogenen Daten kommt es vor, dass diese an andere Stellen, Unternehmen, rechtlich selbstständige Organisationseinheiten oder Personen übermittelt beziehungsweise ihnen gegenüber offengelegt werden. Zu den Empfängern dieser Daten können z. B. mit IT-Aufgaben beauftragte Dienstleister gehören oder Anbieter von Diensten und Inhalten, die in eine Webseite eingebunden sind. In solchen Fällen beachten wir die gesetzlichen Vorgaben und schließen insbesondere entsprechende Verträge bzw. Vereinbarungen, die dem Schutz Ihrer Daten dienen, mit den Empfängern Ihrer Daten ab.

2.7.1 Datenübermittlung innerhalb der Unternehmensgruppe

Wir können personenbezogene Daten an andere Unternehmen innerhalb unserer Unternehmensgruppe übermitteln oder ihnen den Zugriff auf diese Daten gewähren. Diese Datenweitergabe erfolgt auf Grundlage unserer berechtigten unternehmerischen und betriebswirtschaftlichen Interessen. Darunter verstehen wir beispielsweise die Verbesserung von Geschäftsprozessen, die Sicherstellung einer effizienten und effektiven internen Kommunikation, die optimale Nutzung unserer personellen und technologischen Ressourcen sowie die Möglichkeit, fundierte Geschäftsentscheidungen zu treffen. In bestimmten Fällen kann die Datenweitergabe auch erforderlich sein, um unsere vertragsbezogenen Verpflichtungen zu erfüllen, oder sie kann auf einer Einwilligung der Betroffenen beziehungsweise einer gesetzlichen Erlaubnis beruhen.

2.7.2 Datenübermittlung innerhalb der Organisation

Wir können personenbezogene Daten an andere Abteilungen oder Einheiten innerhalb unserer Organisation übermitteln oder ihnen den Zugriff darauf gewähren. Sofern die Datenweitergabe zu administrativen Zwecken erfolgt, beruht sie auf unseren berechtigten unternehmerischen und betriebswirtschaftlichen Interessen oder erfolgt, sofern sie zur Erfüllung unserer

vertragsbezogenen Verpflichtungen erforderlich ist beziehungsweise wenn eine Einwilligung der Betroffenen oder eine gesetzliche Erlaubnis vorliegt.

2.7.3 Internationale Datentransfers

Datenverarbeitung in Drittländern

Sofern wir Daten in einem Drittland (d. h. außerhalb der Europäischen Union [EU] oder des Europäischen Wirtschaftsraums [EWR]) übermitteln oder dies im Rahmen der Nutzung von Diensten Dritter oder der Offenlegung bzw. Übermittlung von Daten an andere Personen, Stellen oder Unternehmen geschieht (was erkennbar wird anhand der Postadresse des jeweiligen Anbieters oder wenn in der Datenschutzerklärung ausdrücklich auf den Datentransfer in Drittländer hingewiesen wird), erfolgt dies stets im Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben.

Für Datenübermittlungen in die USA stützen wir uns vorrangig auf das Data Privacy Framework (DPF), welches durch einen Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission vom 10.07.2023 als sicherer Rechtsrahmen anerkannt wurde. Zusätzlich haben wir mit den jeweiligen Anbietern Standardvertragsklauseln abgeschlossen, die den Vorgaben der EU-Kommission entsprechen und vertragliche Verpflichtungen zum Schutz Ihrer Daten festlegen.

Diese zweifache Absicherung gewährleistet einen umfassenden Schutz Ihrer Daten: Das DPF bildet die primäre Schutzebene, während die Standardvertragsklauseln als zusätzliche Sicherheit dienen. Sollten sich Änderungen im Rahmen des DPF ergeben, greifen die Standardvertragsklauseln als zuverlässige Rückfalloption ein. So stellen wir sicher, dass Ihre Daten auch bei etwaigen politischen oder rechtlichen Veränderungen stets angemessen geschützt bleiben.

Bei den einzelnen Diensteanbietern informieren wir Sie darüber, ob sie nach dem DPF zertifiziert sind und ob Standardvertragsklauseln vorliegen. Weitere Informationen zum DPF und eine Liste der zertifizierten Unternehmen finden Sie auf der Website des US-Handelsministeriums unter <https://www.dataprivacyframework.gov/> (in englischer Sprache).

Für Datenübermittlungen in andere Drittländer gelten entsprechende Sicherheitsmaßnahmen, insbesondere Standardvertragsklauseln, ausdrückliche Einwilligungen oder gesetzlich erforderliche Übermittlungen. Informationen zu Drittlandtransfers und geltenden Angemessenheitsbeschlüssen können Sie dem Informationsangebot der EU-Kommission entnehmen: https://commission.europa.eu/law/law-topic/data-protection/international-dimension-data-protection_en?prefLang=de.

2.8 **Allgemeine Informationen zur Datenspeicherung und Löschung**

Wir löschen personenbezogene Daten, die wir verarbeiten, gemäß den gesetzlichen Bestimmungen, sobald die zugrundeliegenden Einwilligungen widerrufen werden oder keine weiteren rechtlichen Grundlagen für die Verarbeitung bestehen. Dies betrifft Fälle, in denen der ursprüngliche Verarbeitungszweck entfällt oder die Daten nicht mehr benötigt werden. Ausnahmen von dieser Regelung bestehen, wenn gesetzliche Pflichten oder besondere Interessen eine längere Aufbewahrung oder Archivierung der Daten erfordern.

Insbesondere müssen Daten, die aus handels- oder steuerrechtlichen Gründen aufbewahrt werden müssen oder deren Speicherung notwendig ist zur Rechtsverfolgung oder zum Schutz der Rechte anderer natürlicher oder juristischer Personen, entsprechend archiviert werden.

Unsere Datenschutzhinweise enthalten zusätzliche Informationen zur Aufbewahrung und Löschung von Daten, die speziell für bestimmte Verarbeitungsprozesse gelten.

Bei mehreren Angaben zur Aufbewahrungsdauer oder Lösungsfristen eines Datums, ist stets die längste Frist maßgeblich.

Beginnt eine Frist nicht ausdrücklich zu einem bestimmten Datum und beträgt sie mindestens ein Jahr, so startet sie automatisch am Ende des Kalenderjahres, in dem das fristauslösende Ereignis eingetreten ist. Im Fall laufender Vertragsverhältnisse, in deren Rahmen Daten gespeichert werden, ist das fristauslösende Ereignis der Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Kündigung oder sonstige Beendigung des Rechtsverhältnisses.

Daten, die nicht mehr für den ursprünglich vorgesehenen Zweck, sondern aufgrund gesetzlicher Vorgaben oder anderer Gründe aufbewahrt werden, verarbeiten wir ausschließlich zu den Gründen, die ihre Aufbewahrung rechtfertigen.

Weitere Hinweise zu Verarbeitungsprozessen, Verfahren und Diensten

Aufbewahrung und Löschung von Daten

Die folgenden allgemeinen Fristen gelten für die Aufbewahrung und Archivierung nach deutschem Recht:

- 10 Jahre - Aufbewahrungsfrist für Bücher und Aufzeichnungen, Jahresabschlüsse, Inventare, Lageberichte, Eröffnungsbilanz sowie die zu ihrem Verständnis erforderlichen Arbeitsanweisungen und sonstigen Organisationsunterlagen (§ 147 Abs. 1 Nr. 1 i. V. m. Abs. 3 AO, § 14b Abs. 1 UStG, § 257 Abs. 1 Nr. 1 i. V. m. Abs. 4 HGB)
- 8 Jahre - Buchungsbelege, wie z. B. Rechnungen und Kostenbelege (§ 147 Abs. 1 Nr. 4 und 4a i. V. m. Abs. 3 Satz 1 AO sowie § 257 Abs. 1 Nr. 4 i. V. m. Abs. 4 HGB)
- 6 Jahre - Übrige Geschäftsunterlagen: empfangene Handels- oder Geschäftsbriefe, Wiedergaben der abgesandten Handels- oder Geschäftsbriefe, sonstige Unterlagen, soweit sie für die Besteuerung von Bedeutung sind, z. B. Stundenlohnzettel, Betriebsabrechnungsbögen, Kalkulationsunterlagen, Preisauszeichnungen, aber auch Lohnabrechnungsunterlagen, soweit sie nicht bereits Buchungsbelege sind und Kassenstreifen Kassenstreifen (§ 147 Abs. 1 Nr. 2, 3, 5 i. V. m. Abs. 3 AO, § 257 Abs. 1 Nr. 2 und 3 i. V. m. Abs. 4 HGB)
- 3 Jahre - Daten, die erforderlich sind, um potenzielle Gewährleistungs- und Schadensersatzansprüche oder ähnliche vertragliche Ansprüche und Rechte zu berücksichtigen sowie damit verbundene Anfragen zu bearbeiten, basierend auf früheren Geschäftserfahrungen und üblichen Branchenpraktiken, werden für die Dauer der regulären gesetzlichen Verjährungsfrist von drei Jahren gespeichert (§§ 195, 199 BGB).

2.9 Rechte der betroffenen Personen

Rechte der betroffenen Personen aus der DSGVO

Ihnen stehen als Betroffene nach der DSGVO verschiedene Rechte zu, die sich insbesondere aus Art. 15 bis 21 DSGVO ergeben.

2.9.1 Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. Werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

2.9.2 Widerrufsrecht bei Einwilligungen

Sie haben das Recht, erteilte Einwilligungen jederzeit zu widerrufen.

2.9.3 Auskunftsrecht

Sie haben das Recht, eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob betreffende Daten verarbeitet werden und auf Auskunft über diese Daten sowie auf weitere Informationen und Kopie der Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben.

2.9.4 Recht auf Berichtigung

Sie haben entsprechend den gesetzlichen Vorgaben das Recht, die Vervollständigung der Sie betreffenden Daten oder die Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen Daten zu verlangen.

2.9.5 Recht auf Löschung und Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben nach Maßgabe der gesetzlichen Vorgaben das Recht, zu verlangen, dass Sie betreffende Daten unverzüglich gelöscht werden bzw. alternativ nach Maßgabe der gesetzlichen Vorgaben eine Einschränkung der Verarbeitung der Daten zu verlangen.

2.9.6 Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, Sie betreffende Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, nach Maßgabe der gesetzlichen Vorgaben in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder deren Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu fordern.

2.9.7 Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde

Entsprechend den gesetzlichen Vorgaben und unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs, haben Sie ferner das Recht, bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde, insbesondere einer Aufsichtsbehörde im Mitgliedstaat, in dem Sie sich gewöhnlich aufhalten, der Aufsichtsbehörde Ihres Arbeitsplatzes oder des Ortes des mutmaßlichen Verstoßes, eine Beschwerde einzulegen, wenn Sie der Ansicht sein sollten, dass die Verarbeitung der Ihre Person betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt. Die für uns zuständigen Aufsichtsbehörden werden Ihnen im Kapitel **2.1.3** genannt.

3. Auszug der Verarbeitungstätigkeiten

3.1. Abo/Firmen-Abo/eTicket im ÖPNV

Im Rahmen unserer Aufgaben als Betreiber des ÖPNV unterhalten wir über die entsprechenden Abo-Verträge Vertragsbeziehungen zu unseren Kunden.

Der große Vorteil eines elektronischen Tickets ist dessen Eigenschaft, dass es nach der Ausgabe nur von authentisierten Terminals, kryptografisch gesichert, nachträglich verändert werden kann. Bei derartigen Änderungen, die als Transaktionen bezeichnet werden, handelt es sich um Ticketkäufe, Sperrungen, Entsperrungen und Rücknahmen sowie Kontrollerfassungen.

Diese Transaktionen (Transaktionsdaten) verändern den Status eines Tickets und müssen in diesem gespeichert werden. Eine Sperrung führt zum Beispiel dazu, dass das Ticket nicht mehr gültig ist. Dies muss im Rahmen einer Kontrolle erkennbar sein. Jeder Vorgang (Transaktion), der mit dem eTicket ausgelöst wird (max. 10), wird darauf mindestens so lange gespeichert, bis eine neue Transaktion mit dem elektronischen Fahrschein ausgeführt wird. Die Speicherung der letzten 10 Transaktionen dient der Erfüllung vertraglicher Transparenzpflichtung gegenüber den Kunden. Die letzten 10 ausgeführten Transaktionen auf dem Nutzermedium (eTicket) können durch ein NFC-fähiges Smartphone mit entsprechender App (z. B. mytraQ) ausgelesen werden. Bei der aktuellen Chipkartengeneration, die gegenwärtig bei den Stadtwerken Bamberg im Einsatz ist, ist die Löschung des Transaktionsspeichers nur in unserem Kundencenter möglich.

3.1.1. Hinweise zu Rechtsgrundlagen

Im Rahmen der Abonnement- und Firmen-Abo-Verwaltung ist eine Verarbeitung für die Vertragsanbahnung, -durchführung und Abrechnung erforderlich.

Auf Wunsch des anfragenden Unternehmens erfolgt vor Abschluss eines FirmenAbo-Vertrags mit der Firma eine Onlinebefragung unter den Mitarbeitern des entsprechenden Unternehmens mit dem Ziel der Ermittlung des aktuellen Interesses der Mitarbeiter an einer Nutzung des ÖPNV.

Elektronische Kontrolle

Die Stadtwerke Bamberg sowie die kontrollierenden Verkehrsunternehmen im VGN verarbeiten im Rahmen eines Kontrollvorgangs personenbeziehbaren Daten und übermitteln diese an den VGN bzw. den jeweiligen Kundenvertragspartner. Dies dient der Überprüfung der Funktionalität und der Sicherheit eines gesamten EFM-Systems. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

Beim Kontrollvorgang kann es sich um folgende Geschäftsprozesse handeln: Ausgabe, Rücknahme und Änderung einer Berechtigung; Sperrung oder Entsperrung einer Chipkarte oder einer Berechtigung; Erfassung einer gültigen Berechtigung (Positivkontrolle); Erfassung einer ungültigen/gesperrten Berechtigung oder Chipkarte (Negativkontrolle).

▪ **Verarbeitete Datenarten**

- Abo-/FirmenAbo-Vertrag

Anrede (Geschlecht), Titel, Vorname, Name, Geburtsdatum; Adressdaten (Wohnort, Postleitzahl, Straße, Hausnummer, ggf. Adresszusatz, Postfach); Kontaktdaten (u. a. Telefonnummer, E-Mail-Adresse); Personalnummer (FirmenAbo); Reisegewohnheiten (FirmenAbo, zur



Informationsklasse: **ÖFFENTLICH**

Kontrolle der Neukundenquote gemäß des Gemeinschaftstarifs); Zahlungsdaten (Bankverbindung, IBAN), Zahlungsmittel (u. a. Lastschriftverfahren): Daten zur Bonitätsprüfung, Daten zum Zahlungsverhalten (z. B. Mahndaten); Berechtigungshinweise bei besonderen Ticketarten; persönliche Mitteilungen (z. B. Schriftwechsel, E-Mails); Vertragsdaten (z. B. Kundennummer); Abrechnungs- und Bankdaten sowie vergleichbare Daten; sofern eine Einwilligung vorliegt, das Foto des Fahrkarteninhabers

- Onlinebefragung
Name, Vorname, Postleitzahl; Vertragsdaten (z. B. Kundennummer)
- Elektronische Kontrolle
Zeitpunkt; Ort ID, Fahrt ID, Linien ID (Werden bei den Stadtwerken Bamberg mit Nullen bzw. mit anonymisierten Nummern gefüllt. Somit kann nicht nachvollzogen werden, an welchem Ort, auf welcher Linie oder auf welcher Fahrt eine Transaktion ausgeführt wurde.); Terminaltyp & Terminalnummer; Terminal ID; SAM ID; Produkt ID; Berechtigungs-ID; Daten der MAC Sicherung (Message Authentication Code/Prüfzahl)

▪ **Betroffene Personen**

Beschäftigte (z. B. Angestellte, Bewerber, ehemalige Mitarbeiter); Geschäfts- und Vertragspartner; Interessenten; Kommunikationspartner; Kunden

▪ **Zwecke der Verarbeitung**

Erbringung vertraglicher Leistungen und Kundenservice; Kontrolltätigkeiten; Kontaktanfragen und Kommunikation; Büro- und Organisationsverfahren; Verwaltung und Beantwortung von Anfragen; Markt- und Meinungsforschung; Vertriebskooperationen mit dem VGN und weiterer Verkehrsunternehmen im Verbund; Geltendmachung rechtlicher Ansprüche; Durchführung von Adressermittlungen; Aufklärung oder Verhinderung von Straftaten

▪ **Empfänger personenbezogener Daten**

IT-Dienstleister; Dienstleister für Abwicklungszwecke; Werbeagenturen, Mailingagenturen, Druckereien, Planungsbüros; Dienstleister für Akten- und Datenvernichtung; Berater (Rechtsanwälte, Wirtschaftsprüfer); Behörden; Inkassounternehmen

▪ **Rechtsgrundlagen**

- Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO)
- Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b. DSGVO)
- Rechtliche Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c. DSGVO)
- Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f. DSGVO)

3.2 Geschäftliche Leistungen

Wir verarbeiten Daten unserer Vertrags- und Geschäftspartner, z. B. Kunden und Interessenten (zusammenfassend bezeichnet als "Vertragspartner") im Rahmen von vertraglichen und vergleichbaren Rechtsverhältnissen sowie damit verbundenen Maßnahmen und im Hinblick auf die Kommunikation mit den Vertragspartnern (oder vorvertraglich), etwa zur Beantwortung von Anfragen.

Wir verwenden diese Daten, um unsere vertraglichen Verpflichtungen zu erfüllen. Dazu gehören insbesondere die Pflichten zur Erbringung der vereinbarten Leistungen, etwaige Aktualisi-

Informationsklasse: **ÖFFENTLICH**

sierungspflichten und Abhilfe bei Gewährleistungs- und sonstigen Leistungsstörungen. Darüber hinaus verwenden wir die Daten zur Wahrung unserer Rechte und zum Zwecke der mit diesen Pflichten verbundenen Verwaltungsaufgaben sowie der Unternehmensorganisation. Zudem verarbeiten wir die Daten auf Grundlage unserer berechtigten Interessen sowohl an einer ordnungsgemäßen und betriebswirtschaftlichen Geschäftsführung sowie an Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz unserer Vertragspartner und unseres Geschäftsbetriebes vor Missbrauch, Gefährdung ihrer Daten, Geheimnisse, Informationen und Rechte (z. B. zur Beteiligung von Telekommunikations-, Transport- und sonstigen Hilfsdiensten sowie Subunternehmern, Banken, Steuer- und Rechtsberatern, Zahlungsdienstleistern oder Finanzbehörden). Im Rahmen des geltenden Rechts geben wir die Daten von Vertragspartnern nur insoweit an Dritte weiter, als dies für die vorgenannten Zwecke oder zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten erforderlich ist. Über weitere Formen der Verarbeitung, etwa zu Marketingzwecken, werden die Vertragspartner im Rahmen dieser Datenschutzerklärung informiert.

Welche Daten für die vorgenannten Zwecke erforderlich sind, teilen wir den Vertragspartnern vor oder im Rahmen der Datenerhebung, z. B. in Onlineformularen, durch besondere Kennzeichnung (z. B. Farben) bzw. Symbole (z. B. Sternchen o. Ä.) oder persönlich mit.

Wir löschen die Daten nach Ablauf gesetzlicher Gewährleistungs- und vergleichbarer Pflichten, d. h. grundsätzlich nach 4 Jahren, es sei denn, dass die Daten in einem Kundenkonto gespeichert werden, z. B., solange sie aus gesetzlichen Gründen der Archivierung aufbewahrt werden müssen (etwa für Steuerzwecke im Regelfall zehn Jahre). Daten, die uns im Rahmen eines Auftrags durch den Vertragspartner offengelegt wurden, löschen wir entsprechend den Vorgaben und grundsätzlich nach Ende des Auftrags.

▪ **Verarbeitete Datenarten**

Bestandsdaten (z. B. der vollständige Name, Wohnadresse, Kontaktinformationen, Kundennummer etc.); Zahlungsdaten (z. B. Bankverbindungen, Rechnungen, Zahlungshistorie); Kontaktdaten (z. B. Post- und E-Mail-Adressen oder Telefonnummern); Vertragsdaten (z. B. Vertragsgegenstand, Laufzeit, Kundenkategorie); Nutzungsdaten (z. B. Seitenaufrufe und Verweildauer, Klickpfade, Nutzungsintensität und -frequenz, verwendete Gerätetypen und Betriebssysteme, Interaktionen mit Inhalten und Funktionen); Meta-, Kommunikations- und Verfahrensdaten (z. B. IP-Adressen, Zeitangaben, Identifikationsnummern, beteiligte Personen); Bewerberdaten (z. B. Angaben zur Person, Post- und Kontaktadressen, die zur Bewerbung gehörenden Unterlagen und die darin enthaltenen Informationen, wie z. B. Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse sowie weitere im Hinblick auf eine konkrete Stelle oder freiwillig von Bewerbern mitgeteilte Informationen zu deren Person oder Qualifikation); Beschäftigtendaten (Informationen zu Mitarbeitern und anderen Personen in einem Beschäftigungsverhältnis)

▪ **Betroffene Personen**

Leistungsempfänger und Auftraggeber; Interessenten; Geschäfts- und Vertragspartner; Bewerber; Beschäftigte (z. B. Angestellte, Bewerber, Aushilfskräfte und sonstige Mitarbeiter)

▪ **Zwecke der Verarbeitung**

Erbringung vertraglicher Leistungen und Erfüllung vertraglicher Pflichten; Sicherheitsmaßnahmen; Kommunikation; Büro- und Organisationsverfahren; Organisations- und Verwaltungsverfahren; Geschäftsprozesse und betriebswirtschaftliche Verfahren

▪ **Aufbewahrung und Löschung**

Löschung entsprechend Angaben im Abschnitt "Allgemeine Informationen zur Datenspeicherung und Löschung" (Kapitel [2.8](#))

**▪ Rechtsgrundlagen**

- Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO)
- Rechtliche Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO)
- Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

Weitere Hinweise zu Verarbeitungsprozessen, Verfahren und Diensten**3.2.1 Onlineshop, Bestellformulare, E-Commerce und Auslieferung**

Wir verarbeiten die Daten unserer Kunden, um ihnen die Auswahl, den Erwerb bzw. die Bestellung der gewählten Produkte, Waren sowie verbundener Leistungen, als auch deren Bezahlung und Zustellung bzw. Ausführung zu ermöglichen. Sofern für die Ausführung einer Bestellung erforderlich, setzen wir Dienstleister, insbesondere Post-, Speditions- und Versandunternehmen ein, um die Lieferung bzw. Ausführung gegenüber unseren Kunden durchzuführen. Für die Abwicklung der Zahlungsvorgänge nehmen wir die Dienste von Banken und Zahlungsdienstleistern in Anspruch. Die erforderlichen Angaben sind als solche im Rahmen des Bestell- bzw. vergleichbaren Erwerbsvorgangs gekennzeichnet und umfassen die zur Auslieferung bzw. Zurverfügungstellung und Abrechnung benötigten Angaben sowie Kontaktinformationen, um etwaige Rücksprache halten zu können.

▪ Rechtsgrundlagen

- Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO)

3.2.2 Personaldienstleistungen

Wir verarbeiten die Daten unserer Kunden und Kandidaten (einheitlich bezeichnet als "Kunden") zur Bereitstellung von Personaldienstleistungen, einschließlich Personalvermittlung, Personalentwicklung und Gehaltsabrechnung. Die erforderlichen Angaben sind als solche im Rahmen der Auftragserteilung gekennzeichnet und umfassen die zur Leistungserbringung und Abrechnung benötigten Angaben sowie Kontaktinformationen, um etwaige Rücksprachen halten zu können. Soweit wir Zugang zu Informationen der Endkunden, Mitarbeitern oder anderer Personen erhalten, verarbeiten wir diese im Einklang mit den gesetzlichen und vertraglichen Vorgaben.

Verfahren, die im Rahmen von Personaldienstleistungen erforderlich sind, umfassen die Rekrutierung von Fachkräften, die Entwicklung von Schulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen, die Verwaltung von Personalakten und Gehaltsabrechnungen sowie die Bereitstellung von HR-Beratung und -Support. Darüber hinaus beinhalten sie die Durchführung von Bewerbungsprozessen und Vorstellungsgesprächen, die Abstimmung von Anforderungen zwischen Kunden und Kandidaten, die Auswahl geeigneter Kandidaten für offene Stellen sowie die Überwachung von Arbeitszeit und Leistungsnachweisen

▪ Rechtsgrundlagen

- Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO), Rechtliche Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO), Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

3.2.3 Coaching

Wir verarbeiten die Daten unserer Klienten sowie Interessenten und anderer Auftraggeber oder Vertragspartner (einheitlich bezeichnet als "Klienten"), um ihnen gegenüber unsere Leistungen erbringen zu können. Zu den Verfahren, die im Rahmen und zu Zwecken des Coachings durchgeführt werden, zählen: Kontaktaufnahme und Kommunikation mit den Klienten, Bedarfsanalyse zur Bestimmung geeigneter Coaching-Maßnahmen, Planung und Durchführung von Coaching-Sitzungen, Dokumentation der Coaching-Fortschritte, Erfassung und Verwaltung klientspezifischer Informationen und Daten, Terminplanung und -organisation, Bereitstellung von Coaching-Materialien und -ressourcen, Abrechnung und Zahlungsverwaltung, Nachbereitung und Nachbereitung von Coaching-Sitzungen, Qualitätssicherungs- und Feedback-Prozesse.

Die verarbeiteten Daten, die Art, der Umfang, der Zweck und die Erforderlichkeit ihrer Verarbeitung bestimmen sich nach dem zugrundeliegenden Vertrags- und Klientenverhältnis. Sofern es für unsere Vertragserfüllung, zum Schutz lebenswichtiger Interessen oder gesetzlich erforderlich ist bzw. eine Einwilligung der Klienten vorliegt, offenbaren oder übermitteln wir die Daten der Klienten unter Beachtung der berufsrechtlichen Vorgaben an Dritte oder Beauftragte, wie z. B. Behörden, Abrechnungsstellen sowie im Bereich der IT, der Büro- oder vergleichbarer Dienstleistungen.

▪ **Rechtsgrundlagen**

- Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO)

3.2.4 Marketing und Werbung

Wir verarbeiten die Daten unserer Kunden sowie Auftraggeber (nachfolgend einheitlich als "Kunden" bezeichnet), um Marketingdienstleistungen wie Marktforschung, Werbekampagnen, Content-Erstellung und Social-Media-Management anzubieten. Die erforderlichen Angaben sind als solche im Rahmen der Auftragserteilung gekennzeichnet und umfassen die zur Leistungserbringung und Abrechnung benötigten Angaben sowie Kontaktinformationen, um etwaige Rücksprachen halten zu können. Soweit wir Zugang zu Informationen der Endkunden, Mitarbeiter oder anderer Personen erhalten, verarbeiten wir diese im Einklang mit den gesetzlichen und vertraglichen Vorgaben.

Verfahren, die im Rahmen von Marketing- und Werbemaßnahmen erforderlich sind, umfassen das Erstellen von Marketingstrategien und -kampagnen, die Gestaltung von Werbematerialien und -inhalten, die Auswahl von Werbekanälen und -plattformen, die Durchführung von Marktanalysen und Zielgruppenerhebungen sowie die Erfolgsmessung und Analyse von Marketingmaßnahmen. Darüber hinaus beinhalten sie die Verwaltung und Pflege von Kunden- und Interessentendaten, die Segmentierung von Zielgruppen, das Versenden von Newslettern und Werbe-E-Mails, das Tracking von Online-Marketing-Aktivitäten und die Zusammenarbeit mit externen Dienstleistern im Bereich Marketing und Werbung.

Diese Verfahren dienen dazu, effektive Marketingstrategien für unsere Kunden zu entwickeln, Werbemaßnahmen zielgruppengerecht zu gestalten, den Erfolg von Marketingaktivitäten zu messen und zu analysieren sowie eine effiziente Verwaltung von Kundenkontakten und -informationen sicherzustellen.



▪ **Rechtsgrundlagen**

- Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO), Rechtliche Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO), Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

3.2.5 Handwerkliche Leistungen

Wir verarbeiten die Daten unserer Kunden sowie Auftraggeber (nachfolgend einheitlich als „Kunden“ bezeichnet), um ihnen die Auswahl, den Erwerb bzw. die Beauftragung der gewählten Leistungen oder Werke sowie verbundener Tätigkeiten als auch deren Bezahlung und Zustellung bzw. Ausführung oder Erbringung zu ermöglichen.

Die erforderlichen Angaben sind als solche im Rahmen des Auftrags-, Bestell- bzw. vergleichbaren Vertragsschlusses gekennzeichnet und umfassen die zur Auslieferung und Abrechnung benötigten Angaben sowie Kontaktinformationen, um etwaige Rücksprachen halten zu können.

▪ **Rechtsgrundlagen**

- Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO)

3.2.6 IT-Dienstleistungen

Wir verarbeiten die Daten unserer Kunden sowie Auftraggeber, um ihnen die Planung, Implementierung sowie den Support von IT-Lösungen und damit verbundenen Dienstleistungen zu ermöglichen. Die erforderlichen Angaben sind als solche im Rahmen des Auftrags-, Projekt- bzw. vergleichbaren Vertragsschlusses gekennzeichnet und umfassen die zur Leistungserbringung und Abrechnung benötigten Angaben sowie Kontaktinformationen, um etwaige Rücksprachen halten zu können. Soweit wir Zugang zu Informationen der Endkunden, Mitarbeiter oder anderer Personen erhalten, verarbeiten wir diese im Einklang mit den gesetzlichen und vertraglichen Vorgaben.

Zu den Verarbeitungsprozessen zählen unter anderem die Projektverwaltung und -dokumentation, welche alle Phasen von der initialen Anforderungsanalyse bis zum Abschluss des Projekts umfassen. Dies beinhaltet das Erstellen und Verwalten von Projektzeitplänen, Budgets sowie Ressourcenallokationen. Die Datenverarbeitung unterstützt auch das Change Management, bei dem Änderungen im Projektablauf dokumentiert und nachverfolgt werden, um Compliance und Transparenz zu gewährleisten.

Ein weiterer Prozess ist das Kundenbeziehungsmanagement (CRM), welches die Aufzeichnung und Analyse von Kundeninteraktionen und -feedback beinhaltet, um die Dienstleistungsqualität zu verbessern und individuelle Kundenbedürfnisse effizient zu adressieren. Zusätzlich umfasst der Verarbeitungsprozess die technische Unterstützung und das Trouble-Shooting, welches die Erfassung und Bearbeitung von Supportanfragen, Fehlerbehebungen und regelmäßige Wartungen einschließt.

Ferner werden Reporting und die Leistungsanalyse durchgeführt, wodurch Leistungskennzahlen erfasst und ausgewertet werden, um die Effektivität der erbrachten IT-Lösungen zu bewerten und kontinuierlich zu optimieren. All diese Prozesse sind darauf ausgerichtet, eine hohe Kundenzufriedenheit und die Einhaltung aller relevanten Vorgaben zu gewährleisten.



▪ **Rechtsgrundlagen**

- Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO), Rechtliche Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO), Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

3.2.7 Online-Kurse und Online-Schulungen

Wir verarbeiten die Daten der Teilnehmer unserer Online-Kurse und Online-Schulungen (einheitlich bezeichnet als "Teilnehmer"), um ihnen gegenüber unsere Kurs- und Schulungsleistungen erbringen zu können. Die hierbei verarbeiteten Daten, die Art, der Umfang, der Zweck und die Erforderlichkeit ihrer Verarbeitung bestimmen sich nach dem zugrundeliegenden Vertragsverhältnis. Zu den Daten gehören grundsätzlich Angaben zu den in Anspruch genommenen Kursen sowie Leistungen und soweit Teil unseres Leistungsangebotes persönliche Vorgaben und Ergebnisse der Teilnehmer. Zu den Verarbeitungsformen gehören auch die Leistungsbewertung und die Evaluation unserer Leistungen sowie jener der Kurs- und Schulungsleiter. Zusätzlich können je nach Ausstattung und Struktur der jeweiligen Kurse oder Lerninhalte weitere Verarbeitungsprozesse implementiert werden, wie die Anwesenheitsverfolgung zur Dokumentation der Teilnahme, die Fortschrittsüberwachung zur Messung und Analyse der Lernfortschritte durch Sammeln von Prüf- und Testergebnissen sowie die Analyse der Interaktionen in Lernplattformen, wie Forumsbeiträge und Aufgabeneinreichungen.

▪ **Rechtsgrundlagen**

- Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO)

3.2.8 Projekt- und Entwicklungsleistungen

Wir verarbeiten die Daten unserer Kunden sowie Auftraggeber (nachfolgend einheitlich als "Kunden" bezeichnet), um ihnen die Auswahl, den Erwerb bzw. die Beauftragung der gewählten Leistungen oder Werke sowie verbundener Tätigkeiten als auch deren Bezahlung und Zurverfügungstellung bzw. Ausführung oder Erbringung zu ermöglichen.

Die erforderlichen Angaben sind als solche im Rahmen des Auftrags-, Bestell- bzw. vergleichbaren Vertragsschlusses gekennzeichnet und umfassen die zur Leistungserbringung und Abrechnung benötigten Angaben sowie Kontaktinformationen, um etwaige Rücksprachen halten zu können. Soweit wir Zugang zu Informationen der Endkunden, Mitarbeiter oder anderer Personen erhalten, verarbeiten wir diese im Einklang mit den gesetzlichen und vertraglichen Vorgaben.

▪ **Rechtsgrundlagen**

- Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO)

3.2.9 Recruiting-Leistungen

Wir verarbeiten im Rahmen unserer Leistungen, zu denen insbesondere die Suche nach potentiellen Stellenkandidaten, die Kontaktaufnahme zu ihnen sowie deren Vermittlung gehören, die Daten der Stellenkandidaten und die personenbezogenen Daten der potentiellen Arbeitgeber bzw. ihrer Mitarbeiter.



Informationsklasse: **ÖFFENTLICH**

Wir verarbeiten die von den Stellenkandidaten gemachten Angaben und Kontaktdaten für Zwecke der Begründung, Durchführung und ggf. Beendigung eines Vertrages zur Stellenvermittlung. Zudem können wir Interessenten zu einem späteren Zeitpunkt, im Einklang mit gesetzlichen Vorgaben, Rückfragen zum Erfolg unserer Vermittlungsleistung stellen.

Wir verarbeiten die Daten der Stellenkandidaten als auch der Arbeitgeber zur Erfüllung unserer Vertragspflichten, um die uns angetragenen Anfragen zur Vermittlung von Stellen zur Zufriedenheit der beteiligten Parteien bearbeiten zu können.

Wir können die Vermittlungsvorgänge protokollieren, um das Bestehen des Vertragsverhältnisses und Einverständnisse der Interessenten entsprechend den gesetzlichen Rechenschaftspflichten (Art. 5 Abs. 2 DSGVO) nachweisen zu können. Diese Angaben werden für einen Zeitraum von drei bis vier Jahren gespeichert, falls wir die ursprüngliche Anfrage nachweisen müssen (z. B., um die Berechtigung zu einer Kontaktaufnahme mit den Stellenkandidaten belegen zu können).

▪ **Rechtsgrundlagen**

- Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO)

3.2.10 Technische Dienstleistungen

Wir verarbeiten die Daten unserer Kunden sowie Auftraggeber (nachfolgend einheitlich als „Kunden“ bezeichnet), um ihnen die Auswahl, den Erwerb bzw. die Beauftragung der gewählten Leistungen oder Werke sowie verbundener Tätigkeiten als auch deren Bezahlung und Zurverfügungstellung bzw. Ausführung oder Erbringung zu ermöglichen.

Die erforderlichen Angaben sind als solche im Rahmen des Auftrags-, Bestell- bzw. vergleichbaren Vertragsschlusses gekennzeichnet und umfassen die zur Leistungserbringung und Abrechnung benötigten Angaben sowie Kontaktinformationen, um etwaige Rücksprachen halten zu können. Soweit wir Zugang zu Informationen der Endkunden, Mitarbeiter oder anderer Personen erhalten, verarbeiten wir diese im Einklang mit den gesetzlichen und vertraglichen Vorgaben.

▪ **Rechtsgrundlagen**

- Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO)

3.2.11 Eventmanagement

Wir verarbeiten die Daten der Teilnehmer der von uns angebotenen oder ausgerichteten Veranstaltungen, Events und ähnlichen Aktivitäten (nachfolgend einheitlich als „Teilnehmer“ und „Veranstaltungen“ bezeichnet), um ihnen die Teilnahme an den Veranstaltungen und Inanspruchnahme der mit der Teilnahme verbundenen Leistungen oder Aktionen zu ermöglichen.

Sofern wir in diesem Rahmen gesundheitsbezogene Daten, religiöse, politische oder sonstige besondere Kategorien von Daten verarbeiten, dann erfolgt diese im Rahmen der Offenkundigkeit (z. B. bei thematisch ausgerichteten Veranstaltungen oder dient der Gesundheitsvorsorge, Sicherheit oder erfolgt mit Einwilligung der Betroffenen).

Die erforderlichen Angaben sind als solche im Rahmen des Auftrags-, Bestell- bzw. vergleichbaren Vertragsschlusses gekennzeichnet und umfassen die zur Leistungserbringung und Abrechnung benötigten Angaben sowie Kontaktinformationen, um etwaige Rücksprachen halten



zu können. Soweit wir Zugang zu Informationen der Endkunden, Mitarbeiter oder anderer Personen erhalten, verarbeiten wir diese im Einklang mit den gesetzlichen und vertraglichen Vorgaben.

▪ **Rechtsgrundlagen**

- Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO)

3.2.12 Vermietungsleistungen

Wir verarbeiten die Daten unserer Mieter und von Mietinteressenten entsprechend dem zugrundeliegenden Mietvertrag. Wir können ferner die Angaben zu den Eigenschaften und Umständen von Personen oder ihnen gehörenden Sachen verarbeiten, wenn dies im Rahmen des Mietverhältnisses erforderlich ist. Dies können z. B. Angaben zu persönlichen Lebensumständen, mobilen oder immobilien Sachgütern und zur finanziellen Situation sowie der Inanspruchnahme von Nebenleistungen (wie der Wasser- oder Energieversorgung) sein.

In Rahmen unserer Beauftragung kann es erforderlich sein, dass wir besondere Kategorien von Daten im Sinne von Art. 9 Abs. 1 DSGVO, insbesondere Angaben zur Gesundheit einer Person, verarbeiten. Die Verarbeitung erfolgt, um die gesundheitlichen Interessen der Mieter schützen zu können und ansonsten nur mit Einwilligung der Mieter.

Sofern für die Vertragserfüllung oder gesetzlich erforderlich bzw. durch die Mieter bewilligt oder auf Grundlage unserer berechtigten Interessen, offenbaren oder übermitteln wir die Daten der Mieter im Rahmen von Deckungsanfragen, Abschlüssen und Abwicklungen von Verträgen, z. B. an Finanzdienstleister, Kreditinstitute, Versorgern (z. B. Strom) oder Behörden.

Ferner verarbeiten wir Daten der Mieter, falls dies zur Erfüllung von gesetzlichen Pflichten erforderlich ist (z. B. bei Informationspflichten in Verbindung mit Nebenleistungen sowie den Nebenkosten).

▪ **Rechtsgrundlagen**

- Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO)

3.3 Geschäftsprozesse und -verfahren

Personenbezogene Daten von Leistungsempfängern und Auftraggebern – darunter Kunden, Klienten oder in speziellen Fällen Mandanten, Patienten oder Geschäftspartner sowie weitere Dritte – werden im Rahmen vertraglicher sowie vergleichbarer Rechtsverhältnisse und vorvertraglicher Maßnahmen wie der Anbahnung von Geschäftsbeziehungen verarbeitet. Diese Datenverarbeitung unterstützt und erleichtert betriebswirtschaftliche Abläufe in Bereichen wie Kundenmanagement, Vertrieb, Zahlungsverkehr, Buchhaltung und Projektmanagement.

Die erfassten Daten dienen dazu, vertragliche Verpflichtungen zu erfüllen und betriebliche Prozesse effizient zu gestalten. Hierzu gehört die Abwicklung von Geschäftstransaktionen, das Management von Kundenbeziehungen, die Optimierung von Vertriebsstrategien sowie die Gewährleistung interner Rechnungs- und Finanzprozesse. Zusätzlich unterstützen die Daten die Wahrung der Rechte des Verantwortlichen und fördern Verwaltungsaufgaben sowie die Organisation des Unternehmens.

Personenbezogene Daten können an Dritte weitergegeben werden, sofern dies zur Erfüllung der genannten Zwecke oder gesetzlicher Verpflichtungen notwendig ist. Nach Ablauf gesetzlicher Aufbewahrungsfristen oder wenn der Zweck der Verarbeitung entfällt, werden die Daten

gelöscht. Dies umfasst auch Daten, die aufgrund von steuerrechtlichen und gesetzlichen Nachweispflichten länger gespeichert werden müssen.

▪ Verarbeitete Datenarten

Bestandsdaten (z. B. der vollständige Name, Wohnadresse, Kontaktinformationen, Kundennummer etc.); Zahlungsdaten (z. B. Bankverbindungen, Rechnungen, Zahlungshistorie); Kontaktdaten (z. B. Post- und E-Mail-Adressen oder Telefonnummern); Inhaltsdaten (z. B. textliche oder bildliche Nachrichten und Beiträge sowie die sie betreffenden Informationen, wie z. B. Angaben zur Autorenschaft oder Zeitpunkt der Erstellung); Vertragsdaten (z. B. Vertragsgegenstand, Laufzeit, Kundenkategorie); Nutzungsdaten (z. B. Seitenaufrufe und Verweildauer, Klickpfade, Nutzungsintensität und -frequenz, verwendete Gerätetypen und Betriebssysteme, Interaktionen mit Inhalten und Funktionen); Meta-, Kommunikations- und Verfahrensdaten (z. B. IP-Adressen, Zeitangaben, Identifikationsnummern, beteiligte Personen); Protokolldaten (z. B. Logfiles betreffend Logins oder den Abruf von Daten oder Zugriffszeiten); Beschäftigtendaten (Informationen zu Mitarbeitern und anderen Personen in einem Beschäftigungsverhältnis)

▪ Betroffene Personen

Leistungsempfänger und Auftraggeber; Interessenten; Kommunikationspartner; Geschäfts- und Vertragspartner; Kunden; Dritte Personen; Nutzer (z. B. Webseitenbesucher, Nutzer von Online-diensten); Mandanten; Beschäftigte (z. B. Angestellte, Bewerber, Aushilfskräfte und sonstige Mitarbeiter)

▪ Zwecke der Verarbeitung

Erbringung vertraglicher Leistungen und Erfüllung vertraglicher Pflichten; Büro- und Organisationsverfahren; Geschäftsprozesse und betriebswirtschaftliche Verfahren; Sicherheitsmaßnahmen; Bereitstellung unseres Onlineangebotes und Nutzerfreundlichkeit; Kommunikation; Marketing; Absatzförderung; Öffentlichkeitsarbeit; Finanz- und Zahlungsmanagement; Informationstechnische Infrastruktur (Betrieb und Bereitstellung von Informationssystemen und technischen Geräten (Computer, Server etc.))

▪ Aufbewahrung und Löschung

Löschung entsprechend der Angaben im Abschnitt "Allgemeine Informationen zur Datenspeicherung und Löschung" (Kapitel [2.8](#))

▪ Rechtsgrundlagen

- Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO)
- Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)
- Rechtliche Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO)

Weitere Hinweise zu Verarbeitungsprozessen, Verfahren und Diensten**3.3.1 Kundenmanagement und Customer-Relationship-Management (CRM)**

Verfahren, die im Rahmen des Kundenmanagements und Customer-Relationship-Managements (CRM) erforderlich sind (z. B. Kundenakquisition unter Einhaltung der Datenschutzvorgaben, Maßnahmen zur Förderung von Kundenbindung und -loyalität, effektive Kundenkommunikation, Beschwerdemanagement und Kundenservice mit Berücksichtigung des Datenschutzes, Datenmanagement und -analyse zur Unterstützung der Kundenbeziehung, Verwaltung von CRM-Systemen, sichere Kontoverwaltung, Kundensegmentierung und Zielgruppenbildung)

▪ Rechtsgrundlagen

- Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO), Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

3.3.2 Kontaktverwaltung und Kontaktpflege

Verfahren, die im Rahmen der Organisation, Pflege und Sicherung von Kontaktinformationen erforderlich sind (z. B. die Einrichtung und Wartung einer zentralen Kontaktdatenbank, regelmäßige Aktualisierungen der Kontaktinformationen, Überwachung der Datenintegrität, Implementierung von Datenschutzmaßnahmen, Sicherstellung der Zugriffskontrollen, Durchführung von Backups und Wiederherstellungen der Kontaktdaten, Schulung von Mitarbeitern im effektiven Umgang mit Kontaktmanagement-Software, regelmäßige Überprüfung der Kommunikationshistorie und Anpassung der Kontaktstrategien)

▪ Rechtsgrundlagen

- Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO), Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

3.3.3 Kundenkonto

Kunden können innerhalb unseres Onlineangebotes ein Konto anlegen (z. B. Kunden- bzw. Nutzerkonto, kurz „Kundenkonto“). Falls die Registrierung eines Kundenkontos erforderlich ist, werden Kunden hierauf ebenso hingewiesen wie auf die für die Registrierung erforderlichen Angaben. Die Kundenkonten sind nicht öffentlich und können von Suchmaschinen nicht indiziert werden. Im Rahmen der Registrierung sowie anschließender Anmeldungen und Nutzungen des Kundenkontos speichern wir die IP-Adressen der Kunden nebst den Zugriffszeitpunkten, um die Registrierung nachweisen und etwaigem Missbrauch des Kundenkontos vorbeugen zu können.

Wurde das Kundenkonto gekündigt, werden die Daten des Kundenkontos nach dem Kündigungszeitpunkt gelöscht, sofern sie nicht für andere Zwecke als die Bereitstellung im Kundenkonto aufbewahrt werden oder aus rechtlichen Gründen aufbewahrt werden müssen (z. B. interne Speicherung von Kundendaten, Bestellvorgängen oder Rechnungen). Es liegt in der Verantwortung der Kunden, ihre Daten bei Kündigung des Kundenkontos zu sichern.

▪ Rechtsgrundlagen

- Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO)
- Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

3.3.4 Allgemeiner Zahlungsverkehr

Verfahren, die bei der Durchführung von Zahlungsvorgängen, der Überwachung von Bankkonten und der Kontrolle von Zahlungsströmen erforderlich sind (z. B. Erstellung und Prüfung von Überweisungen, Abwicklung des Lastschriftverkehrs, Kontrolle von Kontoauszügen, Überwachung von Zahlungseingängen und -ausgängen, Rücklastschriftmanagement, Kontenabstimmung, Cash-Management)

▪ Rechtsgrundlagen

- Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO), Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

3.3.5 Buchhaltung, Kreditorenbuchhaltung, Debitorenbuchhaltung

Verfahren, die bei der Erfassung, Bearbeitung und Kontrolle von Geschäftsvorgängen im Bereich der Kreditoren- und Debitorenbuchhaltung erforderlich sind (z. B. Erstellung und Prüfung von eingehenden und ausgehenden Rechnungen, Überwachung und Verwaltung von offenen Posten, Durchführung des Zahlungsverkehrs, Abwicklung des Mahnwesens, Kontenabstimmung im Rahmen von Forderungen und Verbindlichkeiten, Kreditorenbuchhaltung und Debitorenbuchhaltung)

▪ **Rechtsgrundlagen**

- Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO), Rechtliche Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO), Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

3.3.6 Finanzbuchhaltung und Steuern

Verfahren, die bei der Erfassung, Verwaltung und Kontrolle von finanzrelevanten Geschäftsvorfällen sowie bei der Berechnung, Meldung und Zahlung von Steuern erforderlich sind (z. B. Kontierung und Verbuchung von Geschäftsvorfällen, Erstellung von Quartals- und Jahresabschlüssen, Durchführung des Zahlungsverkehrs, Abwicklung des Mahnwesens, Kontenabstimmung, steuerliche Beratung, Erstellung und Einreichung von Steuererklärungen, Abwicklung des Steuerwesens)

▪ **Rechtsgrundlagen**

- Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO), Rechtliche Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO), Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

3.3.7 Einkauf

Verfahren, die bei der Beschaffung von Waren, Rohstoffen oder Dienstleistungen erforderlich sind (z. B. Lieferantenauswahl und -bewertung, Preisverhandlungen, Auftragserteilung und -überwachung, Überprüfung und Kontrolle von Lieferungen, Rechnungsprüfung, Verwaltung von Bestellungen, Lagermanagement, Erstellung und Pflege von Einkaufsrichtlinien)

▪ **Rechtsgrundlagen**

- Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO), Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

3.3.8 Vertrieb

Verfahren, die bei der Planung, Durchführung und Kontrolle von Maßnahmen zur Vermarktung und zum Verkauf von Produkten oder Dienstleistungen erforderlich sind (z. B. Kundenakquise, Angebotserstellung und -verfolgung, Auftragsabwicklung, Kundenberatung und -betreuung, Verkaufsförderung, Produktschulungen, Vertriebscontrolling und -analyse, Management von Vertriebskanälen)

▪ **Rechtsgrundlagen**

- Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO), Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

3.3.9 Marketing, Werbung und Absatzförderung

Verfahren, die im Rahmen von Marketing, Werbung und Absatzförderung erforderlich sind (z. B. Marktanalyse und Zielgruppenbestimmung, Entwicklung von Marketingstrategien, Planung und Durchführung von Werbekampagnen, Gestaltung und Produktion von Werbematerialien, Online-Marketing einschließlich SEO und Social Media Kampagnen, Eventmarketing und Messebeteiligungen, Kundenbindungsprogramme, Verkaufsförderungsmaßnahmen, Performance-Messung und Optimierung der Marketingaktivitäten, Budgetverwaltung und Kostenkontrolle)

- **Rechtsgrundlagen**

- Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

3.3.10 Wirtschaftliche Analysen und Marktforschung

Zur Erfüllung betriebswirtschaftlicher Zwecke und zur Erkennung von Markttendenzen, Wünschen der Vertragspartner und Nutzern werden die vorliegenden Daten zu Geschäftsvorgängen, Verträgen, Anfragen etc. analysiert. In die Gruppe der betroffenen Personen können Vertragspartner, Interessenten, Kunden, Besucher und Nutzer des Onlineangebotes des Verantwortlichen fallen. Die Durchführung der Analysen dient den Zwecken der betriebswirtschaftlichen Auswertungen, des Marketings und der Marktforschung (z. B. zur Bestimmung von Kundengruppen mit unterschiedlichen Eigenschaften). Dabei werden, sofern vorhanden, Profile von registrierten Nutzern samt ihren Angaben zu in Anspruch genommenen Leistungen berücksichtigt. Die Analysen dienen ausschließlich dem Verantwortlichen und werden nicht extern offenbart, außer es handelt sich um anonyme Analysen mit zusammengefassten, also anonymisierten Werten. Zudem wird auf die Privatsphäre der Nutzer Rücksicht genommen; die Daten werden für Analysezwecke möglichst pseudonymisiert und, sofern machbar, anonymisiert verarbeitet (z. B. als zusammengefasste Daten)

- **Rechtsgrundlagen**

- Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

3.3.11 Öffentlichkeitsarbeit

Verfahren, die im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit und Public Relations erforderlich sind (z. B. Entwicklung und Umsetzung von Kommunikationsstrategien, Planung und Durchführung von PR-Kampagnen, Erstellung und Verbreitung von Pressemitteilungen, Pflege von Medienkontakten, Monitoring und Analyse der Medienresonanz, Organisation von Pressekonferenzen und öffentlichen Veranstaltungen, Krisenkommunikation, Erstellung von Content für soziale Medien und Unternehmenswebseiten, Betreuung des Corporate Branding)

- **Rechtsgrundlagen**

- Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

3.3.12 Gäste-WLAN

Verfahren, die bei der Einrichtung, Betrieb, Wartung und Überwachung eines drahtlosen Netzwerks für Gäste erforderlich sind (z. B. Installation und Konfiguration von WLAN-Zugangspunkten, Erstellung und Verwaltung von Gastzugängen, Überwachung der Netzwerkverbindung, Sicherstellung der Netzwerksicherheit, Behebung von Verbindungsproblemen, Aktualisierung von Netzwerksoftware, Einhaltung von Datenschutzbestimmungen)

**▪ Rechtsgrundlagen**

- Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO), Rechtliche Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO), Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

3.4 Zahlungsverfahren

Im Rahmen von Vertrags- und sonstigen Rechtsbeziehungen, aufgrund gesetzlicher Pflichten oder sonst auf Grundlage unserer berechtigten Interessen bieten wir den betroffenen Personen effiziente und sichere Zahlungsmöglichkeiten an und setzen hierzu neben Banken und Kreditinstituten weitere Dienstleister ein (zusammenfassend "Zahlungsdienstleister").

Zu den durch die Zahlungsdienstleister verarbeiteten Daten gehören Bestandsdaten, wie z. B. der Name und die Adresse, Bankdaten, wie z. B. Kontonummern oder Kreditkartennummern, Passwörter, TANs und Prüfsummen sowie die Vertrags-, Summen- und empfängerbezogenen Angaben. Die Angaben sind erforderlich, um die Transaktionen durchzuführen. Die eingegebenen Daten werden jedoch nur durch die Zahlungsdienstleister verarbeitet und bei diesen gespeichert. D. h., wir erhalten keine konto- oder kreditkartenbezogenen Informationen, sondern lediglich Informationen mit Bestätigung oder Negativbeauskunftung der Zahlung. Unter Umständen werden die Daten seitens der Zahlungsdienstleister an Wirtschaftsauskunfteien übermittelt. Diese Übermittlung bezweckt die Identitäts- und Bonitätsprüfung. Hierzu verweisen wir auf die AGB und die Datenschutzhinweise der Zahlungsdienstleister.

Für die Zahlungsgeschäfte gelten die Geschäftsbedingungen und die Datenschutzhinweise der jeweiligen Zahlungsdienstleister, welche innerhalb der jeweiligen Webseiten bzw. Transaktionsapplikationen abrufbar sind. Wir verweisen auf diese ebenfalls zwecks weiterer Informationen und Geltendmachung von Widerrufs-, Auskunfts- und anderen Betroffenenrechten.

▪ Verarbeitete Datenarten

Bestandsdaten (z. B. der vollständige Name, Wohnadresse, Kontaktinformationen, Kundennummer etc.); Zahlungsdaten (z. B. Bankverbindungen, Rechnungen, Zahlungshistorie); Vertragsdaten (z. B. Vertragsgegenstand, Laufzeit, Kundenkategorie); Nutzungsdaten (z. B. Seitenaufrufe und Verweildauer, Klickpfade, Nutzungsintensität und -frequenz, verwendete Gerätetypen und Betriebssysteme, Interaktionen mit Inhalten und Funktionen); Meta-, Kommunikations- und Verfahrensdaten (z. B. IP-Adressen, Zeitangaben, Identifikationsnummern, beteiligte Personen); Kontaktdaten (z. B. Post- und E-Mail-Adressen oder Telefonnummern)

▪ Betroffene Personen

Leistungsempfänger und Auftraggeber; Geschäfts- und Vertragspartner; Interessenten

▪ Zwecke der Verarbeitung

Erbringung vertraglicher Leistungen und Erfüllung vertraglicher Pflichten; Geschäftsprozesse und betriebswirtschaftliche Verfahren

▪ Aufbewahrung und Löschung

Löschung entsprechend der Angaben im Abschnitt "Allgemeine Informationen zur Datenspeicherung und Löschung" (Kapitel [2.8](#))

▪ Rechtsgrundlagen

- Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO)
- Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)



Weitere Hinweise zu Verarbeitungsprozessen, Verfahren und Diensten

3.4.1 Apple Pay

Zahlungsdienstleistungen (technische Anbindung von Online-Bezahlmethoden)

- **Dienstanbieter:** Apple Inc., Infinite Loop, Cupertino, CA 95014, USA
- **Rechtsgrundlagen:** Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO)
- **Website:** <https://www.apple.com/de/apple-pay/>
- **Datenschutzerklärung:** <https://www.apple.com/legal/privacy/de-ww/>

3.4.2 Mastercard

Zahlungsdienstleistungen (technische Anbindung von Online-Bezahlmethoden)

- **Dienstanbieter:** Mastercard Europe SA, Chaussée de Tervuren 198A, B-1410 Waterloo, Belgien
- **Rechtsgrundlagen:** Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO)
- **Website:** <https://www.mastercard.de/de-de.html>
- **Datenschutzerklärung:** <https://www.mastercard.de/de-de/datenschutz.html>

3.4.3 PayPal

Zahlungsdienstleistungen (technische Anbindung von Online-Bezahlmethoden) (z. B. PayPal, PayPal Plus, Braintree)

- **Dienstanbieter:** PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A., 22-24 Boulevard Royal, L-2449 Luxemburg
- **Rechtsgrundlagen:** Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO)
- **Website:** <https://www.paypal.com/de>
- **Datenschutzerklärung:** <https://www.paypal.com/de/webapps/mpp/ua/privacy-full>

3.4.4 Stripe

Zahlungsdienstleistungen (technische Anbindung von Online-Bezahlmethoden)

- **Dienstanbieter:** Stripe, Inc., 510 Townsend Street, San Francisco, CA 94103, USA
- **Rechtsgrundlage:** Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO)
- **Website:** <https://stripe.com>
- **Datenschutzerklärung:** <https://stripe.com/de/privacy>
- **Grundlage Drittländers:** Data Privacy Framework (DPF)

3.4.5 Visa

Zahlungsdienstleistungen (technische Anbindung von Online-Bezahlmethoden)

- **Dienstanbieter:** Visa Europe Services Inc., Zweigniederlassung London, 1 Sheldon Square, London W2 6TT, GB



Informationsklasse: **ÖFFENTLICH**

- **Rechtsgrundlagen:** Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO)
- **Website:** <https://www.visa.de>
- **Datenschutzerklärung:** <https://www.visa.de/nutzungsbedingungen/visa-privacy-center.html>

3.5 Bonitätsprüfung

Sofern wir in Vorleistung treten oder vergleichbare wirtschaftliche Risiken eingehen (z. B. bei Bestellung auf Rechnung), behalten wir uns vor, zur Wahrung der berechtigten Interessen eine Identitäts- und Bonitätsauskunft zwecks Beurteilung des Kreditrisikos auf Basis von mathematisch-statistischen Verfahren von hierauf spezialisierten Dienstleistungsunternehmen (Wirtschaftsauskunfteien) einzuholen.

Die von den Wirtschaftsauskunfteien erhaltenen Informationen über die statistische Wahrscheinlichkeit eines Zahlungsausfalls verarbeiten wir im Rahmen einer sachgerechten Ermessensentscheidung über die Begründung, Durchführung und Beendigung des Vertragsverhältnisses. Wir behalten uns vor, im Fall eines negativen Ergebnisses der Bonitätsprüfung, die Zahlung auf Rechnung oder eine andere Vorleistung zu verweigern.

Die Entscheidung, ob wir in Vorleistung treten, erfolgt entsprechend den gesetzlichen Vorgaben alleine auf Grundlage einer automatisierten Entscheidung im Einzelfall, die unsere Software unter Zugrundelegung der Auskunft der Wirtschaftsauskunftei vornimmt.

Sofern wir eine ausdrückliche Einwilligung von Vertragspartnern einholen, ist die Rechtsgrundlage für die Bonitätsauskunft und die Übermittlung der Daten des Kunden an die Auskunfteien die Einwilligung. Falls keine Einwilligung eingeholt wird, erfolgt die Bonitätsauskunft auf Grundlage unserer berechtigten Interessen an der Ausfallsicherheit unserer Zahlungsforderungen.

▪ **Verarbeitete Datenarten**

Bestandsdaten (z. B. der vollständige Name, Wohnadressen, Kontaktinformationen, Kundennummer etc.); Zahlungsdaten (z. B. Bankverbindungen, Rechnungen, Zahlungshistorie); Kontaktdaten (z. B. Post- und E-Mail-Adressen oder Telefonnummern); Vertragsdaten (z. B. Vertragsgegenstand, Laufzeit, Kundenkategorie); Bonitätsdaten (z. B. erhaltener Bonitätsscore, geschätzte Ausfallwahrscheinlichkeit, darauf basierende Risikoeinstufung, historisches Zahlungsverhalten); Nutzungsdaten (z. B. Seitenaufrufe und Verweildauer, Klickpfade, Nutzungsintensität und -frequenz, verwendete Gerätetypen und Betriebssysteme, Interaktionen mit Inhalten und Funktionen)

▪ **Betroffene Personen**

Leistungsempfänger und Auftraggeber; Interessenten. Geschäfts- und Vertragspartner

▪ **Zwecke der Verarbeitung**

Beurteilung der Bonität und Kreditwürdigkeit

▪ **Aufbewahrung und Löschung**

Löschung entsprechend der Angaben im Abschnitt "Allgemeine Informationen zur Datenspeicherung und Löschung" (Kapitel [2.8](#))

▪ **Rechtsgrundlagen**

- Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO)
- Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

▪ **Automatisierte Entscheidungen im Einzelfall**

Bonitätsauskunft (Entscheidung auf Grundlage einer Bonitätsprüfung)

Weitere Hinweise zu Verarbeitungsprozessen, Verfahren und Diensten

3.5.1 Boniversum

Wirtschaftsauskunftei

- **Dienstanbieter:** Creditreform Boniversum GmbH, Hammfelddamm 13, 41460 Neuss, Deutschland
- **Rechtsgrundlagen:** Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)
- **Website:** <https://www.boniversum.de>
- **Datenschutzerklärung:** <https://www.boniversum.de/datenschutzerklaerung>
- **Informationen gem. Art. 14 DSGVO:** <https://www.boniversum.de/eu-dsgvo/informationen-nach-eu-dsgvo-fuer-verbraucher/>

3.5.2 Verband der Vereine Creditreform e. V.

Wirtschaftsauskunftei

- **Dienstanbieter:** Verband der Vereine Creditreform e.V., Hellersbergstraße 12, D-41460 Neuss, Deutschland
- **Rechtsgrundlagen:** Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)
- **Website:** <https://www.creditreform.de>
- **Datenschutzerklärung:** <https://www.creditreform.de/datenschutz>

3.6 Bereitstellung des Onlineangebotes und Webhosting

Wir verarbeiten die Daten der Nutzer, um ihnen unsere Online-Dienste zur Verfügung stellen zu können. Zu diesem Zweck verarbeiten wir die IP-Adresse des Nutzers, die notwendig ist, um die Inhalte und Funktionen unserer Online-Dienste an den Browser oder das Endgerät der Nutzer zu übermitteln.

▪ **Verarbeitete Datenarten**

Nutzungsdaten (z. B. Seitenaufrufe und Verweildauer, Klickpfade, Nutzungsintensität und -frequenz, verwendete Gerätetypen und Betriebssysteme, Interaktionen mit Inhalten und Funktionen); Meta-, Kommunikations- und Verfahrensdaten (z. B. IP-Adressen, Zeitangaben, Identifikationsnummern, beteiligte Personen); Protokolldaten (z. B. Logfiles betreffend Logins oder den Abruf von Daten oder Zugriffszeiten.); Inhaltsdaten (z. B. textliche oder bildliche Nachrichten und Beiträge sowie die sie betreffenden Informationen, wie z. B. Angaben zur Autorenschaft oder Zeitpunkt der Erstellung)

▪ **Betroffene Personen**

Nutzer (z. B. Webseitenbesucher, Nutzer von Onlinediensten)

▪ **Zwecke der Verarbeitung**

Bereitstellung unseres Onlineangebotes und Nutzerfreundlichkeit; Informationstechnische Infrastruktur (Betrieb und Bereitstellung von Informationssystemen und technischen Geräten [Computer, Server etc.]); Sicherheitsmaßnahmen

▪ **Aufbewahrung und Löschung**

Löschung entsprechend der Angaben im Abschnitt "Allgemeine Informationen zur Datenspeicherung und Löschung" (Kapitel [2.8](#))

▪ **Rechtsgrundlagen**

Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

Weitere Hinweise zu Verarbeitungsprozessen, Verfahren und Diensten

3.6.1 Bereitstellung Onlineangebot auf gemietetem Speicherplatz

Für die Bereitstellung unseres Onlineangebotes nutzen wir Speicherplatz, Rechenkapazität und Software, die wir von einem entsprechenden Serveranbieter (auch "Webhoster" genannt) mieten oder anderweitig beziehen

▪ **Rechtsgrundlagen**

- Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

3.6.2 Erhebung von Zugriffsdaten und Logfiles

Der Zugriff auf unser Onlineangebot wird in Form von sogenannten "Server-Logfiles" protokolliert. Zu den Serverlogfiles können die Adresse und der Name der abgerufenen Webseiten und Dateien, Datum und Uhrzeit des Abrufs, übertragene Datenmengen, Meldung über erfolgreichen Abruf, Browsertyp nebst Version, das Betriebssystem des Nutzers, Referrer URL (die zuvor besuchte Seite) und im Regelfall IP-Adressen und der anfragende Provider gehören. Die Serverlogfiles können zum einen zu Sicherheitszwecken eingesetzt werden, z. B., um eine Überlastung der Server zu vermeiden (insbesondere im Fall von missbräuchlichen Angriffen, sogenannten DDoS-Attacken) und zum anderen, um die Auslastung der Server und ihre Stabilität sicherzustellen.

- **Rechtsgrundlagen:** Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)
- **Löschung von Daten:** Logfile-Informationen werden für die Dauer von maximal 30 Tagen gespeichert und danach gelöscht oder anonymisiert. Daten, deren weitere Aufbewahrung zu Beweiszwecken erforderlich ist, sind bis zur endgültigen Klärung des jeweiligen Vorfalls von der Löschung ausgenommen.

3.6.3 DomainFactory

Leistungen auf dem Gebiet der Bereitstellung von informationstechnischer Infrastruktur und verbundenen Dienstleistungen (z. B. Speicherplatz und/oder Rechenkapazitäten)

- **Dienstleister:** Domainfactory GmbH, c/o WeWork, Neuturmstrasse 5, 80331 München, Deutschland
- **Rechtsgrundlagen:** Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)
- **Website:** <https://www.df.eu>
- **Datenschutzerklärung:** <https://www.df.eu/de/datenschutz>
- **Auftragsverarbeitungsvertrag:** <https://www.df.eu/de/support/formulare/>

3.6.4 Microsoft Azure

Leistungen auf dem Gebiet der Bereitstellung von informationstechnischer Infrastruktur und verbundenen Dienstleistungen (z. B. Speicherplatz und/oder Rechenkapazitäten)

- **Dienstleister:** Microsoft Irland Operations Limited, One Microsoft Place, South County Business Park, Leopardstown, Dublin 18, D18 P521, Irland
- **Rechtsgrundlagen:** Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

- **Website:** <https://azure.microsoft.com>
- **Datenschutzerklärung:** <https://privacy.microsoft.com/de-de/privacystatement>
- **Auftragsverarbeitungsvertrag:** <https://azure.microsoft.com/de-de/support/legal/>
- **Grundlage Drittlandtransfers:** Data Privacy Framework (DPF), Standardvertragsklauseln (<https://azure.microsoft.com/en-us/support/legal/>),

3.7 Einsatz von Cookies

Unter dem Begriff „Cookies“ werden Funktionen, die Informationen auf Endgeräten der Nutzer speichern und aus ihnen auslesen, verstanden. Cookies können ferner in Bezug auf unterschiedliche Anliegen Einsatz finden, etwa zu Zwecken der Funktionsfähigkeit, der Sicherheit und des Komforts von Onlineangeboten sowie der Erstellung von Analysen der Besucherströme. Wir verwenden Cookies gemäß den gesetzlichen Vorschriften. Dazu holen wir, wenn erforderlich, vorab die Zustimmung der Nutzer ein. Ist eine Zustimmung nicht notwendig, setzen wir auf unsere berechtigten Interessen. Dies gilt, wenn das Speichern und Auslesen von Informationen unerlässlich ist, um ausdrücklich angeforderte Inhalte und Funktionen bereitstellen zu können. Dazu zählen etwa die Speicherung von Einstellungen sowie die Sicherstellung der Funktionalität und Sicherheit unseres Onlineangebots. Die Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Wir informieren klar über deren Umfang und welche Cookies genutzt werden.

3.7.1 Hinweise zu datenschutzrechtlichen Rechtsgrundlagen

Ob wir personenbezogene Daten mithilfe von Cookies verarbeiten, hängt von einer Einwilligung ab. Liegt eine Einwilligung vor, dient sie als Rechtsgrundlage. Ohne Einwilligung stützen wir uns auf unsere berechtigten Interessen, die vorstehend in diesem Abschnitt und im Kontext der jeweiligen Dienste und Verfahren erläutert sind.

3.7.2 Speicherdauer

Im Hinblick auf die Speicherdauer werden die folgenden Arten von Cookies unterschieden:

- **Temporäre Cookies (auch: Session- oder Sitzungs-Cookies)**

Temporäre Cookies werden spätestens gelöscht, nachdem ein Nutzer ein Onlineangebot verlassen und sein Endgerät (z. B. Browser oder mobile Applikation) geschlossen hat.

- **Permanente Cookies**

Permanente Cookies bleiben auch nach dem Schließen des Endgerätes gespeichert. So können beispielsweise der Login-in-Status gespeichert oder bevorzugte Inhalte direkt angezeigt werden, wenn der Nutzer eine Website erneut besucht. Ebenso können die mit Hilfe von Cookies erhobenen Nutzerdaten zur Reichweitenmessung Verwendung finden. Sofern wir Nutzern keine expliziten Angaben zur Art und Speicherdauer von Cookies mitteilen (z. B. im Rahmen der Einholung der Einwilligung), sollten sie davon ausgehen, dass diese permanent sind und die Speicherdauer bis zu zwei Jahre betragen kann.

3.7.3 Allgemeine Hinweise zum Widerruf und Widerspruch (sog. „Opt-Out“)

Nutzer können die von ihnen abgegebenen Einwilligungen jederzeit widerrufen und zudem einen Widerspruch gegen die Verarbeitung entsprechend den gesetzlichen Vorgaben, auch mittels der Privatsphäre-Einstellungen ihres Browsers, erklären.



▪ **Verarbeitete Datenarten**

Meta-, Kommunikations- und Verfahrensdaten (z. B. IP-Adressen, Zeitangaben, Identifikationsnummern, beteiligte Personen)

▪ **Betroffene Personen**

Nutzer (z. B. Webseitenbesucher, Nutzer von Onlinediensten)

▪ **Rechtsgrundlagen**

- Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)
- Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO)

Weitere Hinweise zu Verarbeitungsprozessen, Verfahren und Diensten

3.7.4 Verarbeitung von Cookie-Daten auf Grundlage einer Einwilligung

Wir setzen eine Einwilligungs-Management-Lösung ein, bei der die Einwilligung der Nutzer zur Verwendung von Cookies oder zu den im Rahmen der Einwilligungs-Management-Lösung genannten Verfahren und Anbietern eingeholt wird. Dieses Verfahren dient der Einholung, Protokollierung, Verwaltung und dem Widerruf von Einwilligungen, insbesondere bezogen auf den Einsatz von Cookies und vergleichbaren Technologien, die zur Speicherung, zum Auslesen und zur Verarbeitung von Informationen auf den Endgeräten der Nutzer eingesetzt werden. Im Rahmen dieses Verfahrens werden die Einwilligungen der Nutzer für die Nutzung von Cookies und die damit verbundenen Verarbeitungen von Informationen, einschließlich der im Einwilligungs-Management-Verfahren genannten spezifischen Verarbeitungen und Anbieter, eingeholt. Die Nutzer haben zudem die Möglichkeit, ihre Einwilligungen zu verwalten und zu widerrufen. Die Einwilligungserklärungen werden gespeichert, um eine erneute Abfrage zu vermeiden und den Nachweis der Einwilligung gemäß der gesetzlichen Anforderungen führen zu können. Die Speicherung erfolgt serverseitig und/oder in einem Cookie (sogenanntes Opt-In-Cookie) oder mittels vergleichbarer Technologien, um die Einwilligung einem spezifischen Nutzer oder dessen Gerät zuzuordnen zu können. Sofern keine spezifischen Angaben zu den Anbietern von Einwilligungs-Management-Diensten vorliegen, gelten folgende allgemeine Hinweise: Die Dauer der Speicherung der Einwilligung beträgt bis zu zwei Jahre. Dabei wird ein pseudonymer Nutzer-Identifikator erstellt, der zusammen mit dem Zeitpunkt der Einwilligung, den Angaben zum Umfang der Einwilligung (z. B. betreffende Kategorien von Cookies und/oder Diensteanbieter) sowie Informationen über den Browser, das System und das verwendete Endgerät gespeichert wird.

▪ **Rechtsgrundlagen**

- Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO)

3.7.5 Cookiebot

Einwilligungsmanagement: Verfahren zur Einholung, Protokollierung, Verwaltung und des Widerrufs von Einwilligungen, insbesondere für den Einsatz von Cookies und ähnlichen Technologien zur Speicherung, Auslesen und Verarbeitung von Informationen auf Endgeräten der Nutzer sowie deren Verarbeitung

- **Dienstanbieter:** Usercentrics A/S, Havnegade 39, 1058 Kopenhagen, Dänemark
- **Website:** <https://www.cookiebot.com/de>
- **Datenschutzerklärung:** <https://www.cookiebot.com/de/privacy-policy/>
- **Auftragsverarbeitungsvertrag:** Wird vom Dienstanbieter bereitgestellt



Informationsklasse: **ÖFFENTLICH**

- **Weitere Informationen:** Gespeicherte Daten (auf dem Server des Dienstleisters): Die IP-Nummer des Nutzers in anonymisierter Form (die letzten drei Ziffern werden auf 0 gesetzt), Datum und Uhrzeit der Zustimmung, Browserangaben, die URL, von der die Zustimmung gesendet wurde, ein anonymer, zufälliger und verschlüsselter Schlüsselwert; der Einwilligungsstatus des Nutzers

3.8 Besondere Hinweise zu Applikationen

Wir verarbeiten die Daten der Nutzer unserer Applikation, soweit diese erforderlich sind, um den Nutzern die Applikation sowie deren Funktionalitäten bereitzustellen, deren Sicherheit überwachen und sie weiterentwickeln zu können. Wir können ferner Nutzer unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben kontaktieren, sofern die Kommunikation zu Zwecken der Administration oder Nutzung der Applikation erforderlich ist. Im Übrigen verweisen wir im Hinblick auf die Verarbeitung der Daten der Nutzer auf die Datenschutzhinweise in dieser Datenschutzerklärung.

Rechtsgrundlagen

Die Verarbeitung von Daten, die für die Bereitstellung der Funktionalitäten der Applikation erforderlich ist, dient der Erfüllung von vertraglichen Pflichten. Dies gilt auch, wenn die Bereitstellung der Funktionen eine Berechtigung der Nutzer (z. B. Freigaben von Gerätefunktionen) voraussetzt. Sofern die Verarbeitung von Daten für die Bereitstellung der Funktionalitäten der Applikation nicht erforderlich ist, aber der Sicherheit der Applikation oder unseren betriebswirtschaftlichen Interessen dient (z. B. Erhebung von Daten zu Zwecken der Optimierung der Applikation oder Sicherheitszwecken), erfolgt sie auf Grundlage unserer berechtigten Interessen. Sofern Nutzer ausdrücklich deren Einwilligung in die Verarbeitung ihrer Daten gebeten werden, erfolgt die Verarbeitung der von der Einwilligung umfassten Daten auf Grundlage der Einwilligung.

▪ **Verarbeitete Datenarten**

Bestandsdaten (z. B. der vollständige Name, Wohnadresse, Kontaktinformationen, Kundennummer etc.); Nutzungsdaten (z. B. Seitenaufrufe und Verweildauer, Klickpfade, Nutzungsintensität und -frequenz, verwendete Gerätetypen und Betriebssysteme, Interaktionen mit Inhalten und Funktionen); Meta-, Kommunikations- und Verfahrensdaten (z. B. IP-Adressen, Zeitangaben, Identifikationsnummern, beteiligte Personen); Zahlungsdaten (z. B. Bankverbindungen, Rechnungen, Zahlungshistorie); Vertragsdaten (z. B. Vertragsgegenstand, Laufzeit, Kundenkategorie)

▪ **Betroffene Personen**

Nutzer (z. B. Webseitenbesucher, Nutzer von Onlinediensten)

▪ **Zwecke der Verarbeitung**

Erbringung vertraglicher Leistungen und Erfüllung vertraglicher Pflichten; Sicherheitsmaßnahmen; Bereitstellung unseres Onlineangebotes und Nutzerfreundlichkeit

▪ **Aufbewahrung und Löschung**

Löschung entsprechend der Angaben im Abschnitt "Allgemeine Informationen zur Datenspeicherung und Löschung" (Kapitel [2.8](#)).

▪ **Rechtsgrundlagen**

- Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO)
- Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO).

Weitere Hinweise zu Verarbeitungsprozessen, Verfahren und Diensten

3.8.1 Kommerzielle Nutzung

Wir verarbeiten die Daten der Nutzer unserer Applikation, angemeldeter und etwaiger Testnutzer (nachfolgend einheitlich als "Nutzer" bezeichnet), um ihnen gegenüber unsere vertraglichen Leistungen erbringen zu können sowie auf Grundlage berechtigter Interessen, um die Sicherheit unserer Applikation gewährleisten und sie weiterzuentwickeln zu können. Die erforderlichen Angaben sind als solche im Rahmen des Nutzungs-, Auftrags-, Bestell- bzw. vergleichbaren Vertragsschlusses gekennzeichnet und können die zur Leistungserbringung und zur etwaigen Abrechnung benötigten Angaben sowie Kontaktinformationen, um etwaige Rücksprachen halten zu können, umfassen.

▪ **Rechtsgrundlagen**

- Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO)

3.8.2 Speicherung eines pseudonymen Identifikators

Damit wir die Applikation bereitstellen und ihre Funktionsfähigkeit sicherstellen können, verwenden wir einen pseudonymen Identifikator. Der Identifikator ist ein mathematischer Wert (d. h., es werden keine Klardaten, wie z. B. Namen verwendet), der einem Gerät und/ oder der auf ihm installierten Installation der Applikation zugeordnet ist. Dieser Identifikator wird bei der Installation dieser Anwendung generiert, bleibt zwischen dem Start der Applikation sowie ihrer Aktualisierungen gespeichert und wird gelöscht, wenn Nutzer die Applikation von dem Gerät entfernen.

3.8.3 Geräteberechtigungen für den Zugriff auf Funktionen und Daten

Die Nutzung unserer Applikation oder ihrer Funktionalitäten kann Berechtigungen der Nutzer für Zugriff auf bestimmten Funktionen der verwendeten Geräte oder auf die auf den Geräten gespeicherten oder mit Hilfe der Geräte zugänglichen Daten voraussetzen. Standardmäßig müssen diese Berechtigungen von den Nutzern erteilt werden und können jederzeit in den Einstellungen der jeweiligen Geräte widerrufen werden. Das genaue Verfahren zur Kontrolle der App-Berechtigungen kann vom Gerät und der Software der Nutzer abhängig sein. Bei Erläuterungsbedarf können sich Nutzer an uns wenden. Wir weisen darauf hin, dass die Versagung oder Widerruf der jeweiligen Berechtigungen die Funktionsfähigkeit unsere Applikation beeinflussen kann.

3.8.4 Verarbeitung von gespeicherten Kontakten

Im Rahmen der Nutzung unserer Applikation werden die in dem Kontaktverzeichnis des Gerätes gespeicherten Kontaktinformationen von Personen (Name, E-Mail-Adresse, Telefonnummer) verarbeitet. Die Nutzung der Kontaktinformationen setzt eine Berechtigung der Nutzer, die jederzeit widerrufen werden kann, voraus. Die Nutzung der Kontaktinformationen dient jeweils nur der Bereitstellung der jeweiligen Funktionalität unserer Applikation, entsprechend ihrer Beschreibung gegenüber den Nutzern, bzw. ihrer typischen und erwartbaren Funktionsweise. Die Nutzer werden darauf hingewiesen, dass die Erlaubnis der Verarbeitung der Kontaktinformationen erlaubt sein muss und insbesondere bei natürlichen Personen deren Einverständnis oder einer gesetzlichen Erlaubnis bedarf.

3.8.5 Nutzung von Kontaktdaten zu Zwecken des Kontaktabgleichs

Die im Kontaktverzeichnis des Gerätes gespeicherten Daten von Kontakten können genutzt werden, um zu prüfen, ob diese Kontakte auch unsere Applikation nutzen. Zu diesem Zweck werden die Kontaktdaten der jeweiligen Kontakte (zu denen die Telefonnummer und E-Mail-Adresse sowie die Namen gehören) auf unseren Server hochgeladen und nur für den Zweck des Abgleichs verwendet.

3.8.6 vintia

Ticketing- und Buchungsmanagement

- **Dienstleister:** Vintia GmbH, Rennweg 60, 56626 Andernach, Deutschland
- **Rechtsgrundlagen:** Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)
- **Website:** <https://vintia.com/de-de/>
- **Datenschutzerklärung:**
<https://saltosystems.com/en/legal-data/privacy/privacy-policies/salto-systems/>

3.8.7 evemo

Web App und Providerportal für Mobilitätsdienste

- **Dienstleister:** Reboot Mobility GmbH, Lammerswiese 11, 53945 Blankenheim, Deutschland
- **Rechtsgrundlagen:** Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)
- **Website:** <https://evemo.de/>
- **Datenschutzerklärung:** <https://evemo.de/privacy/>

3.9 **Bezug von Applikationen über Appstores**

Der Bezug unserer Applikation erfolgt über spezielle Online-Plattformen, die von anderen Dienstleistern betrieben werden (so genannte "Appstores"). In diesem Zusammenhang gelten zusätzlich zu unseren Datenschutzhinweisen die Datenschutzhinweise der jeweiligen Appstores. Dies gilt insbesondere im Hinblick auf die auf den Plattformen eingesetzten Verfahren zur Reichweitemessung und zum interessenbezogenen Marketing sowie etwaige Kostenpflicht.

▪ **Verarbeitete Datenarten**

Bestandsdaten (z. B. der vollständige Name, Wohnadresse, Kontaktinformationen, Kundennummer etc.); Zahlungsdaten (z. B. Bankverbindungen, Rechnungen, Zahlungshistorie); Kontaktdaten (z. B. Post- und E-Mail-Adressen oder Telefonnummern); Vertragsdaten (z. B. Vertragsgegenstand, Laufzeit, Kundenkategorie); Nutzungsdaten (z. B. Seitenaufrufe und Verweildauer, Klickpfade, Nutzungsintensität und -frequenz, verwendete Gerätetypen und Betriebssysteme, Interaktionen mit Inhalten und Funktionen); Meta-, Kommunikations- und Verfahrensdaten (z. B. IP-Adressen, Zeitangaben, Identifikationsnummern, beteiligte Personen)

▪ **Betroffene Personen**

Leistungsempfänger und Auftraggeber; Nutzer (z. B. Webseitenbesucher, Nutzer von Online-diensten)

▪ **Zwecke der Verarbeitung**

Erbringung vertraglicher Leistungen und Erfüllung vertraglicher Pflichten; Marketing; Bereitstellung unseres Onlineangebotes und Nutzerfreundlichkeit

▪ **Aufbewahrung und Löschung**

Löschung entsprechend der Angaben im Abschnitt "Allgemeine Informationen zur Datenspeicherung und Löschung" (Kapitel [2.8](#))

▪ **Rechtsgrundlagen**

- Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

Weitere Hinweise zu Verarbeitungsprozessen, Verfahren und Diensten

3.9.1 Apple App Store

App- und Softwareverkaufsplattform

- **Dienstanbieter:** Apple Inc., Infinite Loop, Cupertino, CA 95014, USA
- **Rechtsgrundlagen:** Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)
- **Website:** <https://www.apple.com/de/app-store/>
- **Datenschutzerklärung:** <https://www.apple.com/legal/privacy/de-ww/>

3.9.2 Google Play

App- und Softwareverkaufsplattform

- **Dienstanbieter:** Google Ireland Limited, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland
- **Rechtsgrundlagen:** Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)
- **Website:** <https://play.google.com/store/apps?hl=de>
- **Datenschutzerklärung:** <https://policies.google.com/privacy>

3.9.3 evemo

Sharing App für Mobilitätsdienste

- **Dienstanbieter:** Reboot Mobility GmbH, Lammerswiese 11, 53945 Blankenheim, Deutschland
- **Rechtsgrundlagen:** Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)
- **Website:** <https://evemo.de/>
- **Datenschutzerklärung:** <https://evemo.de/privacy/>

3.10 Registrierung, Anmeldung und Nutzerkonto

Nutzer können ein Nutzerkonto anlegen. Im Rahmen der Registrierung werden den Nutzern die erforderlichen Pflichtangaben mitgeteilt und zu Zwecken der Bereitstellung des Nutzerkontos auf Grundlage vertraglicher Pflichterfüllung verarbeitet. Zu den verarbeiteten Daten gehören insbesondere die Login-Informationen (Nutzername, Passwort sowie eine E-Mail-Adresse).

Im Rahmen der Inanspruchnahme unserer Registrierungs- und Anmeldefunktionen sowie der Nutzung des Nutzerkontos speichern wir die IP-Adresse und den Zeitpunkt der jeweiligen Nutzerhandlung. Die Speicherung erfolgt auf Grundlage unserer berechtigten Interessen als auch jener der Nutzer an einem Schutz vor Missbrauch und sonstiger unbefugter Nutzung. Eine



Informationsklasse: **ÖFFENTLICH**

Weitergabe dieser Daten an Dritte erfolgt grundsätzlich nicht, es sei denn, sie ist zur Verfolgung unserer Ansprüche erforderlich oder es besteht eine gesetzliche Verpflichtung hierzu.

Die Nutzer können über Vorgänge, die für deren Nutzerkonto relevant sind, wie z. B. technische Änderungen, per E-Mail informiert werden.

▪ **Verarbeitete Datenarten**

Bestandsdaten (z. B. der vollständige Name, Wohnadresse, Kontaktinformationen, Kundennummer etc.); Kontaktdaten (z. B. Post- und E-Mail-Adressen oder Telefonnummern); Inhaltsdaten (z. B. textliche oder bildliche Nachrichten und Beiträge sowie die sie betreffenden Informationen, wie z. B. Angaben zur Autorenschaft oder Zeitpunkt der Erstellung); Nutzungsdaten (z. B. Seitenaufrufe und Verweildauer, Klickpfade, Nutzungsintensität und -frequenz, verwendete Gerätetypen und Betriebssysteme, Interaktionen mit Inhalten und Funktionen); Protokolldaten (z. B. Logfiles betreffend Logins oder den Abruf von Daten oder Zugriffszeiten)

▪ **Betroffene Personen**

Nutzer (z. B. Webseitenbesucher, Nutzer von Onlinediensten)

▪ **Zwecke der Verarbeitung**

Erbringung vertraglicher Leistungen und Erfüllung vertraglicher Pflichten; Sicherheitsmaßnahmen; Organisations- und Verwaltungsverfahren; Bereitstellung unseres Onlineangebotes und Nutzerfreundlichkeit

▪ **Aufbewahrung und Löschung**

Löschung entsprechend der Angaben im Abschnitt "Allgemeine Informationen zur Datenspeicherung und Löschung" (Kapitel [2.8](#)); Löschung nach Kündigung

▪ **Rechtsgrundlagen**

- Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO)
- Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

Weitere Hinweise zu Verarbeitungsprozessen, Verfahren und Diensten

3.10.1 Registrierung mit Klarnamen

Aufgrund der Natur unserer Community bitten wir die Nutzer, unser Angebot nur unter Verwendung von Klarnamen zu nutzen. D. h., die Nutzung von Pseudonymen ist nicht zulässig.

▪ **Rechtsgrundlagen**

- Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO)

3.10.2 Profile der Nutzer sind nicht öffentlich

Die Profile der Nutzer sind öffentlich nicht sichtbar und nicht zugänglich.

3.10.3 Löschung von Daten nach Kündigung

Wenn Nutzer ihr Nutzerkonto gekündigt haben, werden deren Daten im Hinblick auf das Nutzerkonto, vorbehaltlich einer gesetzlichen Erlaubnis, Pflicht oder Einwilligung der Nutzer, gelöscht.

▪ **Rechtsgrundlagen**

- Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO)

3.10.4 Keine Aufbewahrungspflicht für Daten

Es obliegt den Nutzern, ihre Daten bei erfolgter Kündigung vor dem Vertragsende zu sichern. Wir sind berechtigt, sämtliche während der Vertragsdauer gespeicherte Daten des Nutzers unwiederbringlich zu löschen.

▪ **Rechtsgrundlagen**

- Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO)

3.11 **Single-Sign-On-Anmeldung**

Als "Single-Sign-On" oder "Single-Sign-On-Anmeldung bzw. "-Authentifizierung" werden Verfahren bezeichnet, die es Nutzern erlauben, sich mit Hilfe eines Nutzerkontos bei einem Anbieter von Single-Sign-On-Verfahren (z. B. einem sozialen Netzwerk) auch bei unserem Onlineangebot anzumelden. Voraussetzung der Single-Sign-On-Authentifizierung ist, dass die Nutzer bei dem jeweiligen Single-Sign-On-Anbieter registriert sind und die erforderlichen Zugangsdaten in dem dafür vorgesehenen Onlineformular eingeben bzw. schon bei dem Single-Sign-On-Anbieter angemeldet sind und die Single-Sign-On-Anmeldung via Schaltfläche bestätigen.

Die Authentifizierung erfolgt direkt bei dem jeweiligen Single-Sign-On-Anbieter. Im Rahmen einer solchen Authentifizierung erhalten wir eine Nutzer-ID mit der Information, dass der Nutzer unter dieser Nutzer-ID beim jeweiligen Single-Sign-On-Anbieter eingeloggt ist und eine für uns für andere Zwecke nicht weiter nutzbare ID (sog "User Handle"). Ob uns zusätzliche Daten übermittelt werden, hängt allein von dem genutzten Single-Sign-On-Verfahren ab, von den gewählten Datenfreigaben im Rahmen der Authentifizierung und zudem davon, welche Daten Nutzer in den Privatsphäre- oder sonstigen Einstellungen des Nutzerkontos beim Single-Sign-On-Anbieter freigegeben haben. Es können je nach Single-Sign-On-Anbieter und der Wahl der Nutzer verschiedene Daten sein, in der Regel sind es die E-Mail-Adresse und der Benutzername. Das im Rahmen des Single-Sign-On-Verfahrens eingegebene Passwort bei dem Single-Sign-On-Anbieter ist für uns weder einsehbar, noch wird es von uns gespeichert.

Die Nutzer werden gebeten, zu beachten, dass deren bei uns gespeicherte Angaben automatisch mit ihrem Nutzerkonto beim Single-Sign-On-Anbieter abgeglichen werden können, dies jedoch nicht immer möglich ist oder tatsächlich erfolgt. Ändern sich z. B. die E-Mail-Adressen der Nutzer, müssen sie diese manuell in ihrem Nutzerkonto bei uns ändern.

Die Single-Sign-On-Anmeldung können wir, sofern mit den Nutzern vereinbart, im Rahmen der oder vor der Vertragserfüllung einsetzen, soweit die Nutzer darum gebeten wurden, im Rahmen einer Einwilligung verarbeiten und setzen sie ansonsten auf Grundlage der berechtigten Interessen unsererseits und der Interessen der Nutzer an einem effektiven und sicheren Anmeldesystem ein.

Sollten Nutzer sich einmal entscheiden, die Verknüpfung ihres Nutzerkontos beim Single-Sign-On-Anbieter nicht mehr für das Single-Sign-On-Verfahren nutzen zu wollen, müssen sie diese Verbindung innerhalb ihres Nutzerkontos beim Single-Sign-On-Anbieter aufheben. Möchten Nutzer deren Daten bei uns löschen, müssen sie ihre Registrierung bei uns kündigen.

▪ **Verarbeitete Datenarten**

- Bestandsdaten (z. B. der vollständige Name, Wohnadresse, Kontaktinformationen, Kundennummer etc.); Kontaktdaten (z. B. Post- und E-Mail-Adressen oder Telefonnummern); Nutzungsdaten (z. B. Seitenaufrufe und Verweildauer, Klickpfade, Nutzungsintensität und -frequenz, verwendete



Gerätetypen und Betriebssysteme, Interaktionen mit Inhalten und Funktionen); Meta-, Kommunikations- und Verfahrensdaten (z. B. IP-Adressen, Zeitangaben, Identifikationsnummern, beteiligte Personen)

▪ **Betroffene Personen**

Nutzer (z. B. Webseitenbesucher, Nutzer von Onlinediensten)

▪ **Zwecke der Verarbeitung**

Erbringung vertraglicher Leistungen und Erfüllung vertraglicher Pflichten; Sicherheitsmaßnahmen; Anmeldeverfahren; Bereitstellung unseres Onlineangebotes und Nutzerfreundlichkeit

▪ **Aufbewahrung und Löschung**

Löschung entsprechend der Angaben im Abschnitt "Allgemeine Informationen zur Datenspeicherung und Löschung" (Kapitel [2.8](#)); Löschung nach Kündigung

▪ **Rechtsgrundlagen**

- Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO)
- Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

3.12 Kontakt- und Anfragenverwaltung

Bei der Kontaktaufnahme mit uns (z. B. per Post, Kontaktformular, E-Mail, Telefon oder via soziale Medien) sowie im Rahmen bestehender Nutzer- und Geschäftsbeziehungen werden die Angaben der anfragenden Personen verarbeitet, soweit dies zur Beantwortung der Kontaktanfragen und etwaiger angefragter Maßnahmen erforderlich ist.

▪ **Verarbeitete Datenarten**

Bestandsdaten (z. B. der vollständige Name, Wohnadresse, Kontaktinformationen, Kundennummer etc.); Kontaktdaten (z. B. Post- und E-Mail-Adressen oder Telefonnummern); Inhaltsdaten (z. B. textliche oder bildliche Nachrichten und Beiträge sowie die sie betreffenden Informationen, wie z. B. Angaben zur Autorenschaft oder Zeitpunkt der Erstellung); Nutzungsdaten (z. B. Seitenaufrufe und Verweildauer, Klickpfade, Nutzungsintensität und -frequenz, verwendete Gerätetypen und Betriebssysteme, Interaktionen mit Inhalten und Funktionen); Meta-, Kommunikations- und Verfahrensdaten (z. B. IP-Adressen, Zeitangaben, Identifikationsnummern, beteiligte Personen)

▪ **Betroffene Personen**

Kommunikationspartner

▪ **Zwecke der Verarbeitung**

Kommunikation; Organisations- und Verwaltungsverfahren; Feedback (z. B. Sammeln von Feedback via Online-Formular); Bereitstellung unseres Onlineangebotes und Nutzerfreundlichkeit

▪ **Aufbewahrung und Löschung**

Löschung entsprechend der Angaben im Abschnitt "Allgemeine Informationen zur Datenspeicherung und Löschung" (Kapitel [2.8](#))

▪ **Rechtsgrundlagen**

- Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)
- Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO)

Weitere Hinweise zu Verarbeitungsprozessen, Verfahren und Diensten

3.12.1 Kontaktformular

Bei Kontaktaufnahme über unser Kontaktformular, per E-Mail oder anderen Kommunikationswegen, verarbeiten wir die uns übermittelten personenbezogenen Daten zur Beantwortung und Bearbeitung des jeweiligen Anliegens. Dies umfasst in der Regel Angaben wie Name, Kontaktinformationen und gegebenenfalls weitere Informationen, die uns mitgeteilt werden und zur angemessenen Bearbeitung erforderlich sind. Wir nutzen diese Daten ausschließlich für den angegebenen Zweck der Kontaktaufnahme und Kommunikation

▪ **Rechtsgrundlagen**

- Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO)
- Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

3.13 **Künstliche Intelligenz (KI)**

Wir setzen Künstliche Intelligenz (KI) ein, wobei personenbezogene Daten verarbeitet werden. Die spezifischen Zwecke und unser Interesse am Einsatz der KI werden nachfolgend genannt. Unter KI verstehen wir entsprechend dem Begriff eines "KI-Systems" gemäß Artikel 3 Nr. 1 der KI-Verordnung ein maschinengestütztes System, das für einen in wechselndem Maße autonomen Betrieb ausgelegt ist, nach seiner Einführung anpassungsfähig sein kann und aus den erhaltenen Eingaben Ergebnisse, wie Vorhersagen, Inhalte, Empfehlungen oder Entscheidungen hervorbringt, die physische oder virtuelle Umgebungen beeinflussen können.

Unsere KI-Systeme werden unter strikter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben eingesetzt. Diese umfassen sowohl spezifische Regelungen für Künstliche Intelligenz als auch Datenschutzvorgaben. Dabei halten wir insbesondere die Prinzipien der Rechtmäßigkeit, Transparenz, Fairness, menschlichen Kontrolle, Zweckbindung, Datenminimierung und Integrität sowie Vertraulichkeit ein. Wir stellen sicher, dass die Verarbeitung personenbezogener Daten stets auf einer rechtlichen Grundlage erfolgt. Dies kann entweder die Einwilligung der betroffenen Personen oder eine gesetzliche Erlaubnis sein.

Bei der Nutzung externer KI-Systeme wählen wir deren Anbieter (nachfolgend "KI-Anbieter") sorgfältig aus. Entsprechend unseren gesetzlichen Pflichten stellen wir sicher, dass die KI-Anbieter die geltenden Bestimmungen einhalten. Ebenso beachten wir die uns obliegenden Pflichten bei Nutzung oder Betrieb der bezogenen KI-Leistungen. Die Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns und die KI-Anbieter erfolgt ausschließlich auf Grundlage einer Einwilligung oder gesetzlichen Berechtigung. Dabei legen wir besonderen Wert auf Transparenz, Fairness und die Wahrung der menschlichen Kontrolle über KI-gestützte Entscheidungsprozesse.

Zum Schutz der verarbeiteten Daten implementieren wir angemessene und robuste technische sowie organisatorische Maßnahmen. Diese gewährleisten die Integrität und Vertraulichkeit der verarbeiteten Daten und minimieren potenzielle Risiken. Durch regelmäßige Überprüfungen der KI-Anbieter und ihrer Leistungen stellen wir die fortlaufende Einhaltung aktueller rechtlicher und ethischer Standards sicher.

▪ **Verarbeitete Datenarten**

Inhaltsdaten (z. B. textliche oder bildliche Nachrichten und Beiträge sowie die sie betreffenden Informationen, wie z. B. Angaben zur Autorenschaft oder Zeitpunkt der Erstellung); Nutzungsdaten (z. B. Seitenaufrufe und Verweildauer, Klickpfade, Nutzungsintensität und -frequenz, verwendete Gerätetypen und Betriebssysteme, Interaktionen mit Inhalten und Funktionen)

▪ **Betroffene Personen**

Nutzer (z. B. Webseitenbesucher, Nutzer von Onlinediensten); dritte Personen

▪ **Zwecke der Verarbeitung**

Künstliche Intelligenz (KI)

▪ **Aufbewahrung und Löschung**

Löschung entsprechend der Angaben im Abschnitt "Allgemeine Informationen zur Datenspeicherung und Löschung" (Kapitel [2.8](#))

▪ **Rechtsgrundlagen**

- Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

Weitere Hinweise zu Verarbeitungsprozessen, Verfahren und Diensten:

3.13.1 ChatGPT

KI-basierter Dienst, der darauf ausgelegt ist, natürliche Sprache und mit ihr verbundene Eingaben sowie Daten zu verstehen und zu generieren, Informationen zu analysieren und Vorhersagen zu treffen ("KI", d. h. "Künstliche Intelligenz", ist im jeweils geltenden rechtlichen Sinne des Begriffs zu verstehen.)

- **Dienstanbieter:** OpenAI Ireland Ltd, 117-126 Sheriff Street Upper, D01 YC43 Dublin 1, Irland
- **Rechtsgrundlagen:** Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)
- **Website:** <https://openai.com/de-DE/chatgpt/overview/>
- **Datenschutzerklärung:** <https://openai.com/de-DE/policies/privacy-policy/>
- **Widerspruchsmöglichkeit (Opt-Out):**
<https://privacy.openai.com/policies?modal=select-subject>

3.13.2 Microsoft Copilot

Ermöglicht die Erstellung und Bearbeitung von Texten, Tabellen und Präsentationen; bietet Unterstützung bei der Analyse von Daten, Automatisierung von Aufgaben und Integration in verschiedene Microsoft Office-Anwendungen; nutzt maschinelles Lernen zur Verbesserung von Arbeitsabläufen und zur Bereitstellung kontextbezogener Vorschläge

- **Dienstanbieter:** Microsoft Ireland Operations Limited, One Microsoft Place, South County Business Park, Leopardstown, Dublin 18, D18 P521, Irland
- **Rechtsgrundlagen:** Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)
- **Website:** <https://www.microsoft.com/de-de/microsoft-copilot/organizations>
- **Datenschutzerklärung:** <https://www.microsoft.com/de-de/privacy/privacystatement>
- **Auftragsverarbeitungsvertrag:** <https://www.microsoft.com/licensing/docs/view/Microsoft-Products-and-Services-Data-Protection-Addendum-DPA>
- **Grundlage Drittländertansfers:** Data Privacy Framework (DPF), Standardvertragsklauseln (<https://www.microsoft.com/licensing/docs/view/Microsoft-Products-and-Services-Data-Protection-Addendum-DPA>)

3.14 Videokonferenzen, Onlinemeetings, Webinare und Bildschirm-Sharing

Wir setzen Plattformen und Anwendungen anderer Anbieter (nachfolgend bezeichnet als "Konferenzplattformen") zu Zwecken der Durchführung von Video- und Audio-Konferenzen, Webinaren und sonstigen Arten von Video und Audio-Meetings (nachfolgend zusammenfassend bezeichnet als "Konferenz") ein. Bei der Auswahl der Konferenzplattformen und ihrer Leistungen beachten wir die gesetzlichen Vorgaben.

3.14.1 Durch Konferenzplattformen verarbeitete Daten

Im Rahmen der Teilnahme an einer Konferenz verarbeiten die Konferenzplattformen die im Folgenden genannten personenbezogene Daten der Teilnehmer. Der Umfang der Verarbeitung hängt zum einen davon ab, welche Daten im Rahmen einer konkreten Konferenz gefordert werden (z. B. Angabe von Zugangsdaten oder Klarnamen) und welche optionalen Angaben durch die Teilnehmer getätigt werden. Neben der Verarbeitung zur Durchführung der Konferenz, können die Daten der Teilnehmer durch die Konferenzplattformen ebenfalls zu Sicherheitszwecken oder Serviceoptimierung verarbeitet werden. Zu den verarbeiteten Daten gehören Daten zur Person (Vorname, Nachname), Kontaktinformationen (E-Mail-Adresse, Telefonnummer), Zugangsdaten (Zugangscode oder Passwörter), Profilbilder, Angaben zur beruflichen Stellung/Funktion, die IP-Adresse des Internetzugangs, Angaben zu den Endgeräten der Teilnehmer, deren Betriebssystem, dem Browser und dessen technischen und sprachlichen Einstellungen, Informationen zu den inhaltlichen Kommunikationsvorgängen, d. h. Eingaben in Chats sowie Audio- und Videodaten, als auch die Nutzung anderer zur Verfügung stehender Funktionen (z. B. Umfragen). Inhalte der Kommunikationen werden in dem durch die Konferenzanbieter technisch bereitgestellten Umfang verschlüsselt. Wenn die Teilnehmer bei den Konferenzplattformen als Benutzer registriert sind, dann können weitere Daten entsprechend der Vereinbarung mit dem jeweiligen Konferenzanbieter verarbeitet werden.

3.14.2 Protokollierung und Aufnahmen

Falls Texteingaben, Teilnahmeergebnisse (z. B. von Umfragen) sowie Video- oder Audioaufnahmen protokolliert werden, wird dies den Teilnehmern im Vorwege transparent mitgeteilt und sie werden – soweit erforderlich – um eine Zustimmung gebeten.

3.14.3 Datenschutzmaßnahmen der Teilnehmer

Bitte beachten Sie zu den Details der Verarbeitung Ihrer Daten durch die Konferenzplattformen deren Datenschutzhinweise und wählen Sie im Rahmen der Einstellungen der Konferenzplattformen die für Sie optimalen Sicherheits- und Datenschutzeinstellungen. Bitte sorgen Sie ferner für die Dauer einer Videokonferenz für den Daten- und Persönlichkeitsschutz im Hintergrund Ihrer Aufnahme (z. B. durch Hinweise an Mitbewohner, Abschließen von Türen und Nutzung, soweit technisch möglich, der Funktion zur Unkenntlichmachung des Hintergrunds). Links zu den Konferenzräumen sowie Zugangsdaten, dürfen nicht an unberechtigte Dritte weitergegeben werden.

3.14.4 Hinweise zu Rechtsgrundlagen

Sofern neben den Konferenzplattformen auch wir die Daten der Nutzer verarbeiten und die Nutzer um deren Einwilligung in den Einsatz der Konferenzplattformen oder bestimmter Funk-

tionen bitten (z. B. Einverständnis mit einer Aufzeichnung von Konferenzen), ist die Rechtsgrundlage der Verarbeitung diese Einwilligung. Ferner kann unsere Verarbeitung zur Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten erforderlich sein (z. B. in Teilnehmerlisten, im Fall von Aufarbeitung von Gesprächsergebnissen etc.). Im Übrigen werden die Daten der Nutzer auf Grundlage unserer berechtigten Interessen an einer effizienten und sicheren Kommunikation mit unseren Kommunikationspartnern verarbeitet.

- **Verarbeitete Datenarten**

Bestandsdaten (z. B. der vollständige Name, Wohnadresse, Kontaktinformationen, Kundennummer etc.); Kontaktdaten (z. B. Post- und E-Mail-Adressen oder Telefonnummern); Inhaltsdaten (z. B. textliche oder bildliche Nachrichten und Beiträge sowie die sie betreffenden Informationen, wie z. B. Angaben zur Autorenschaft oder Zeitpunkt der Erstellung); Nutzungsdaten (z. B. Seitenaufrufe und Verweildauer, Klickpfade, Nutzungsintensität und -frequenz, verwendete Gerätetypen und Betriebssysteme, Interaktionen mit Inhalten und Funktionen); Bild- und/oder Videoaufnahmen (z. B. Fotografien oder Videoaufnahmen einer Person); Tonaufnahmen; Protokolldaten (z. B. Logfiles betreffend Logins oder den Abruf von Daten oder Zugriffszeiten)

- **Betroffene Personen**

Kommunikationspartner; Nutzer (z. B. Webseitenbesucher, Nutzer von Onlinediensten); abgebildete Personen

- **Zwecke der Verarbeitung**

Erbringung vertraglicher Leistungen und Erfüllung vertraglicher Pflichten; Kommunikation; Büro- und Organisationsverfahren

- **Aufbewahrung und Löschung**

Löschung entsprechend Angaben im Abschnitt "Allgemeine Informationen zur Datenspeicherung und Löschung" (Kapitel [2.8](#))

- **Rechtsgrundlagen**

- Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

Weitere Hinweise zu Verarbeitungsprozessen, Verfahren und Diensten

3.14.5 Microsoft Teams

Audio- und Videokonferenzen, Chat, Dateifreigabe, Integration mit Office 365-Anwendungen, Echtzeit-Zusammenarbeit an Dokumenten, Kalenderfunktionen, Aufgabenverwaltung, Bildschirmfreigabe, optionale Aufzeichnung

- **Dienstleister:** Microsoft Ireland Corporations Limited, One Microsoft Place, South County Business Park, Leopardstown, Dublin 18, D18 P521, Irland
- **Rechtsgrundlage:** Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)
- **Website:** <https://www.microsoft.com/de-de/microsoft-teams/>
- **Datenschutzerklärung:** <https://privacy.microsoft.com/de-de/privacystatement>,
Sicherheitshinweise: <https://www.microsoft.com/de-de/trustcenter>
- **Grundlage Drittländertansfers:** Data Privacy Framework (DPF), Standardvertragsklauseln (<https://www.microsoft.com/licensing/docs/view/Microsoft-Products-and-Services-Data-Protection-Addendum-DPA>)

3.14.6 TeamViewer

Konferenz- und Kommunikationssoftware

- **Dienstanbieter:** TeamViewer GmbH, Jahnstr. 30, 73037 Göppingen, Deutschland
- **Rechtsgrundlagen:** Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)
- **Website:** <https://www.teamviewer.com/de/>
- **Datenschutzerklärung:** <https://www.teamviewer.com/de/legal/privacy-and-cookies/>

3.15 Cloud-Dienste

Wir nutzen über das Internet zugängliche und auf den Servern ihrer Anbieter ausgeführte Softwaredienste (sogenannte "Cloud-Dienste", auch bezeichnet als "Software as a Service") für die Speicherung und Verwaltung von Inhalten (z. B. Dokumentenspeicherung und -verwaltung, Austausch von Dokumenten, Inhalten und Informationen mit bestimmten Empfängern oder Veröffentlichung von Inhalten und Informationen.

In diesem Rahmen können personenbezogenen Daten verarbeitet und auf den Servern der Anbieter gespeichert werden, soweit diese Bestandteil von Kommunikationsvorgängen mit uns sind oder von uns sonst, wie im Rahmen dieser Datenschutzerklärung dargelegt, verarbeitet werden. Zu diesen Daten können insbesondere Stammdaten und Kontaktdaten der Nutzer, Daten zu Vorgängen, Verträgen, sonstigen Prozessen und deren Inhalte gehören. Die Anbieter der Cloud-Dienste verarbeiten ferner Nutzungsdaten und Metadaten, die von ihnen zu Sicherheitszwecken und zur Serviceoptimierung verwendet werden.

Sofern wir mit Hilfe der Cloud-Dienste für andere Nutzer oder öffentlich zugängliche Webseiten Formulare o. a. Dokumente und Inhalte bereitstellen, können die Anbieter Cookies auf den Geräten der Nutzer für Zwecke der Webanalyse oder, um sich Einstellungen der Nutzer (z. B. im Fall der Mediensteuerung) zu merken, speichern.

▪ **Verarbeitete Datenarten**

Bestandsdaten (z. B. der vollständige Name, Wohnadresse, Kontaktinformationen, Kundennummer etc.); Kontaktdaten (z. B. Post- und E-Mail-Adressen oder Telefonnummern); Inhaltsdaten (z. B. textliche oder bildliche Nachrichten und Beiträge sowie die sie betreffenden Informationen, wie z. B. Angaben zur Autorenschaft oder Zeitpunkt der Erstellung); Nutzungsdaten (z. B. Seitenaufrufe und Verweildauer, Klickpfade, Nutzungsintensität und -frequenz, verwendete Gerätetypen und Betriebssysteme, Interaktionen mit Inhalten und Funktionen); Bild- und/ oder Videoaufnahmen (z. B. Fotografien oder Videoaufnahmen einer Person); Meta-, Kommunikations- und Verfahrensdaten (z. B. IP-Adressen, Zeitangaben, Identifikationsnummern, beteiligte Personen)

▪ **Betroffene Personen**

Interessenten; Kommunikationspartner; Geschäfts- und Vertragspartner; Nutzer (z. B. Webseitenbesucher, Nutzer von Onlinediensten)

▪ **Zwecke der Verarbeitung**

Büro- und Organisationsverfahren; Informationstechnische Infrastruktur (Betrieb und Bereitstellung von Informationssystemen und technischen Geräten [Computer, Server etc.]); Erbringung vertraglicher Leistungen und Erfüllung vertraglicher Pflichten; Bereitstellung unseres Onlineangebotes und Nutzerfreundlichkeit

▪ **Aufbewahrung und Löschung**

Löschung entsprechend Angaben im Abschnitt "Allgemeine Informationen zur Datenspeicherung und Löschung" (Kapitel [2.8](#))

▪ **Rechtsgrundlagen**

- Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

Weitere Hinweise zu Verarbeitungsprozessen, Verfahren und Diensten

3.15.1 Adobe Creative Cloud

Cloudspeicher, Cloudinfrastrukturdienste und cloudbasierte Anwendungssoftware, u. a. für Fotobearbeitung, Videobearbeitung, Grafikdesign, Webentwicklung

- **Dienstleister:** Adobe Systems Software Ireland, 4-6, Riverwalk Drive, Citywest Business Campus, Brownsbarn, Dublin 24, D24 DCW0, Irland
- **Rechtsgrundlagen:** Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)
- **Website:** <https://www.adobe.com/de/creativecloud.html>
- **Datenschutzerklärung:** <https://www.adobe.com/de/privacy.html>
- **Auftragsverarbeitungsvertrag:** Wird vom Dienstleister bereitgestellt
- **Grundlage Drittländertansfers:** Data Privacy Framework (DPF), Standardvertragsklauseln (werden vom Dienstleister bereitgestellt)

3.15.2 Apple iCloud

Cloud-Speicher-Dienst

- **Dienstleister:** Apple Inc., Infinite Loop, Cupertino, CA 95014, USA
- **Rechtsgrundlagen:** Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)
- **Website:** <https://www.apple.com/de/>
- **Datenschutzerklärung:** <https://www.apple.com/legal/privacy/de-ww/>

3.15.3 Microsoft Clouddienste

Cloudspeicher, Cloudinfrastrukturdienste und cloudbasierte Anwendungssoftware

- **Dienstleister:** Microsoft Ireland Operations Limited, One Microsoft Place, South County Business Park, Leopardstown, Dublin 18, D18 P521, Irland
- **Rechtsgrundlagen:** Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)
- **Website:** <https://microsoft.com/de-de>
- **Datenschutzerklärung:** <https://privacy.microsoft.com/de-de/privacystatement>,
Sicherheitshinweise: <https://www.microsoft.com/de-de/trustcenter>
- **Auftragsverarbeitungsvertrag:** <https://www.microsoft.com/licensing/docs/view/Microsoft-Products-and-Services-Data-Protection-Addendum-DPA>
- **Grundlage Drittländertansfers:** Data Privacy Framework (DPF), Standardvertragsklauseln (<https://www.microsoft.com/licensing/docs/view/Microsoft-Products-and-Services-Data-Protection-Addendum-DPA>)

3.15.4 Atlassian Cloud

Cloudspeicher, Cloudinfrastrukturdienste und cloudbasierte Anwendungssoftware

- **Dienstanbieter:** Atlassian Pty Ltd, 350 Bush Street, Floor 13, San Francisco, CA 94104, USA
- **Rechtsgrundlagen:** Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)
- **Website:** <https://www.atlassian.com/licensing/cloud>
- **Datenschutzerklärung:** <https://www.atlassian.com/legal/privacy-policy>
- **Auftragsverarbeitungsvertrag:** <https://www.atlassian.com/legal/data-processing-addendum>
- **Grundlage Drittlandtransfers:** Data Privacy Framework (DPF), Standardvertragsklauseln (<https://www.atlassian.com/legal/data-processing-addendum#europe-uk-switzerland>)

3.16 Newsletter und elektronische Benachrichtigungen

Wir versenden Newsletter, E-Mails und weitere elektronische Benachrichtigungen (nachfolgend „Newsletter“) ausschließlich mit der Einwilligung der Empfänger oder aufgrund einer gesetzlichen Grundlage. Sofern im Rahmen einer Anmeldung zum Newsletter dessen Inhalte genannt werden, sind diese Inhalte für die Einwilligung der Nutzer maßgeblich. Für die Anmeldung zu unserem Newsletter ist normalerweise die Angabe Ihrer E-Mail-Adresse ausreichend. Um Ihnen jedoch einen personalisierten Service bieten zu können, bitten wir gegebenenfalls um die Angabe Ihres Namens für eine persönliche Ansprache im Newsletter oder um weitere Informationen, falls diese für den Zweck des Newsletters notwendig sind.

3.16.1 Löschung und Einschränkung der Verarbeitung

Wir können die ausgetragenen E-Mail-Adressen bis zu drei Jahren auf Grundlage unserer berechtigten Interessen speichern, bevor wir sie löschen, um eine ehemals gegebene Einwilligung nachweisen zu können. Die Verarbeitung dieser Daten wird auf den Zweck einer potenziellen Abwehr von Ansprüchen beschränkt. Ein individueller Löschungsantrag ist jederzeit möglich, sofern zugleich das ehemalige Bestehen einer Einwilligung bestätigt wird. Im Fall von Pflichten zur dauerhaften Beachtung von Widersprüchen behalten wir uns die Speicherung der E-Mail-Adresse alleine zu diesem Zweck in einer Sperrliste (sogenannte „Blocklist“) vor.

Die Protokollierung des Anmeldeverfahrens erfolgt auf Grundlage unserer berechtigten Interessen zum Zweck des Nachweises seines ordnungsgemäßen Ablaufs. Soweit wir einen Dienstleister mit dem Versand von E-Mails beauftragen, erfolgt dies auf Grundlage unserer berechtigten Interessen an einem effizienten und sicheren Versandsystem.

3.16.2 Inhalte

Informationen zu uns, unseren Leistungen, Aktionen und Angeboten:

- **Verarbeitete Datenarten**

Bestandsdaten (z. B. der vollständige Name, Wohnadresse, Kontaktinformationen, Kundennummer etc.); Kontaktdaten (z. B. Post- und E-Mail-Adressen oder Telefonnummern); Meta-, Kommunikations- und Verfahrensdaten (z. B. IP-Adressen, Zeitangaben, Identifikationsnummern, beteiligte Personen); Nutzungsdaten (z. B. Seitenaufrufe und Verweildauer, Klickpfade, Nutzungsintensität und -frequenz, verwendete Gerätetypen und Betriebssysteme, Interaktionen mit Inhalten und Funktionen)



Informationsklasse: **ÖFFENTLICH**

▪ **Betroffene Personen**

Kommunikationspartner; Nutzer (z. B. Webseitenbesucher, Nutzer von Onlinediensten)

▪ **Zwecke der Verarbeitung**

Direktmarketing (z. B. per E-Mail oder postalisch); Erbringung vertraglicher Leistungen und Erfüllung vertraglicher Pflichten

▪ **Rechtsgrundlagen**

- Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO)
- Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

▪ **Widerspruchsmöglichkeit (Opt-Out)**

Sie können den Empfang unseres Newsletters jederzeit kündigen, d. h. Ihre Einwilligungen widerrufen bzw. dem weiteren Empfang widersprechen. Einen Link zur Kündigung des Newsletters finden Sie entweder am Ende eines jeden Newsletters oder Sie können sonst eine der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten, vorzugsweise E-Mail, hierzu nutzen.

Weitere Hinweise zu Verarbeitungsprozessen, Verfahren und Diensten

3.16.3 Messung von Öffnungs- und Klickraten

Die Newsletter enthalten einen sogenannte "Web Beacons", d. h. eine pixelgroße Datei, die beim Öffnen des Newsletters von unserem Server bzw. dessen Server, sofern wir einen Versanddienstleister einsetzen, abgerufen wird. Im Rahmen dieses Abrufs werden zunächst sowohl technische Informationen, wie beispielsweise Angaben zum Browser und Ihrem System, als auch Ihre IP-Adresse und der Zeitpunkt des Abrufs erhoben. Diese Informationen werden zur technischen Verbesserung unseres Newsletters anhand der technischen Daten oder der Zielgruppen und ihres Leseverhaltens auf Basis ihrer Abruforte (die mit Hilfe der IP-Adresse bestimmbar sind) oder der Zugriffszeiten genutzt. Diese Analyse beinhaltet ebenfalls die Feststellung, ob und wann die Newsletter geöffnet und welche Links angeklickt werden. Die Informationen werden den einzelnen Newsletterempfängern zugeordnet und in deren Profilen bis zur Löschung gespeichert. Die Auswertungen dienen dazu, die Lesegewohnheiten unserer Nutzer zu erkennen und unsere Inhalte an sie anzupassen oder unterschiedliche Inhalte entsprechend den Interessen unserer Nutzer zu versenden. Die Messung der Öffnungsraten und der Klickraten sowie die Speicherung der Messergebnisse in den Profilen der Nutzer sowie ihre weitere Verarbeitung erfolgen auf Grundlage einer Einwilligung der Nutzer. Ein getrennter Widerruf der Erfolgsmessung ist leider nicht möglich, in diesem Fall muss das gesamte Newsletterabonnement gekündigt bzw. ihm widersprochen werden. In dem Fall werden die gespeicherten Profilinformatoren gelöscht.

- **Rechtsgrundlagen:** Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO)

3.16.4 Voraussetzung der Inanspruchnahme kostenloser Leistungen

Die Einwilligungen in den Versand von Mailings kann als Voraussetzung zur Inanspruchnahme kostenloser Leistungen (z. B. Zugang zu bestimmten Inhalten oder Teilnahme an bestimmten Aktionen) abhängig gemacht werden. Sofern die Nutzer die kostenlose Leistung in Anspruch nehmen möchten, ohne sich zum Newsletter anzumelden, bitten wir Sie um eine Kontaktaufnahme.

3.16.5 CleverReach

E-Mail-Versand- und Automatisierungsdienste

- **Dienstanbieter:** CleverReach GmbH & Co. KG, //CRASH Building, Schafjückenweg 2, 26180 Rastede, Deutschland
- **Rechtsgrundlagen:** Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)
- **Website:** <https://www.cleverreach.com/de>
- **Datenschutzerklärung:** <https://www.cleverreach.com/de/datenschutz/>
- **Auftragsverarbeitungsvertrag:** wird vom Dienstleister bereitgestellt

3.17 **Werbliche Kommunikation via E-Mail, Post, Fax oder Telefon**

Wir verarbeiten personenbezogene Daten zu Zwecken der werblichen Kommunikation, die über diverse Kanäle, wie z. B. E-Mail, Telefon, Post oder Fax, entsprechend den gesetzlichen Vorgaben erfolgen kann.

Die Empfänger haben das Recht, erteilte Einwilligungen jederzeit zu widerrufen oder der werblichen Kommunikation jederzeit zu widersprechen.

Nach Widerruf bzw. Widerspruch speichern wir die zum Nachweis der bisherigen Berechtigung erforderlichen Daten zur Kontaktaufnahme oder Zusendung bis zu drei Jahre nach Ablauf des Jahres des Widerrufs oder Widerspruchs auf der Grundlage unserer berechtigten Interessen. Die Verarbeitung dieser Daten ist auf den Zweck einer möglichen Abwehr von Ansprüchen beschränkt.

Auf der Grundlage des berechtigten Interesses, den Widerruf bzw. Widerspruch der Nutzer dauerhaft zu beachten, speichern wir ferner die zur Vermeidung einer erneuten Kontaktaufnahme erforderlichen Daten (z. B. je nach Kommunikationskanal die E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Name).

▪ **Verarbeitete Datenarten**

Bestandsdaten (z. B. der vollständige Name, Wohnadresse, Kontaktinformationen, Kundennummer etc.); Kontaktdaten (z. B. Post- und E-Mail-Adressen oder Telefonnummern); Inhaltsdaten (z. B. textliche oder bildliche Nachrichten und Beiträge sowie die sie betreffenden Informationen, wie z. B. Angaben zur Autorenschaft oder Zeitpunkt der Erstellung)

▪ **Betroffene Personen**

Kommunikationspartner

▪ **Zwecke der Verarbeitung**

Direktmarketing (z. B. per E-Mail oder postalisch); Marketing; Absatzförderung

▪ **Aufbewahrung und Löschung**

Löschung entsprechend Angaben im Abschnitt "Allgemeine Informationen zur Datenspeicherung und Löschung" (Kapitel [2.8](#))

▪ **Rechtsgrundlagen**

- Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO)
- Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

3.18 Gewinnspiele und Wettbewerbe

Wir verarbeiten personenbezogene Daten der Teilnehmer von Gewinnspielen und Wettbewerben nur unter Einhaltung der einschlägigen Datenschutzbestimmungen, soweit die Verarbeitung zur Bereitstellung, Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels vertraglich erforderlich ist, die Teilnehmer in die Verarbeitung eingewilligt haben oder die Verarbeitung unseren berechtigten Interessen dient (z. B. an der Sicherheit des Gewinnspiels oder dem Schutz unserer Interessen vor Missbrauch durch mögliche Erfassung von IP-Adressen bei Einreichung von Gewinnspielbeiträgen).

Falls im Rahmen der Gewinnspiele Beiträge der Teilnehmer veröffentlicht werden (z. B. im Rahmen einer Abstimmung oder Präsentation der Gewinnspielbeiträge bzw. der Gewinner oder der Berichterstattung zum Gewinnspiel), weisen wir darauf hin, dass die Namen der Teilnehmer in diesem Zusammenhang ebenfalls veröffentlicht werden können. Die Teilnehmer können dem jederzeit widersprechen.

Findet das Gewinnspiel innerhalb einer Online-Plattform oder eines sozialen Netzwerks (z. B. Facebook oder Instagram, nachfolgend bezeichnet als "Online-Plattform") statt, gelten zusätzlich die Nutzungs- und Datenschutzbestimmungen der jeweiligen Plattformen. In diesen Fällen weisen wir darauf hin, dass wir für die im Rahmen des Gewinnspiels mitgeteilten Angaben der Teilnehmer verantwortlich sind und Anfragen im Hinblick auf das Gewinnspiel an uns zu richten sind.

Die Daten der Teilnehmer werden gelöscht, sobald das Gewinnspiel oder der Wettbewerb beendet sind und die Daten nicht mehr erforderlich sind, um die Gewinner zu informieren oder weil nicht mehr mit Rückfragen zum Gewinnspiel zu rechnen ist. Grundsätzlich werden die Daten der Teilnehmer spätestens 6 Monate nach Ende des Gewinnspiels gelöscht. Daten der Gewinner können länger einbehalten werden, um z. B. Rückfragen zu den Gewinnen beantworten oder die Gewinnleistungen erfüllen zu können; in diesem Fall richtet sich die Aufbewahrungsdauer nach der Art des Gewinns und beträgt z. B. bei Sachen oder Leistungen bis zu drei Jahre, um z. B. Gewährleistungsfälle bearbeiten zu können. Ferner können die Daten der Teilnehmer länger gespeichert werden, z. B. in Form der Berichterstattung zum Gewinnspiel in Online- und Offline-Medien.

Sofern Daten im Rahmen des Gewinnspiels auch zu anderen Zwecken erhoben wurden, richten sich deren Verarbeitung und die Aufbewahrungsdauer nach den Datenschutzhinweisen zu dieser Nutzung (z. B. im Fall einer Anmeldung zum Newsletter im Rahmen eines Gewinnspiels).

- **Verarbeitete Datenarten**

Bestandsdaten (z. B. der vollständige Name, Wohnadresse, Kontaktinformationen, Kundennummer etc.); Kontaktdaten (z. B. Post- und E-Mail-Adressen oder Telefonnummern); Inhaltsdaten (z. B. textliche oder bildliche Nachrichten und Beiträge sowie die sie betreffenden Informationen, wie z. B. Angaben zur Autorenschaft oder Zeitpunkt der Erstellung)

- **Betroffene Personen**

Gewinnspiel- und Wettbewerbsteilnehmer

- **Zwecke der Verarbeitung**

Durchführung von Gewinnspielen und Wettbewerben



▪ **Aufbewahrung und Löschung**

Löschung entsprechend Angaben im Abschnitt "Allgemeine Informationen zur Datenspeicherung und Löschung" (Kapitel [2.8](#))

▪ **Rechtsgrundlagen**

- Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO)
- Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO).

3.19 Umfragen und Befragungen

Wir führen Umfragen und Befragungen durch, um Informationen für den jeweils kommunizierten Umfrage- bzw. Befragungszweck zu sammeln. Die von uns durchgeführten Umfragen und Befragungen (nachfolgend "Befragungen") werden anonym ausgewertet. Eine Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt nur insoweit, als dies zu Bereitstellung und technischen Durchführung der Umfragen erforderlich ist (z. B. Verarbeitung der IP-Adresse, um die Umfrage im Browser des Nutzers darzustellen oder mithilfe eines Cookies eine Wiederaufnahme der Umfrage zu ermöglichen).

▪ **Verarbeitete Datenarten**

Bestandsdaten (z. B. der vollständige Name, Wohnadresse, Kontaktinformationen, Kundennummer etc.); Kontaktdaten (z. B. Post- und E-Mail-Adressen oder Telefonnummern); Inhaltsdaten (z. B. textliche oder bildliche Nachrichten und Beiträge sowie die sie betreffenden Informationen, wie z. B. Angaben zur Autorenschaft oder Zeitpunkt der Erstellung); Nutzungsdaten (z. B. Seitenaufrufe und Verweildauer, Klickpfade, Nutzungsintensität und -frequenz, verwendete Gerätetypen und Betriebssysteme, Interaktionen mit Inhalten und Funktionen); Meta-, Kommunikations- und Verfahrensdaten (z. B. IP-Adressen, Zeitangaben, Identifikationsnummern, beteiligte Personen)

▪ **Betroffene Personen**

Teilnehmer; Nutzer (z. B. Webseitenbesucher, Nutzer von Onlinediensten)

▪ **Zwecke der Verarbeitung**

Feedback (z. B. Sammeln von Feedback via Online-Formular); Umfragen und Fragebögen (z. B. Umfragen mit Eingabemöglichkeiten, Multiple-Choice-Fragen)

▪ **Aufbewahrung und Löschung**

Löschung entsprechend Angaben im Abschnitt "Allgemeine Informationen zur Datenspeicherung und Löschung" (Kapitel [2.8](#))

▪ **Rechtsgrundlagen**

- Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

Weitere Hinweise zu Verarbeitungsprozessen, Verfahren und Diensten

3.19.1 Microsoft Forms

Erstellung von Onlineformularen, Sammlung von Antworten in Echtzeit, Analyse der Ergebnisse mit integrierten Diagrammen; Integration in andere Office-Anwendungen zur weiteren Datenverarbeitung; Anpassbare Formulare mit verschiedenen Fragetypen und Antwortoptionen sowie Export von Daten

- **Dienstleister:** Microsoft Ireland Orporations Limited, One Microsoft Place, South County Business Park, Leopardstown, Dublin 18, D18 P521, Irland



Informationsklasse: **ÖFFENTLICH**

- **Rechtsgrundlagen:** Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)
- **Website:** <https://forms.office.com/>
- **Datenschutzerklärung:** <https://privacy.microsoft.com/de-de/privacystatement>
- **Auftragsverarbeitungsvertrag:** <https://www.microsoft.com/licensing/docs/view/Microsoft-Products-and-Services-Data-Protection-Addendum-DPA>
- **Grundlage Drittlandtransfers:** Data Privacy Framework (DPF), Standardvertragsklauseln (<https://www.microsoft.com/licensing/docs/view/Microsoft-Products-and-Services-Data-Protection-Addendum-DPA>)

3.20 Webanalyse, Monitoring und Optimierung

Die Webanalyse (auch als "Reichweitenmessung" bezeichnet) dient der Auswertung der Besucherströme unseres Onlineangebotes und kann Verhalten, Interessen oder demographische Informationen zu den Besuchern, wie beispielsweise Alter oder das Geschlecht, als pseudonyme Werte umfassen. Mit Hilfe der Reichweitenanalyse können wir z. B. erkennen, zu welcher Zeit unser Onlineangebot oder dessen Funktionen beziehungsweise Inhalte am häufigsten genutzt werden oder zur Wiederverwendung einladen. Ebenso ist es uns möglich, nachzuvollziehen, welche Bereiche der Optimierung bedürfen.

Neben der Webanalyse können wir auch Testverfahren einsetzen, um etwa unterschiedliche Versionen unseres Onlineangebotes oder seiner Bestandteile zu testen und zu optimieren.

Sofern nachfolgend nicht anders angegeben, können zu diesen Zwecken Profile, also zu einem Nutzungsvorgang zusammengefasste Daten, angelegt und Informationen in einem Browser bzw. in einem Endgerät gespeichert und dann ausgelesen werden. Zu den erhobenen Angaben gehören insbesondere besuchte Websites und dort genutzte Elemente sowie technische Auskünfte, wie etwa der verwendete Browser, das benutzte Computersystem sowie Angaben zu Nutzungszeiten. Sofern sich Nutzer in die Erhebung ihrer Standortdaten uns gegenüber oder gegenüber den Anbietern der von uns eingesetzten Dienste einverstanden erklärt haben, ist auch die Verarbeitung von Standortdaten möglich.

Darüber hinaus werden die IP-Adressen der Nutzer gespeichert. Jedoch nutzen wir ein IP-Masking-Verfahren (d. h. Pseudonymisierung durch Kürzung der IP-Adresse) zum Schutz der Nutzer. Generell werden die im Rahmen von Webanalyse, A/B-Testings und Optimierung keine Klardaten der Nutzer (wie z. B. E-Mail-Adressen oder Namen) gespeichert, sondern Pseudonyme. Das heißt, wir als auch die Anbieter der eingesetzten Software kennen nicht die tatsächliche Identität der Nutzer, sondern nur die zum Zweck der jeweiligen Verfahren in deren Profilen gespeicherten Angaben.

3.20.1 Hinweise zu Rechtsgrundlagen

Sofern wir die Nutzer um deren Einwilligung in den Einsatz der Drittanbieter bitten, stellt die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung die Einwilligung dar. Ansonsten werden die Nutzerdaten auf Grundlage unserer berechtigten Interessen (d. h. Interesse an effizienten, wirtschaftlichen und empfängerfreundlichen Leistungen) verarbeitet. In diesem Zusammenhang möchten wir Sie auch auf die Informationen zur Verwendung von Cookies in dieser Datenschutzerklärung hinweisen.



Informationsklasse: **ÖFFENTLICH**

▪ **Verarbeitete Datenarten**

Nutzungsdaten (z. B. Seitenaufrufe und Verweildauer, Klickpfade, Nutzungsintensität und -frequenz, verwendete Gerätetypen und Betriebssysteme, Interaktionen mit Inhalten und Funktionen); Meta-, Kommunikations- und Verfahrensdaten (z. B. IP-Adressen, Zeitangaben, Identifikationsnummern, beteiligte Personen)

▪ **Betroffene Personen**

Nutzer (z. B. Webseitenbesucher, Nutzer von Onlinediensten)

▪ **Zwecke der Verarbeitung**

Reichweitenmessung (z. B. Zugriffsstatistiken, Erkennung wiederkehrender Besucher); Profile mit nutzerbezogenen Informationen (Erstellen von Nutzerprofilen); Bereitstellung unseres Onlineangebotes und Nutzerfreundlichkeit

▪ **Aufbewahrung und Löschung**

Löschung entsprechend der Angaben im Abschnitt "Allgemeine Informationen zur Datenspeicherung und Löschung" (Kapitel 2.8); Speicherung von Cookies von bis zu 2 Jahren (Sofern nicht anders angegeben, können Cookies und ähnliche Speichermethoden für einen Zeitraum von zwei Jahren auf den Geräten der Nutzer gespeichert werden.)

▪ **Sicherheitsmaßnahmen**

IP-Masking (Pseudonymisierung der IP-Adresse)

▪ **Rechtsgrundlagen**

- Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO)
- Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

Weitere Hinweise zu Verarbeitungsprozessen, Verfahren und Diensten

3.20.2 Google Analytics

Wir verwenden Google Analytics zur Messung und Analyse der Nutzung unseres Onlineangebotes auf der Grundlage einer pseudonymen Nutzeridentifikationsnummer. Diese Identifikationsnummer enthält keine eindeutigen Daten, wie Namen oder E-Mail-Adressen. Sie dient dazu, Analyseinformationen einem Endgerät zuzuordnen, um zu erkennen, welche Inhalte die Nutzer innerhalb eines oder verschiedener Nutzungsvorgänge aufgerufen haben, welche Suchbegriffe sie verwendet haben, diese erneut aufgerufen haben oder mit unserem Onlineangebot interagiert haben. Ebenso werden der Zeitpunkt der Nutzung und deren Dauer gespeichert sowie die Quellen der Nutzer, die auf unser Onlineangebot verweisen und technische Aspekte ihrer Endgeräte und Browser. Dabei werden pseudonyme Profile von Nutzern mit Informationen aus der Nutzung verschiedener Geräte erstellt, wobei Cookies eingesetzt werden können. Google Analytics protokolliert und speichert keine individuellen IP-Adressen für EU-Nutzer. Analytics stellt jedoch grobe geografische Standortdaten bereit, indem es die folgenden Metadaten von IP-Adressen ableitet: Stadt (und der abgeleitete Breiten- und Längengrad der Stadt), Kontinent, Land, Region, Subkontinent (und ID-basierte Gegenstücke). Beim EU-Datenverkehr werden die IP-Adressdaten ausschließlich für diese Ableitung von Geolokalisierungsdaten verwendet, bevor sie sofort gelöscht werden. Sie werden nicht protokolliert, sind nicht zugänglich und werden nicht für weitere Verwendungszwecke genutzt. Wenn Google Analytics Messdaten sammelt, werden alle IP-Abfragen auf EU-basierten Servern durchgeführt, bevor der Verkehr zur Verarbeitung an Analytics-Server weitergeleitet wird.

- **Dienstanbieter:** Google Ireland Limited, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland
- **Rechtsgrundlagen:** Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO)

- **Website:** <https://marketingplatform.google.com/intl/de/about/analytics/>
- **Sicherheitsmaßnahmen:** IP-Masking (Pseudonymisierung der IP-Adresse)
- **Datenschutzerklärung:** <https://policies.google.com/privacy>
- **Auftragsverarbeitungsvertrag:** <https://business.safety.google/adsprocessor/terms/>
- **Grundlage Drittlandtransfers:** Data Privacy Framework (DPF), Standardvertragsklauseln (<https://business.safety.google/adsprocessor/terms/>)
- **Widerspruchsmöglichkeit (Opt-Out):** Opt-Out-Plugin: <https://tools.google.com/dlpage/gaoptout?hl=de>; Einstellungen für die Darstellung von Werbeeinblendungen: <https://myadcenter.google.com/personalization/off>
- **Weitere Informationen:** <https://business.safety.google/adsservices/> (Arten der Verarbeitung sowie der verarbeiteten Daten)

3.20.3 Google Tag Manager

Wir nutzen den Google Tag Manager, ein Werkzeug von Google, um sogenannte Website-Tags zentral über eine Benutzeroberfläche verwalten zu können. Tags sind kleine Code-Elemente auf unserer Website, die unter anderem dazu dienen, Besucheraktivitäten zu messen und zu analysieren. Diese Technik hilft uns, unsere Webseite und das Angebot darauf zu verbessern. Der Google Tag Manager selbst erstellt keine Nutzerprofile, speichert keine Cookies und führt keine eigenständigen Analysen durch. Er dient lediglich dazu, die Tools und Services, die wir für unsere Webseite nutzen, einfacher und effizienter einzubinden. Trotzdem wird beim Einsatz des Google Tag Managers die IP-Adresse der Nutzer an Google übermittelt, was technisch notwendig ist, um die verschiedenen von uns genutzten Dienste auszuführen. Es ist wichtig zu wissen, dass diese Datenverarbeitung nur stattfindet, wenn Dienste über den Tag Manager eingebunden werden, die dies erfordern. Für Details zu diesen Diensten und wie sie Daten verarbeiten, verweisen wir auf die weiterführenden Abschnitte in dieser Datenschutzerklärung.

- **Dienstleister:** Google Ireland Limited, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland
- **Rechtsgrundlagen:** Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO)
- **Website:** <https://marketingplatform.google.com>
- **Datenschutzerklärung:** <https://policies.google.com/privacy>
- **Auftragsverarbeitungsvertrag:** <https://business.safety.google/adsprocessor/terms/>
- **Grundlage Drittlandtransfers:** Data Privacy Framework (DPF), Standardvertragsklauseln (<https://business.safety.google/adsprocessor/terms/>)
- **Weitere Informationen:** <https://business.safety.google/adsservices/> (Arten der Verarbeitung sowie der verarbeiteten Daten)

3.21 **Onlinemarketing**

Wir verarbeiten personenbezogene Daten zum Zweck des Onlinemarketings, worunter insbesondere die Vermarktung von Werbeflächen oder Darstellung von werbenden und sonstigen Inhalten (zusammenfassend als "Inhalte" bezeichnet) anhand potentieller Interessen der Nutzer sowie die Messung ihrer Effektivität fallen kann.

Zu diesen Zwecken werden sogenannte Nutzerprofile angelegt und in einer Datei (sogenannte "Cookie") gespeichert oder ähnliche Verfahren genutzt, mittels derer die für die Darstellung der vorgenannten Inhalte relevante Angaben zum Nutzer gespeichert werden. Hierzu können beispielsweise betrachtete Inhalte, besuchte Webseiten, genutzte Onlinenetze, aber auch



Informationsklasse: **ÖFFENTLICH**

Kommunikationspartner und technische Angaben gehören, wie etwa der verwendete Browser, das verwendete Computersystem sowie Auskünfte zu Nutzungszeiten und genutzten Funktionen. Sofern Nutzer in die Erhebung ihrer Standortdaten eingewilligt haben, können auch diese verarbeitet werden.

Zudem werden die IP-Adressen der Nutzer gespeichert. Jedoch nutzen wir zur Verfügung stehende IP-Masking-Verfahren (d. h. Pseudonymisierung durch Kürzung der IP-Adresse) zum Nutzerschutz. Generell werden im Rahmen des Onlinemarketingverfahren keine Klardaten der Nutzer (wie z. B. E-Mail-Adressen oder Namen) gespeichert, sondern Pseudonyme. Das heißt, wir als auch die Anbieter der Onlinemarketingverfahren kennen nicht die tatsächliche Nutzeridentität, sondern nur die in deren Profilen gespeicherten Angaben.

Die Aussagen in den Profilen werden im Regelfall in den Cookies oder mittels ähnlicher Verfahren gespeichert. Diese Cookies können später generell auch auf anderen Websites, die dasselbe Onlinemarketingverfahren einsetzen, ausgelesen und zum Zweck der Darstellung von Inhalten analysiert sowie mit weiteren Daten ergänzt und auf dem Server des Onlinemarketingverfahrensanbieters gespeichert werden.

Ausnahmsweise ist es möglich, Klardaten den Profilen zuzuordnen, vornehmlich dann, wenn die Nutzer zum Beispiel Mitglieder eines sozialen Netzwerks sind, dessen Onlinemarketingverfahren wir einsetzen und das Netzwerk die Nutzerprofile mit den vorgenannten Angaben verbindet. Wir bitten darum, zu beachten, dass Nutzer mit den Anbietern zusätzliche Abreden treffen können, etwa durch Einwilligung im Rahmen der Registrierung.

Wir erhalten grundsätzlich nur Zugang zu zusammengefassten Informationen über den Erfolg unserer Werbeanzeigen. Jedoch können wir im Rahmen sogenannter Konversionsmessungen prüfen, welche unserer Onlinemarketingverfahren zu einer sogenannten Konversion geführt haben, d. h. beispielsweise zu einem Vertragsschluss mit uns. Die Konversionsmessung wird alleine zur Erfolgsanalyse unserer Marketingmaßnahmen verwendet.

Solange nicht anders angegeben, bitten wir Sie, davon auszugehen, dass eingesetzte Cookies für einen Zeitraum von zwei Jahren gespeichert werden.

3.21.1 Hinweise zu Rechtsgrundlagen

Sofern wir die Nutzer um deren Einwilligung in den Einsatz der Drittanbieter bitten, stellt die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung die Erlaubnis dar. Ansonsten werden die Daten der Nutzer auf Grundlage unserer berechtigten Interessen (d. h. Interesse an effizienten, wirtschaftlichen und empfängerfreundlichen Leistungen) verarbeitet. In diesem Zusammenhang möchten wir Sie auch auf die Informationen zur Verwendung von Cookies in dieser Datenschutzerklärung hinweisen.

3.21.2 Hinweise zum Widerruf und Widerspruch

Wir verweisen auf die Datenschutzhinweise der jeweiligen Anbieter und die zu den Anbietern angegebenen Widerspruchsmöglichkeiten (sog. "Opt-Out"). Sofern keine explizite Opt-Out-Möglichkeit angegeben wurde, besteht zum einen die Möglichkeit, dass Sie Cookies in den Einstellungen Ihres Browsers abschalten. Hierdurch können jedoch Funktionen unseres Onlineangebotes eingeschränkt werden. Wir empfehlen daher zusätzlich die folgenden Opt-Out-Möglichkeiten, die zusammenfassend auf jeweilige Gebiete gerichtet angeboten werden:

- a) Europa: <https://www.youronlinechoices.eu>
- b) Kanada: <https://www.youradchoices.ca/choices>
- c) USA: <https://www.aboutads.info/choices>
- d) Gebietsübergreifend: <https://optout.aboutads.info>

- **Verarbeitete Datenarten**

Inhaltsdaten (z. B. textliche oder bildliche Nachrichten und Beiträge sowie die sie betreffenden Informationen, wie z. B. Angaben zur Autorenschaft oder Zeitpunkt der Erstellung); Nutzungsdaten (z. B. Seitenaufrufe und Verweildauer, Klickpfade, Nutzungsintensität und -frequenz, verwendete Gerätetypen und Betriebssysteme, Interaktionen mit Inhalten und Funktionen); Meta-, Kommunikations- und Verfahrensdaten (z. B. IP-Adressen, Zeitangaben, Identifikationsnummern, beteiligte Personen); Event-Daten (Facebook)

"Event-Daten" sind Informationen, die beispielsweise über Meta-Pixel [sei es über Apps oder andere Kanäle] an den Anbieter Meta gesendet werden und sich auf Personen oder deren Aktionen beziehen. Zu diesen Daten zählen etwa Details zu Website-Besuchen, Interaktionen mit Inhalten und Funktionen, App-Installationen sowie Produktkäufe. Die Verarbeitung der Event-Daten erfolgt mit dem Ziel, Zielgruppen für Inhalte und Werbebotschaften (Custom Audiences) zu erstellen. Es ist wichtig zu beachten, dass Event-Daten keine tatsächlichen Inhalte wie verfasste Kommentare, keine Login-Informationen und keine Kontaktinformationen wie Namen, E-Mail-Adressen oder Telefonnummern umfassen. "Event-Daten" werden von Meta nach maximal zwei Jahren gelöscht, und die daraus gebildeten Zielgruppen verschwinden mit der Löschung unserer Meta-Nutzer-Konten.

- **Betroffene Personen**

Nutzer (z. B. Webseitenbesucher, Nutzer von Onlinediensten)

- **Zwecke der Verarbeitung**

Reichweitenmessung (z. B. Zugriffsstatistiken, Erkennung wiederkehrender Besucher); Tracking (z. B. interessens-/verhaltensbezogenes Profiling, Nutzung von Cookies); Konversionsmessung (Messung der Effektivität von Marketingmaßnahmen); Zielgruppenbildung; Marketing; Profile mit nutzerbezogenen Informationen (Erstellen von Nutzerprofilen); Bereitstellung unseres Onlineangebotes und Nutzerfreundlichkeit

- **Aufbewahrung und Löschung**

Löschung entsprechend der Angaben im Abschnitt "Allgemeine Informationen zur Datenspeicherung und Löschung" (Kapitel **2.8**); Speicherung von Cookies von bis zu 2 Jahren (Sofern nicht anders angegeben, können Cookies und ähnliche Speichermethoden für einen Zeitraum von zwei Jahren auf den Geräten der Nutzer gespeichert werden.)

- **Sicherheitsmaßnahmen**

IP-Masking (Pseudonymisierung der IP-Adresse)

- **Rechtsgrundlagen**

- Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO)
- Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

Weitere Hinweise zu Verarbeitungsprozessen, Verfahren und Diensten

3.21.3 Meta-Pixel und Zielgruppenbildung (Custom Audiences)

Mit Hilfe des Meta-Pixels (oder vergleichbarer Funktionen, zur Übermittlung von Event-Daten oder Kontaktinformationen mittels Schnittstellen in Apps) ist es dem Unternehmen Meta zum

einen möglich, die Besucher unseres Onlineangebotes als Zielgruppe für die Darstellung von Anzeigen (sogenannte "Meta-Ads") zu bestimmen. Dementsprechend setzen wir das Meta-Pixel ein, um die durch uns geschalteten Meta-Ads nur solchen Nutzern auf Plattformen von Meta und innerhalb der Dienste der mit Meta kooperierenden Partner (sogenanntes "Audience Network" <https://www.facebook.com/audiencenetwork/>) anzuzeigen, die auch ein Interesse an unserem Onlineangebot gezeigt haben oder die bestimmte Merkmale (z. B. Interesse an bestimmten Themen oder Produkten, die anhand der besuchten Webseiten ersichtlich werden) aufweisen, die wir an Meta übermitteln (sogenannte "Custom Audiences"). Mit Hilfe des Meta-Pixels möchten wir auch sicherstellen, dass unsere Meta-Ads dem potentiellen Interesse der Nutzer entsprechen und nicht belästigend wirken. Mit Hilfe des Meta-Pixels können wir ferner die Wirksamkeit der Meta-Ads für statistische und Marktforschungszwecke nachvollziehen, indem wir sehen, ob Nutzer nach dem Klick auf eine Meta-Ad auf unsere Webseite weitergeleitet wurden (sogenannte "Konversionsmessung").

- **Dienstanbieter:** Meta Platforms Ireland Limited, Merrion Road, Dublin 4, D04X2K5, Irland
- **Rechtsgrundlage:** Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO
- **Website:** <https://www.facebook.com>
- **Datenschutzerklärung:** <https://www.facebook.com/about/privacy>
- **Auftragsverarbeitungsvertrag:** <https://www.facebook.com/legal/terms/dataprocessing>
- **Grundlage Drittlandtransfers:** Data Privacy Framework (DPF), Standardvertragsklauseln (https://www.facebook.com/legal/EU_data_transfer_addendum)
- **Weitere Informationen:** Event Daten der Nutzer, d. h. Verhaltens- und Interessensangaben, werden für die Zwecke der gezielten Werbung und der Zielgruppenbildung auf der Grundlage der Vereinbarung über die gemeinsame Verantwortlichkeit ("Zusatz für Verantwortliche", https://www.facebook.com/legal/controller_addendum) verarbeitet. Die gemeinsame Verantwortlichkeit beschränkt sich auf die Erhebung durch und Übermittlung von Daten an Meta Platforms Ireland Limited, ein Unternehmen mit Sitz in der EU. Die weitere Verarbeitung der Daten liegt in der alleinigen Verantwortung von Meta Platforms Ireland Limited, was insbesondere die Übermittlung der Daten an die Muttergesellschaft Meta Platforms, Inc. in den USA betrifft (auf der Grundlage der zwischen Meta Platforms Ireland Limited und Meta Platforms, Inc. geschlossenen Standardvertragsklauseln).

3.21.4 Google Ad Manager

Wir nutzen den Dienst "Google Ad Manager", um Anzeigen im Google-Werbenetzwerk zu platzieren (z. B. in Suchergebnissen, in Videos, auf Webseiten etc.). Der Google Ad Manager zeichnet sich dadurch aus, dass Anzeigen in Echtzeit anhand mutmaßlicher Interessen der Nutzer angezeigt werden. Dies erlaubt uns, Anzeigen für unser Onlineangebot Nutzern anzuzeigen, die ein potenzielles Interesse an unserem Angebot haben könnten oder sich zuvor dafür interessiert hatten, sowie den Erfolg der Anzeigen zu messen.

- **Dienstanbieter:** Google Ireland Limited, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland
- **Rechtsgrundlagen:** Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)
- **Website:** <https://marketingplatform.google.com>
- **Datenschutzerklärung:** <https://policies.google.com/privacy>
- **Grundlage Drittlandtransfers:** Data Privacy Framework (DPF)
- **Weitere Informationen:** Arten der Verarbeitung sowie der verarbeiteten Daten: <https://business.safety.google/adsservices/>; Datenverarbeitungsbedingungen für Google Werbepro-

dukte: Informationen zu den Diensten Datenverarbeitungsbedingungen zwischen Verantwortlichen und Standardvertragsklauseln für Drittlandtransfers von Daten: <https://business.safety.google/adscontrollerterms>, sofern Google als Auftragsverarbeiter fungiert, Datenverarbeitungsbedingungen für Google Werbeprodukte und Standardvertragsklauseln für Drittlandtransfers von Daten: <https://business.safety.google/adsprocessorterms>

3.21.5 Google Ads und Konversionsmessung

Online-Marketing-Verfahren zum Zwecke der Platzierung von Inhalten und Anzeigen innerhalb des Werbenetzwerks des Diensteanbieters (z. B. in Suchergebnissen, in Videos, auf Webseiten usw.), so dass sie Nutzern angezeigt werden, die ein mutmaßliches Interesse an den Anzeigen haben. Darüber hinaus messen wir die Konversion der Anzeigen, d. h., ob die Nutzer sie zum Anlass genommen haben, mit den Anzeigen zu interagieren und die beworbenen Angebote zu nutzen (sog. Conversion). Wir erhalten jedoch nur anonyme Informationen und keine persönlichen Informationen über einzelne Nutzer.

- **Diensteanbieter:** Google Ireland Limited, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Ireland
- **Rechtsgrundlagen:** Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO), Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)
- **Website:** <https://marketingplatform.google.com>
- **Datenschutzerklärung:** <https://policies.google.com/privacy>
- **Grundlage Drittlandtransfers:** Data Privacy Framework (DPF)
- **Weitere Informationen:** Arten der Verarbeitung sowie der verarbeiteten Daten: <https://business.safety.google/adsservices/>; Datenverarbeitungsbedingungen zwischen Verantwortlichen und Standardvertragsklauseln für Drittlandtransfers von Daten: <https://business.safety.google/adscontrollerterms>

3.21.6 Outbrain

Anzeige personalisierter Werbeanzeigen

- **Diensteanbieter:** Outbrain United Kingdom Limited, 175 High Holborn, London WC1V 7AA, Großbritannien
- **Rechtsgrundlagen:** Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO)
- **Website:** <https://www.outbrain.com>
- **Datenschutzerklärung:** <https://www.outbrain.com/privacy/>
- **Löschung von Daten:** Die gespeicherten personenbezogenen Daten werden nach 13 Monaten gelöscht oder anonymisiert.

3.22 Kundenrezensionen und Bewertungsverfahren

Wir nehmen an Rezensions- und Bewertungsverfahren teil, um unsere Leistungen zu evaluieren, zu optimieren und zu bewerben. Wenn Nutzer uns über die beteiligten Bewertungsplattformen oder -verfahren bewerten oder anderweitig Feedback geben, gelten zusätzlich die Allgemeinen Geschäfts- oder Nutzungsbedingungen und die Datenschutzhinweise der Anbieter. Im Regelfall setzt die Bewertung zudem eine Registrierung bei den jeweiligen Anbietern voraus.

Um sicherzustellen, dass die bewertenden Personen tatsächlich unsere Leistungen in Anspruch genommen haben, übermitteln wir mit Einwilligung der Kunden die hierzu erforderlichen Daten im Hinblick auf den Kunden und die in Anspruch genommene Leistung an die jeweilige Bewertungsplattform (einschließlich Name, E-Mail-Adresse und Bestellnummer bzw. Artikelnummer). Diese Daten werden alleine zur Verifizierung der Authentizität des Nutzers verwendet.

▪ **Verarbeitete Datenarten**

Vertragsdaten (z. B. Vertragsgegenstand, Laufzeit, Kundenkategorie); Nutzungsdaten (z. B. Seitenaufrufe und Verweildauer, Klickpfade, Nutzungsintensität und -frequenz, verwendete Gerätetypen und Betriebssysteme, Interaktionen mit Inhalten und Funktionen); Meta-, Kommunikations- und Verfahrensdaten (z. B. IP-Adressen, Zeitangaben, Identifikationsnummern, beteiligte Personen)

▪ **Betroffene Personen**

Leistungsempfänger und Auftraggeber; Nutzer (z. B. Webseitenbesucher, Nutzer von Online-Diensten)

▪ **Zwecke der Verarbeitung**

Feedback (z. B. Sammeln von Feedback via Online-Formular); Marketing

▪ **Rechtsgrundlagen:**

- Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

Weitere Hinweise zu Verarbeitungsprozessen, Verfahren und Diensten

3.22.1 Google Kundenrezensionen

Dienst zur Einholung und/oder Darstellung der Kundenzufriedenheit und Kundenmeinungen

- **Dienstanbieter:** Google Ireland Limited, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Ireland
- **Rechtsgrundlagen:** Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)
- **Website:** <https://www.google.com/>
- **Datenschutzerklärung:** <https://policies.google.com/privacy>
- **Grundlage Drittlandtransfers:** Data Privacy Framework (DPF)
- **Weitere Informationen:** Im Rahmen der Einholung von Kundenrezensionen werden eine Identifikationsnummer sowie Zeitpunkt für den zu bewertenden Geschäftsvorgang, bei direkt an Kunden versendeten Rezensionsanfragen die E-Mailadresse des Kunden sowie deren Angabe zum Land des Wohnsitzes als auch die Rezensionsangaben selbst verarbeitet
- **Weitere Angaben zu den Arten der Verarbeitung sowie der verarbeiteten Daten:**
<https://business.safety.google/adsservices>; Datenverarbeitungsbedingungen für Google Werbeprodukte: Informationen zu den Diensten Datenverarbeitungsbedingungen zwischen Verantwortlichen und Standardvertragsklauseln für Drittlandtransfers von Daten: <https://business.safety.google/adscontrollerterms>

3.23 Präsenzen in sozialen Netzwerken (Social Media)

Wir unterhalten Onlinepräsenzen innerhalb sozialer Netzwerke und verarbeiten in diesem Rahmen Nutzerdaten, um mit den dort aktiven Nutzern zu kommunizieren oder um Informationen über uns anzubieten.

Wir weisen darauf hin, dass dabei Nutzerdaten außerhalb des Raumes der Europäischen Union verarbeitet werden können. Hierdurch können sich für die Nutzer Risiken ergeben, weil so zum Beispiel die Durchsetzung der Nutzerrechte erschwert werden könnte.

Ferner werden die Daten der Nutzer innerhalb sozialer Netzwerke im Regelfall für Marktforschungs- und Werbezwecke verarbeitet. So können beispielsweise anhand des Nutzungsverhaltens und sich daraus ergebender Interessen der Nutzer Nutzungsprofile erstellt werden. Letztere finden möglicherweise wiederum Verwendung, um etwa Werbeanzeigen innerhalb und außerhalb der Netzwerke zu schalten, die mutmaßlich den Interessen der Nutzer entsprechen. Daher werden im Regelfall Cookies auf den Rechnern der Nutzer gespeichert, in denen das Nutzungsverhalten und die Interessen der Nutzer gespeichert werden. Zudem können in den Nutzungsprofilen auch Daten unabhängig der von den Nutzern verwendeten Geräten gespeichert werden (insbesondere, wenn sie Mitglieder der jeweiligen Plattformen und dort eingeloggt sind).

Für eine detaillierte Darstellung der jeweiligen Verarbeitungsformen und der Widerspruchsmöglichkeiten (Opt-Out) verweisen wir auf die Datenschutzerklärungen und Angaben der Betreiber der jeweiligen Netzwerke.

Auch im Fall von Auskunftsanfragen und der Geltendmachung von Betroffenenrechten weisen wir darauf hin, dass diese am effektivsten bei den Anbietern geltend gemacht werden können. Nur Letztere haben jeweils Zugriff auf die Nutzerdaten und können direkt entsprechende Maßnahmen ergreifen und Auskünfte geben. Sollten Sie dennoch Hilfe benötigen, dann können Sie sich an uns wenden.

- **Verarbeitete Datenarten**

Kontaktdaten (z. B. Post- und E-Mail-Adressen oder Telefonnummern); Inhaltsdaten (z. B. textliche oder bildliche Nachrichten und Beiträge sowie die sie betreffenden Informationen, wie z. B. Angaben zur Autorenschaft oder Zeitpunkt der Erstellung); Nutzungsdaten (z. B. Seitenaufrufe und Verweildauer, Klickpfade, Nutzungsintensität und -frequenz, verwendete Gerätetypen und Betriebssysteme, Interaktionen mit Inhalten und Funktionen); Bestandsdaten (z. B. der vollständige Name, Wohnadresse, Kontaktinformationen, Kundennummer etc.); Meta-, Kommunikations- und Verfahrensdaten (z. B. IP-Adressen, Zeitangaben, Identifikationsnummern, beteiligte Personen)

- **Betroffene Personen**

Nutzer (z. B. Webseitenbesucher, Nutzer von Onlinediensten)

- **Zwecke der Verarbeitung**

Kommunikation; Feedback (z. B. Sammeln von Feedback via Online-Formular); Öffentlichkeitsarbeit, Marketing; Bereitstellung unseres Onlineangebotes und Nutzerfreundlichkeit

- **Aufbewahrung und Löschung**

Löschung entsprechend der Angaben im Abschnitt "Allgemeine Informationen zur Datenspeicherung und Löschung" (Kapitel [2.8](#))

- **Rechtsgrundlagen**

- Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)
- Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO)

Weitere Hinweise zu Verarbeitungsprozessen, Verfahren und Diensten**3.23.1 Instagram**

Soziales Netzwerk, ermöglicht das Teilen von Fotos und Videos, das Kommentieren und Favorisieren von Beiträgen, Nachrichtenversand, Abonnieren von Profilen und Seiten

- **Dienstanbieter:** Meta Platforms Ireland Limited, Merrion Road, Dublin 4, D04 X2K5, Irland
- **Rechtsgrundlagen:** Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)
- **Website:** <https://www.instagram.com>
- **Datenschutzerklärung:** <https://privacycenter.instagram.com/policy/>
- **Grundlage Drittlandtransfers:** Data Privacy Framework (DPF)

3.23.2 Facebook-Seiten

Profile innerhalb des sozialen Netzwerks Facebook - Wir sind gemeinsam mit Meta Platforms Ireland Limited für die Erhebung (jedoch nicht die weitere Verarbeitung) von Daten der Besucher unserer Facebook-Seite (sog. "Fanpage") verantwortlich. Zu diesen Daten gehören Informationen zu den Arten von Inhalten, die Nutzer sich ansehen oder mit denen sie interagieren, oder die von ihnen vorgenommenen Handlungen (siehe unter „Von dir und anderen getätigte und bereitgestellte Dinge“ in der Facebook-Datenrichtlinie: <https://www.facebook.com/privacy/policy/>) sowie Informationen über die von den Nutzern genutzten Geräte (z. B. IP-Adressen, Betriebssystem, Browsertyp, Spracheinstellungen, Cookie-Daten; siehe unter „Geräteinformationen“ in der Facebook-Datenrichtlinie: <https://www.facebook.com/privacy/policy/>). Wie in der Facebook-Datenrichtlinie unter „Wie verwenden wir diese Informationen?“ erläutert, erhebt und verwendet Facebook Informationen auch, um Analysedienste, so genannte "Seiten-Insights", für Seitenbetreiber bereitzustellen, damit diese Erkenntnisse darüber erhalten, wie Personen mit ihren Seiten und mit den mit ihnen verbundenen Inhalten interagieren. Wir haben mit Facebook eine spezielle Vereinbarung abgeschlossen ("Informationen zu Seiten-Insights", https://www.facebook.com/legal/terms/page_controller_addendum), in der insbesondere geregelt wird, welche Sicherheitsmaßnahmen Facebook beachten muss und in der Facebook sich bereit erklärt hat die Betroffenenrechte zu erfüllen (d. h. Nutzer können z. B. Auskünfte oder Löschungsanfragen direkt an Facebook richten). Die Rechte der Nutzer (insbesondere auf Auskunft, Löschung, Widerspruch und Beschwerde bei zuständiger Aufsichtsbehörde), werden durch die Vereinbarungen mit Facebook nicht eingeschränkt. Weitere Hinweise finden sich in den "Informationen zu Seiten-Insights" (https://www.facebook.com/legal/terms/information_about_page_insights_data). Die gemeinsame Verantwortlichkeit beschränkt sich auf die Erhebung durch und Übermittlung von Daten an Meta Platforms Ireland Limited, ein Unternehmen mit Sitz in der EU. Die weitere Verarbeitung der Daten liegt in der alleinigen Verantwortung von Meta Platforms Ireland Limited, was insbesondere die Übermittlung der Daten an die Muttergesellschaft Meta Platforms, Inc. in den USA betrifft.

- **Dienstanbieter:** Meta Platforms Ireland Limited, Merrion Road, Dublin 4, D04 X2K5, Irland
- **Rechtsgrundlagen:** Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)
- **Website:** <https://www.facebook.com>
- **Datenschutzerklärung:** <https://www.facebook.com/about/privacy/>
- **Grundlage Drittlandtransfers:** Data Privacy Framework (DPF), Standardvertragsklauseln (https://www.facebook.com/legal/EU_data_transfer_addendum)

3.23.3 Facebook-Veranstaltungen

Veranstaltungsprofile innerhalb des sozialen Netzwerks Facebook - Wir nutzen die Funktion "Veranstaltungen" der Facebook-Plattform, um auf Veranstaltungen und Termine hinzuweisen sowie, um mit den Nutzern (Teilnehmern und Interessenten) in Kontakt zu treten sowie um Informationen austauschen zu können. Hierbei verarbeiten wir personenbezogene Daten der Nutzer unserer Veranstaltungsseiten, soweit dies zum Zweck der Veranstaltung-Seite sowie deren Moderation erforderlich ist. Diese Daten umfassen Angaben zu Vor- und Nachnamen sowie publizierte oder privat mitgeteilte Inhalte, als auch Werte zum Status der Teilnahme als auch die Zeitangaben zu den vorgenannten Daten. Ferner verweisen wir auf die Verarbeitung von Daten der Nutzer durch Facebook selbst. Zu diesen Daten gehören Informationen zu den Arten von Inhalten, die Nutzer sich ansehen oder mit denen sie interagieren, oder die von ihnen vorgenommenen Handlungen (siehe unter „Von dir und anderen getätigte und bereitgestellte Dinge“ in der Facebook-Datenrichtlinie: <https://www.facebook.com/privacy/policy/>), sowie Informationen über die von den Nutzern genutzten Geräte (z. B. IP-Adressen, Betriebssystem, Browsertyp, Spracheinstellungen, Cookie-Daten; siehe unter „Geräteinformationen“ in der Facebook-Datenrichtlinie: <https://www.facebook.com/privacy/policy/>). Wie in der Facebook-Datenrichtlinie unter „Wie verwenden wir diese Informationen?“ erläutert, erhebt und verwendet Facebook Informationen auch, um Analysedienste, sogenannte "Insights", für Veranstaltungsanbieter bereitzustellen, damit diese Erkenntnisse darüber erhalten, wie Personen mit ihren Veranstaltungsseiten und mit den mit ihnen verbundenen Inhalten interagieren.

- **Dienstanbieter:** Meta Platforms Ireland Limited, Merrion Road, Dublin 4, D04 X2K5, Irland
- **Rechtsgrundlagen:** Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)
- **Website:** <https://www.facebook.com>
- **Datenschutzerklärung:** <https://www.facebook.com/privacy/policy/>
- **Grundlage Drittlandtransfers:** Data Privacy Framework (DPF)

3.23.4 LinkedIn

Soziales Netzwerk - Wir sind gemeinsam mit LinkedIn Irland Unlimited Company für die Erhebung (jedoch nicht die weitere Verarbeitung) von Daten der Besucher verantwortlich, die zur Erstellung der „Page-Insights“ (Statistiken) unserer LinkedIn-Profilen genutzt werden. Zu diesen Daten gehören Informationen über die Arten von Inhalten, die Nutzer sich ansehen oder mit denen sie interagieren, sowie die von ihnen vorgenommenen Handlungen. Außerdem werden Details über die genutzten Geräte erfasst, wie z. B. IP-Adressen, Betriebssystem, Browsertyp, Spracheinstellungen und Cookie-Daten, sowie Angaben aus den Nutzerprofilen, wie Berufsfunktion, Land, Branche, Hierarchieebene, Unternehmensgröße und Beschäftigungsstatus. Datenschutzhinweisen zur Verarbeitung von Nutzerdaten durch LinkedIn können den Datenschutzhinweisen von LinkedIn entnommen werden: <https://www.linkedin.com/legal/privacy-policy>. Wir haben mit LinkedIn Irland eine spezielle Vereinbarung geschlossen („Page Insights Joint Controller Addendum“, <https://legal.linkedin.com/pages-joint-controller-addendum>), in der insbesondere geregelt wird, welche Sicherheitsmaßnahmen LinkedIn beachten muss und in der LinkedIn sich bereit erklärt hat, die Rechte der Betroffenen zu erfüllen (d. h., Nutzer können z. B. Auskunfts- oder Löschungsanfragen direkt an LinkedIn richten). Die Rechte der Nutzer (insbesondere das Recht auf Auskunft, Löschung, Widerspruch und Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde) werden durch die Vereinbarungen mit LinkedIn nicht eingeschränkt. Die gemeinsame Verantwortlichkeit beschränkt sich auf die Erhebung und Übermittlung der Daten an LinkedIn Irland Unlimited Company, ein Unternehmen mit Sitz in der EU.

Die weitere Verarbeitung der Daten obliegt ausschließlich LinkedIn Ireland Unlimited Company, insbesondere was die Übermittlung der Daten an die Muttergesellschaft LinkedIn Corporation in den USA betrifft.

- **Dienstanbieter:** LinkedIn Ireland Unlimited Company, Wilton Plaza Wilton Place, Dublin 2, Irland
- **Rechtsgrundlagen:** Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)
- **Website:** <https://www.linkedin.com>
- **Datenschutzerklärung:** <https://www.linkedin.com/legal/privacy-policy>
- **Grundlage Drittlandtransfers:** Data Privacy Framework (DPF), Standardvertragsklauseln (<https://legal.linkedin.com/dpa>)
- **Widerspruchsmöglichkeit (Opt-Out):**
<https://www.linkedin.com/psettings/guest-controls/retargeting-opt-out>

3.23.5 TikTok Business

Soziales Netzwerk, ermöglicht das Teilen von Fotos und Videos, das Kommentieren und Favorisieren von Beiträgen, Nachrichtenversand, Abonnieren von Accounts - Wir und TikTok sind gemeinsam verantwortlich bei der Sammlung und Übertragung von Eventdaten sowie bei der Messung und Erstellung von Insights-Berichten (Statistiken) für Profilinehaber. Zu diesen Eventdaten gehören Informationen zu den Arten von Inhalten, die Nutzer sich ansehen oder mit denen sie interagieren, oder die von ihnen vorgenommenen Handlungen sowie Informationen über die von den Nutzern genutzten Geräte (z. B. IP-Adressen, Betriebssystem, Browsertyp, Spracheinstellungen, Cookie-Daten) und Angaben aus dem Profil der Nutzer, wie Land oder Ort. Datenschutzhinweisen zur Verarbeitung von Daten der Nutzer durch TikTok können den Datenschutzhinweisen von TikTok entnommen werden: <https://www.tiktok.com/legal/page/eea/privacy-policy/de>. Wir haben mit TikTok eine spezielle Vereinbarung über gemeinsame Verantwortlichkeit abgeschlossen, in der insbesondere geregelt wird, welche Sicherheitsmaßnahmen TikTok beachten muss und in der TikTok sich bereit erklärt hat, die Betroffenenrechte zu erfüllen (d. h., Nutzer können z. B. Auskünfte oder Löschungsanfragen direkt an TikTok richten). Die Rechte der Nutzer (insbesondere auf Auskunft, Löschung, Widerspruch und Beschwerde bei zuständiger Aufsichtsbehörde) werden durch die Vereinbarungen mit TikTok nicht eingeschränkt. Die Vereinbarung über gemeinsame Verantwortlichkeit findet sich in den "Jurisdiction Specific Terms" von TikTok: <https://ads.tiktok.com/i18n/official/policy/jurisdiction-specific-terms>.

- **Dienstanbieter:** TikTok Technology Limited, 10 Earlsfort Terrace, Dublin, D02 T380, Irland und TikTok Information Technologies UK Limited, Kaleidoscope, 4 Lindsey Street, London, United Kingdom, EC1A 9HP
- **Rechtsgrundlagen:** Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO)
- **Website:** <https://www.tiktok.com>
- **Datenschutzerklärung:** <https://www.tiktok.com/legal/page/eea/privacy-policy/de>
- **Grundlage Drittlandtransfers:** Standardvertragsklauseln (<https://ads.tiktok.com/i18n/official/policy/jurisdiction-specific-terms>)

3.23.6 Vimeo

Soziales Netzwerk und Videoplattform

- **Dienstanbieter:** Vimeo Inc., Attention: Legal Department, 555 West 18th Street New York, New York 10011, USA
- **Rechtsgrundlagen:** Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)
- **Website:** <https://vimeo.com>
- **Datenschutzerklärung:** <https://vimeo.com/privacy>

3.23.7 YouTube

Soziales Netzwerk und Videoplattform

- **Dienstanbieter:** Google Ireland Limited, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland
- **Rechtsgrundlagen:** Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)
- **Datenschutzerklärung:** <https://policies.google.com/privacy>
- **Grundlage Drittländertansfers:** Data Privacy Framework (DPF)
- **Widerspruchsmöglichkeit (Opt-Out):** <https://myadcenter.google.com/personalizationoff>

3.24 Plugins und eingebettete Funktionen sowie Inhalte

Wir binden Funktions- und Inhaltselemente in unser Onlineangebot ein, die von den Servern ihrer jeweiligen Anbieter (nachfolgend als "Drittanbieter" bezeichnet) bezogen werden. Dabei kann es sich zum Beispiel um Grafiken, Videos oder Stadtpläne handeln (nachfolgend einheitlich als "Inhalte" bezeichnet).

Die Einbindung setzt immer voraus, dass die Drittanbieter dieser Inhalte die IP-Adresse der Nutzer verarbeiten, da sie ohne die IP-Adresse die Inhalte nicht an deren Browser senden könnten. Die IP-Adresse ist damit für die Darstellung dieser Inhalte oder Funktionen erforderlich. Wir bemühen uns, nur solche Inhalte zu verwenden, deren jeweilige Anbieter die IP-Adresse lediglich zur Auslieferung der Inhalte anwenden. Drittanbieter können ferner sogenannte Pixel-Tags (unsichtbare Grafiken, auch als "Web Beacons" bezeichnet) für statistische oder Marketingzwecke einsetzen. Durch die "Pixel-Tags" können Informationen, wie etwa der Besucherverkehr auf den Seiten dieser Webseite, ausgewertet werden. Die pseudonymen Informationen können darüber hinaus in Cookies auf dem Gerät der Nutzer gespeichert werden und unter anderem technische Auskünfte zum Browser und zum Betriebssystem, zu verweisenden Websites, zur Besuchszeit sowie weitere Angaben zur Nutzung unseres Onlineangebotes enthalten, aber auch mit solchen Informationen aus anderen Quellen verbunden werden.

3.24.1 Hinweise zu Rechtsgrundlagen

Sofern wir die Nutzer um ihre Einwilligung in den Einsatz der Drittanbieter bitten, stellt die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung die Erlaubnis dar. Ansonsten werden die Nutzerdaten auf Grundlage unserer berechtigten Interessen (d. h. Interesse an effizienten, wirtschaftlichen und empfängerfreundlichen Leistungen) verarbeitet. In diesem Zusammenhang möchten wir Sie auch auf die Informationen zur Verwendung von Cookies in dieser Datenschutzerklärung hinweisen.

▪ Verarbeitete Datenarten

Nutzungsdaten (z. B. Seitenaufrufe und Verweildauer, Klickpfade, Nutzungsintensität und -frequenz, verwendete Gerätetypen und Betriebssysteme, Interaktionen mit Inhalten und Funktionen); Meta-, Kommunikations- und Verfahrensdaten (z. B. IP-Adressen, Zeitangaben, Identifikationsnummern, beteiligte Personen); Bestandsdaten (z. B. der vollständige Name, Wohnadresse, Kontaktinformationen, Kundennummer etc.); Standortdaten (Angaben zur geografischen Position eines Gerätes oder einer Person); Event-Daten (Facebook) ("Event-Daten" sind Informationen, die beispielsweise über Meta-Pixel (sei es über Apps oder andere Kanäle) an den Anbieter Meta gesendet werden und sich auf Personen oder deren Aktionen beziehen. Zu diesen Daten zählen etwa Details zu Website-Besuchen, Interaktionen mit Inhalten und Funktionen, App-Installationen sowie Produktkäufe. Die Verarbeitung der Event-Daten erfolgt mit dem Ziel, Zielgruppen für Inhalte und Werbebotschaften (Custom Audiences) zu erstellen. Es ist wichtig zu beachten, dass Event-Daten keine tatsächlichen Inhalte wie verfasste Kommentare, keine Login-Informationen und keine Kontaktinformationen wie Namen, E-Mail-Adressen oder Telefonnummern umfassen. "Event-Daten" werden von Meta nach maximal zwei Jahren gelöscht, und die daraus gebildeten Zielgruppen verschwinden mit der Löschung unserer Meta-Nutzer-Konten.); Kontaktdaten (z. B. Post- und E-Mail-Adressen oder Telefonnummern); Inhaltsdaten (z. B. textliche oder bildliche Nachrichten und Beiträge sowie die sie betreffenden Informationen, wie z. B. Angaben zur Autorenschaft oder Zeitpunkt der Erstellung).

▪ Betroffene Personen

Nutzer (z. B. Webseitenbesucher, Nutzer von Onlinediensten)

▪ Zwecke der Verarbeitung

Bereitstellung unseres Onlineangebotes und Nutzerfreundlichkeit; Reichweitenmessung (z. B. Zugriffsstatistiken, Erkennung wiederkehrender Besucher); Tracking (z. B. interessen-/verhaltensbezogenes Profiling, Nutzung von Cookies); Zielgruppenbildung; Marketing; Erbringung vertraglicher Leistungen und Erfüllung vertraglicher Pflichten; Profile mit nutzerbezogenen Informationen (Erstellen von Nutzerprofilen)

▪ Aufbewahrung und Löschung

Löschung entsprechend der Angaben im Abschnitt "Allgemeine Informationen zur Datenspeicherung und Löschung" (Kapitel [2.8](#)); Speicherung von Cookies von bis zu 2 Jahren (Sofern nicht anders angegeben, können Cookies und ähnliche Speichermethoden für einen Zeitraum von zwei Jahren auf den Geräten der Nutzer gespeichert werden.)

▪ Rechtsgrundlagen

- Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO)
- Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

Weitere Hinweise zu Verarbeitungsprozessen, Verfahren und Diensten
3.24.2 Einbindung von Drittsoftware, Skripten oder Frameworks (z. B. jQuery)

Wir binden in unser Onlineangebot Software ein, die wir von Servern anderer Anbieter abrufen (z. B. Funktions-Bibliotheken, die wir zwecks Darstellung oder Nutzerfreundlichkeit unseres Onlineangebotes verwenden). Hierbei erheben die jeweiligen Anbieter die IP-Adresse der Nutzer und können diese zu Zwecken der Übermittlung der Software an den Browser der Nutzer sowie zu Zwecken der Sicherheit, als auch zur Auswertung und Optimierung ihres Angebotes verarbeiten. - Wir binden in unser Onlineangebot Software ein, die wir von Servern anderer Anbieter abrufen (z. B. Funktions-Bibliotheken, die wir zwecks Darstellung oder Nutzerfreundlichkeit unseres Onlineangebotes verwenden). Hierbei erheben die jeweiligen Anbieter die IP-Adresse der Nutzer und können diese zu Zwecken der Übermittlung der Software an den

Browser der Nutzer sowie zu Zwecken der Sicherheit, als auch zur Auswertung und Optimierung ihres Angebotes verarbeiten.

- **Rechtsgrundlagen:** Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

3.24.3 Facebook-Plugins und -Inhalte

Facebook Social Plugins und Inhalte - Hierzu können z. B. Inhalte wie Bilder, Videos oder Texte und Schaltflächen gehören, mit denen Nutzer Inhalte dieses Onlineangebotes innerhalb von Facebook teilen können. Die Liste und das Aussehen der Facebook Social Plugins können hier eingesehen werden: <https://developers.facebook.com/docs/plugins/> - Wir sind gemeinsam mit Meta Platforms Ireland Limited für die Erhebung oder den Erhalt im Rahmen einer Übermittlung (jedoch nicht die weitere Verarbeitung) von "Event-Daten", die Facebook mittels der Facebook-Social-Plugins (und Einbettungsfunktionen für Inhalte), die auf unserem Onlineangebot ausgeführt werden, erhebt oder im Rahmen einer Übermittlung zu folgenden Zwecken erhält, gemeinsam verantwortlich: a) Anzeige von Inhalten sowie Werbeinformationen, die den mutmaßlichen Interessen der Nutzer entsprechen; b) Zustellung kommerzieller und transaktionsbezogener Nachrichten (z. B. Ansprache von Nutzern via Facebook-Messenger); c) Verbesserung der Anzeigenauslieferung und Personalisierung von Funktionen und Inhalten (z. B. Verbesserung der Erkennung, welche Inhalte oder Werbeinformationen mutmaßlich den Interessen der Nutzer entsprechen). Wir haben mit Facebook eine spezielle Vereinbarung abgeschlossen ("Zusatz für Verantwortliche", https://www.facebook.com/legal/controller_addendum), in der insbesondere geregelt wird, welche Sicherheitsmaßnahmen Facebook beachten muss (https://www.facebook.com/legal/terms/data_security_terms) und in der Facebook sich bereit erklärt hat die Betroffenenrechte zu erfüllen (d. h. Nutzer können z. B. Auskünfte oder Löschungsanfragen direkt an Facebook richten). Hinweis: Wenn Facebook uns Messwerte, Analysen und Berichte bereitstellt (die aggregiert sind, d. h. keine Angaben zu einzelnen Nutzern erhalten und für uns anonym sind), dann erfolgt diese Verarbeitung nicht im Rahmen der gemeinsamen Verantwortlichkeit, sondern auf Grundlage eines Auftragsverarbeitungsvertrages ("Datenverarbeitungsbedingungen", <https://www.facebook.com/legal/terms/dataprocessing>), der "Datensicherheitsbedingungen" (https://www.facebook.com/legal/terms/data_security_terms) sowie im Hinblick auf die Verarbeitung in den USA auf Grundlage von Standardvertragsklauseln ("Facebook-EU-Datenübermittlungszusatz", https://www.facebook.com/legal/EU_data_transfer_addendum). Die Rechte der Nutzer (insbesondere auf Auskunft, Löschung, Widerspruch und Beschwerde bei zuständiger Aufsichtsbehörde) werden durch die Vereinbarungen mit Facebook nicht eingeschränkt.

- **Dienstleister:** Meta Platforms Ireland Limited, Merrion Road, Dublin 4, D04 X2K5, Irland
- **Rechtsgrundlagen:** Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO)
- **Website:** <https://www.facebook.com>
- **Datenschutzerklärung:** <https://www.facebook.com/privacy/policy/>
- **Grundlage Drittlandtransfers:** Data Privacy Framework (DPF)

3.24.4 Google Fonts (Bereitstellung auf eigenem Server)

Bereitstellung von Schriftarten-Dateien zwecks einer nutzerfreundlichen Darstellung unseres Onlineangebotes; Dienstleister: Die Google Fonts werden auf unserem Server gehostet, es werden keine Daten an Google übermittelt

- **Rechtsgrundlagen:** Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

3.24.5 Google Maps

Wir binden die Landkarten des Dienstes "Google Maps" des Anbieters Google ein. Zu den verarbeiteten Daten können insbesondere IP-Adressen und Standortdaten der Nutzer gehören.

- **Dienstanbieter:** Google Cloud EMEA Limited, 70 Sir John Rogerson's Quay, Dublin 2, Irland
- **Rechtsgrundlagen:** Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO)
- **Website:** <https://mapsplatform.google.com/>
- **Datenschutzerklärung:** <https://policies.google.com/privacy>
- **Grundlage Drittlandtransfers:** Data Privacy Framework (DPF)

3.24.6 Google Maps APIs und SDKs

Schnittstellen zu den Karten- und Standortdiensten von Google, die z. B. eine Ergänzung von Adresseneingaben, Standortbestimmungen, Entfernungsberechnungen oder Bereitstellung von ergänzenden Informationen zu Stand- und sonstigen Orten erlauben

- **Dienstanbieter:** Google Cloud EMEA Limited, 70 Sir John Rogerson's Quay, Dublin 2, Irland
- **Rechtsgrundlagen:** Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO)
- **Website:** <https://mapsplatform.google.com/>
- **Datenschutzerklärung:** <https://policies.google.com/privacy>
- **Grundlage Drittlandtransfers:** Data Privacy Framework (DPF)

3.24.7 reCAPTCHA

Wir binden die Funktion "reCAPTCHA" ein, um erkennen zu können, ob Eingaben (z. B. in Onlineformularen) von Menschen und nicht von automatisch agierenden Maschinen (sogenannten "Bots") getätigt werden. Zu den verarbeiteten Daten können IP-Adressen, Informationen zu Betriebssystemen, Geräten oder verwendeten Browsern, Spracheinstellungen, Standort, Mausbewegungen, Tastaturanschläge, Verweildauer auf Webseiten, zuvor besuchte Webseiten, Interaktionen mit ReCaptcha auf anderen Webseiten, unter Umständen Cookies sowie Ergebnisse von manuellen Erkennungsvorgängen (z. B. Beantwortung von gestellten Fragen oder Auswahl von Objekten in Bildern) gehören. Die Datenverarbeitung erfolgt auf Grundlage unserer berechtigten Interessen, unser Onlineangebot vor missbräuchlichem automatisiertem Crawling und Spam zu schützen

- **Dienstanbieter:** Google Ireland Limited, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland
- **Rechtsgrundlagen:** Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)
- **Website:** <https://www.google.com/recaptcha/>
- **Datenschutzerklärung:** <https://policies.google.com/privacy>
- **Grundlage Drittlandtransfers:** Data Privacy Framework (DPF)
- **Widerspruchsmöglichkeit (Opt-Out):** Opt-Out-Plugin:
<https://tools.google.com/dlpage/gaoptout?hl=de>, Einstellungen für die Darstellung von Werbeeinblendungen: <https://myadcenter.google.com/personalizationoff>

3.24.8 YouTube-Videos

Innerhalb unseres Onlineangebotes sind Videos eingebettet, die bei YouTube gespeichert sind. Die Integration dieser YouTube-Videos erfolgt über eine spezielle Domain mithilfe der Komponente „youtube-nocookie“ im sogenannten „erweiterten Datenschutzmodus“. Im „erweiterten Datenschutzmodus“ können bis zum Start des Videos lediglich Informationen, zu denen Ihre IP-Adresse sowie Angaben zum Browser und Ihrem Endgerät gehören, auf Ihrem Endgerät in Cookies oder mittels vergleichbarer Verfahren gespeichert werden, die YouTube für die Ausgabe, Steuerung und Optimierung der Videoanzeige benötigt. Sobald Sie die Videos abspielen, können zusätzlich Informationen zur Analyse des Nutzungsverhaltens sowie zur Speicherung im Nutzerprofil und zur Personalisierung von Inhalten und Anzeigen durch YouTube verarbeitet werden. Die Speicherdauer für die Cookies kann bis zu zwei Jahre betragen.

- **Dienstanbieter:** Google Ireland Limited, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland
- **Rechtsgrundlagen:** Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO)
- **Website:** <https://www.youtube.com>
- **Datenschutzerklärung:** <https://policies.google.com/privacy>
- **Grundlage Drittländertansfers:** Data Privacy Framework (DPF)
- **Widerspruchsmöglichkeit (Opt-Out):** Opt-Out-Plugin:
<https://tools.google.com/dlpage/gaoptout?hl=de>, Einstellungen für die Darstellung von Werbeeinblendungen: <https://myadcenter.google.com/personalizationoff>
- **Weitere Informationen:**
<https://support.google.com/youtube/answer/171780?hl=de-DE#zippy=%2Cturn-on-privacy-enhanced-mode%2Cerweiterten-datenschutzmodus-aktivieren>

3.24.9 Vimeo-Videoplayer

Integration eines Videoplayers

- **Dienstanbieter:** Vimeo Inc., Attention: Legal Department, 555 West 18th Street New York, New York 10011, USA
- **Rechtsgrundlagen:** Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)
- **Website:** <https://vimeo.com>
- **Datenschutzerklärung:** <https://vimeo.com/privacy>
- **Auftragsverarbeitungsvertrag:** <https://vimeo.com/enterpriseterms/dpa>
- **Grundlage Drittländertansfers:** Standardvertragsklauseln (<https://vimeo.com/enterpriseterms/dpa>)

3.25 Management, Organisation und Hilfswerkzeuge

Wir setzen Dienstleistungen, Plattformen und Software anderer Anbieter (nachfolgend bezeichnet als "Drittanbieter") zu Zwecken der Organisation, Verwaltung, Planung sowie Erbringung unserer Leistungen ein. Bei der Auswahl der Drittanbieter und ihrer Leistungen beachten wir die gesetzlichen Vorgaben.

In diesem Rahmen können personenbezogenen Daten verarbeitet und auf den Servern der Drittanbieter gespeichert werden. Hiervon können diverse Daten betroffen sein, die wir entsprechend dieser Datenschutzerklärung verarbeiten. Zu diesen Daten können insbesondere Stammdaten und Kontaktdaten der Nutzer, Daten zu Vorgängen, Verträgen, sonstigen Prozessen und deren Inhalte gehören.

Sofern Nutzer im Rahmen der Kommunikation, von Geschäfts- oder anderen Beziehungen mit uns auf die Drittanbieter bzw. deren Software oder Plattformen verwiesen werden, können die Drittanbieter Nutzungsdaten und Metadaten zu Sicherheitszwecken, zur Serviceoptimierung oder zu Marketingzwecken verarbeiten. Wir bitten daher darum, die Datenschutzhinweise der jeweiligen Drittanbieter zu beachten.

▪ **Verarbeitete Datenarten**

Inhaltsdaten (z. B. textliche oder bildliche Nachrichten und Beiträge sowie die sie betreffenden Informationen, wie z. B. Angaben zur Autorenschaft oder Zeitpunkt der Erstellung); Nutzungsdaten (z. B. Seitenaufrufe und Verweildauer, Klickpfade, Nutzungsintensität und -frequenz, verwendete Gerätetypen und Betriebssysteme, Interaktionen mit Inhalten und Funktionen); Meta-, Kommunikations- und Verfahrensdaten (z. B. IP-Adressen, Zeitangaben, Identifikationsnummern, beteiligte Personen); Vertragsdaten (z. B. Vertragsgegenstand, Laufzeit, Kundenkategorie)

▪ **Betroffene Personen**

Kommunikationspartner; Nutzer (z. B. Webseitenbesucher, Nutzer von Onlinediensten); Beschäftigte (z. B. Angestellte, Bewerber, Aushilfskräfte und sonstige Mitarbeiter)

▪ **Zwecke der Verarbeitung**

Erbringung vertraglicher Leistungen und Erfüllung vertraglicher Pflichten; Büro- und Organisationsverfahren; Reichweitenmessung (z. B. Zugriffsstatistiken, Erkennung wiederkehrender Besucher); Profile mit nutzerbezogenen Informationen (Erstellen von Nutzerprofilen); Begründung und Durchführung von Beschäftigungsverhältnissen (Verarbeitung von Arbeitnehmerdaten im Rahmen der Begründung und Durchführung von Beschäftigungsverhältnissen); Informationstechnische Infrastruktur (Betrieb und Bereitstellung von Informationssystemen und technischen Geräten [Computer, Server etc.])

▪ **Aufbewahrung und Löschung**

Löschung entsprechend der Angaben im Abschnitt "Allgemeine Informationen zur Datenspeicherung und Löschung" (Kapitel [2.8](#))

▪ **Rechtsgrundlagen**

- Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

Weitere Hinweise zu Verarbeitungsprozessen, Verfahren und Diensten

3.25.1 Bitly

URL-Kürzungsdienst und Link-Management-Plattform

- **Dienstanbieter:** Bitly, Inc., 139 Fifth Avenue, 5th Floor, New York, NY 10010, USA
- **Rechtsgrundlagen:** Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)
- **Website:** <https://bitly.com>
- **Datenschutzerklärung:** <https://bitly.com/pages/privacy>
- **Grundlage Drittlandtransfers:** Data Privacy Framework (DPF)

3.25.2 Confluence

Software zur Erstellung und Administration von Wiki- & Wissens-Plattformen

- **Dienstanbieter:** Atlassian Pty Ltd, 350 Bush Street, Floor 13, San Francisco, CA 94104, USA
- **Rechtsgrundlagen:** Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)



- **Website:** <https://www.atlassian.com/software/confluence>
- **Datenschutzerklärung:** <https://www.atlassian.com/legal/privacy-policy>
- **Grundlage Drittlandtransfers:** Data Privacy Framework (DPF), Standardvertragsklauseln (<https://www.atlassian.com/legal/data-processing-addendum#europe-uk-switzerland>), Data Privacy Framework (DPF) Standardvertragsklauseln (<https://www.atlassian.com/legal/data-processing-addendum#europe-uk-switzerland>)

3.25.3 Corporate Benefits

Bereitstellung von Mitarbeitervorteilen und Zusatzleistungen für Mitarbeiter (sog. Corporate Benefits)

- **Dienstleister:** corporate benefits Deutschland GmbH, Schiffbauerdamm 40, 10117 Berlin, Deutschland
- **Rechtsgrundlagen:** Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)
- **Website:** <https://www.corporate-benefits.de/>
- **Datenschutzerklärung:** <https://www.corporate-benefits.de/datenschutz>

3.25.4 Jira

Webanwendung zur Fehlerverwaltung, Problembehandlung und operativem Projektmanagement

- **Dienstleister:** Atlassian Pty Ltd, 350 Bush Street, Floor 13, San Francisco, CA 94104, USA
- **Rechtsgrundlagen:** Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)
- **Website:** <https://www.atlassian.com/software/jira>
- **Datenschutzerklärung:** <https://www.atlassian.com/legal/privacy-policy>
- **Auftragsverarbeitungsvertrag:** <https://www.atlassian.com/legal/data-processing-addendum>
- **Grundlage Drittlandtransfers:** Data Privacy Framework (DPF), Standardvertragsklauseln (<https://www.atlassian.com/legal/data-processing-addendum#europe-uk-switzerland>)

3.25.5 Issuu

Onlinedienst zum elektronischen Publizieren von Inhalten

- **Dienstleister:** Issuu Inc., 131 Lytton Ave, Palo Alto, CA 94301 USA
- **Rechtsgrundlagen:** Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)
- **Website:** <https://issuu.com/>
- **Datenschutzerklärung:** <https://issuu.com/legal/privacy>

3.26 Verarbeitung von Daten im Rahmen von Beschäftigungsverhältnissen

Im Rahmen von Beschäftigungsverhältnissen erfolgt die Verarbeitung personenbezogener Daten mit dem Ziel, die Begründung, Durchführung und Beendigung solcher Verhältnisse effektiv zu gestalten. Diese Datenverarbeitung unterstützt diverse betriebliche und administrative Funktionen, die für das Management der Mitarbeiterbeziehungen erforderlich sind.

Dabei umfasst die Datenverarbeitung verschiedene Aspekte, die von der Vertragsanbahnung bis zur Vertragsauflösung reichen. Eingeschlossen sind die Organisation und Verwaltung der

Informationsklasse: **ÖFFENTLICH**

täglichen Arbeitszeiten, die Verwaltung von Zugriffsrechten und Berechtigungen sowie die Handhabung von Personalentwicklungsmaßnahmen und Mitarbeitergesprächen. Die Verarbeitung dient auch der Abrechnung und der Verwaltung von Lohn- und Gehaltszahlungen, die kritische Aspekte der Vertragsdurchführung darstellen.

Zusätzlich berücksichtigt die Datenverarbeitung berechnete Interessen des verantwortlichen Arbeitgebers, wie die Sicherstellung der Sicherheit am Arbeitsplatz oder das Erfassen von Leistungsdaten zur Bewertung und Optimierung betrieblicher Prozesse. Ferner beinhaltet die Datenverarbeitung die Bekanntgabe von Beschäftigtendaten im Rahmen von externen Kommunikations- und Publikationsprozessen, wo dies für betriebliche oder rechtliche Zwecke erforderlich ist.

Die Verarbeitung dieser Daten erfolgt stets unter Beachtung der geltenden rechtlichen Rahmenbedingungen, wobei das Ziel stets die Schaffung und Aufrechterhaltung eines fairen und effizienten Arbeitsumfelds ist. Dies umfasst auch die Berücksichtigung des Datenschutzes der betroffenen Beschäftigten, die Anonymisierung oder Löschung von Daten nach Erfüllung des Verarbeitungszwecks oder gemäß gesetzlicher Aufbewahrungsfristen.

▪ **Verarbeitete Datenarten**

Beschäftigtendaten (Informationen zu Mitarbeitern und anderen Personen in einem Beschäftigungsverhältnis); Zahlungsdaten (z. B. Bankverbindungen, Rechnungen, Zahlungshistorie); Vertragsdaten (z. B. Vertragsgegenstand, Laufzeit, Kundenkategorie); Bestandsdaten (z. B. der vollständige Name, Wohnadresse, Kontaktinformationen, Kundennummer etc.); Kontaktdaten (z. B. Post- und E-Mail-Adressen oder Telefonnummern); Inhaltsdaten (z. B. textliche oder bildliche Nachrichten und Beiträge sowie die sie betreffenden Informationen, wie z. B. Angaben zur Autorenschaft oder Zeitpunkt der Erstellung); Sozialdaten (Daten, die dem Sozialgeheimnis unterliegen und z. B. von Sozialversicherungsträgern, Sozialhilfeträger oder Versorgungsbehörden verarbeitet werden.); Protokolldaten (z. B. Logfiles betreffend Logins oder den Abruf von Daten oder Zugriffszeiten.); Leistungs- und Verhaltensdaten (z. B. Leistungs- und Verhaltensaspekte wie Leistungsbewertungen, Feedback von Vorgesetzten, Schulungsteilnahmen, Einhaltung von Unternehmensrichtlinien, Selbstbewertungen und Verhaltensbewertungen); Arbeitszeitdaten (z. B. Beginn der Arbeitszeit, Ende der Arbeitszeit, Ist-Arbeitszeit, Soll-Arbeitszeit, Pausenzeiten, Überstunden, Urlaubstage, Sonderurlaubstage, Krankheitstage, Fehlzeiten, Home-Office-Tage, Dienstreisen); Gehaltsdaten (z. B. Grundgehalt, Bonuszahlungen, Prämien, Steuerklasseninformation, Zuschläge für Nachtarbeit/Überstunden, Steuerabzüge, Sozialversicherungsbeiträge, Nettoauszahlungsbetrag); Bild- und/ oder Videoaufnahmen (z. B. Fotografien oder Videoaufnahmen einer Person); Nutzungsdaten (z. B. Seitenaufrufe und Verweildauer, Klickpfade, Nutzungsintensität und -frequenz, verwendete Gerätetypen und Betriebssysteme, Interaktionen mit Inhalten und Funktionen); Meta-, Kommunikations- und Verfahrensdaten (z. B. IP-Adressen, Zeitangaben, Identifikationsnummern, beteiligte Personen)

▪ **Besondere Kategorien personenbezogener Daten**

Gesundheitsdaten; religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen; Gewerkschaftszugehörigkeit

▪ **Betroffene Personen**

Beschäftigte (z. B. Angestellte, Bewerber, Aushilfskräfte und sonstige Mitarbeiter)

▪ **Zwecke der Verarbeitung**

Begründung und Durchführung von Beschäftigungsverhältnissen (Verarbeitung von Arbeitnehmerdaten im Rahmen der Begründung und Durchführung von Beschäftigungsverhältnissen); Ge-



schäftsprozesse und betriebswirtschaftliche Verfahren; Sicherheitsmaßnahmen; Erbringung vertraglicher Leistungen und Erfüllung vertraglicher Pflichten; Öffentlichkeitsarbeit; Büro- und Organisationsverfahren

▪ **Rechtsgrundlagen**

- Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO)
- Rechtliche Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO)
- Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)
- Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten in Bezug auf Gesundheitswesen, Beruf und soziale Sicherheit (Art. 9 Abs. 2 lit. h) DSGVO)

Weitere Hinweise zu Verarbeitungsprozessen, Verfahren und Diensten

3.26.1 Arbeitszeiterfassung

Verfahren zur Erfassung der Arbeitszeiten der Beschäftigten umfassen sowohl manuelle als auch automatisierte Methoden, wie die Nutzung von Stempeluhren, Zeiterfassungssoftware oder mobilen Apps. Dabei werden Aktivitäten wie die Eingabe von Kommen- und Gehen-Zeiten, Pausenzeiten, Überstunden und Abwesenheiten durchgeführt. Zur Überprüfung und Validierung der erfassten Arbeitszeiten gehören der Abgleich mit Einsatz- bzw. Schichtplänen, die Überprüfung von Fehlzeiten und die Genehmigung von Überstunden durch Vorgesetzte. Berichte und Analysen werden auf Basis der erfassten Arbeitszeiten erstellt, um Arbeitszeitrachweise, Überstundenberichte und Abwesenheitsstatistiken für das Management und die Personalabteilung bereitzustellen

- **Rechtsgrundlagen:** Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO), Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

3.26.2 Berechtigungsmanagement

Verfahren, die bei der Definition, Verwaltung und Kontrolle von Zugriffsrechten und Benutzerrollen innerhalb eines Systems oder einer Organisation erforderlich sind (z. B. Erstellung von Berechtigungsprofilen, rollen- und zugriffsbasierte Kontrolle, Prüfung und Genehmigung von Zugangsanträgen, regelmäßige Überprüfung der Zugriffsrechte, Nachverfolgung und Auditierung der Benutzeraktivitäten, Erstellung von Sicherheitsrichtlinien und -verfahren)

- **Rechtsgrundlagen:** Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO), Rechtliche Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO), Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

3.26.3 Besondere Kategorien von personenbezogenen Daten

Es werden besondere Kategorien personenbezogener Daten im Rahmen des Beschäftigungsverhältnisses oder zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen verarbeitet. Die verarbeiteten besonderen Kategorien von personenbezogenen umfassen Daten betreffend die Gesundheit, die Gewerkschaftszugehörigkeit oder die Religionszugehörigkeit der Beschäftigten. Diese Daten können etwa an die Krankenkassen weitergegeben werden oder zur Beurteilung der Arbeitsfähigkeit der Beschäftigten oder für das betriebliche Gesundheitsmanagement oder für Angaben gegenüber dem Finanzamt verarbeitet werden

- **Rechtsgrundlagen:** Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO), Rechtliche Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO), Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

3.26.4 Quellen der verarbeiteten Daten

Es werden personenbezogene Daten verarbeitet, die im Rahmen der Bewerbung und/oder des Beschäftigungsverhältnisses der Beschäftigten erhalten wurden. Zudem werden, wenn gesetzlich vorgeschrieben, personenbezogene Daten aus anderen Quellen erhoben. Diese können Finanzbehörden für steuerrelevante Informationen, die jeweilige Krankenkasse für Informationen über Arbeitsunfähigkeiten, Dritte wie Arbeitsagenturen oder öffentlich zugängliche Quellen wie professionelle soziale Netzwerke im Rahmen von Bewerbungsverfahren sein.

- **Rechtsgrundlagen:** Rechtliche Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO), Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

3.26.5 Videüberwachung

Die Überwachung von Mitarbeitern dient der Sicherheit des Unternehmens, dem Schutz des Eigentums und der Sicherheit der Mitarbeiter. Dafür werden verschiedene Verfahren und Datenverarbeitungsschritte durchgeführt. Zunächst werden Überwachungskameras installiert und positioniert, nach einer Standortanalyse, um sicherheitsrelevante Bereiche zu identifizieren. Anschließend erfolgt die Installation der Kameras an geeigneten Standorten, wobei Hinweise auf die Überwachung durch das Anbringen von Schildern oder Warnhinweisen bereitgestellt werden können. Es werden regelmäßige Überprüfungen durchgeführt, um sicherzustellen, dass die Kameras ordnungsgemäß arbeiten und keine Ausfälle auftreten, die die Sicherheit beeinträchtigen könnten. Die eigentliche Überwachung erfolgt durch die Durchführung von Videoaufzeichnungen, um potenzielle Sicherheitsvorfälle zu erfassen und zu dokumentieren. Diese Aufnahmen werden anschließend ausgewertet und analysiert, um verdächtige Aktivitäten zu identifizieren und angemessen darauf zu reagieren. Alle aufgezeichneten Videodaten werden gemäß den gesetzlichen Vorschriften und Datenschutzrichtlinien archiviert. Dabei ist zu beachten, dass die Daten maximal nach 72 Stunden (z. B. in Bussen) oder maximal nach 10 Tagen (z. B. Ein- und Ausfahrt Parkhäuser) gelöscht werden, es sei denn, es liegt ein konkreter Verdachtsfall vor, der eine längere Aufbewahrung erfordert, um die Sachverhalte aufzuklären oder die Sicherheit des Unternehmens zu gewährleisten. Zusätzlich werden Maßnahmen zur Datenlöschung implementiert, sobald die Aufbewahrungsfristen abgelaufen sind oder die Daten nicht mehr benötigt werden, um die Datenschutzrichtlinien einzuhalten und die Privatsphäre der Mitarbeiter zu schützen.

- **Rechtsgrundlagen:** Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

3.26.6 Zwecke der Datenverarbeitung

Die personenbezogenen Daten der Beschäftigten werden in erster Linie zur Begründung, Durchführung und Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses verarbeitet. Darüber hinaus ist die Verarbeitung dieser Daten notwendig, um gesetzliche Verpflichtungen im Bereich des Steuer- und Sozialversicherungsrechts zu erfüllen. Neben diesen primären Zwecken finden die Daten der Beschäftigten auch Verwendung zur Erfüllung regulatorischer und aufsichtsrechtlicher Anforderungen, zur Optimierung der Prozesse der elektronischen Datenverarbeitung und zur Zusammenstellung von unternehmensinternen oder unternehmensübergreifenden Daten, eventuell einschließlich statistischer Daten. Des Weiteren können die Daten der Beschäftigten zur Geltendmachung von Rechtsansprüchen und zur Verteidigung in rechtlichen Streitigkeiten verarbeitet werden.



Informationsklasse: **ÖFFENTLICH**

- **Rechtsgrundlagen:** Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO), Rechtliche Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO), Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

3.26.7 Übermittlung an den Betriebsrat

Übermittlung an den Betriebsrat - Die Verfahren zur Übermittlung von Informationen an den Betriebsrat beinhalten die Zusammenstellung relevanter Daten und Informationen sowie die Übermittlung dieser an den Betriebsrat. Dies umfasst die Weitergabe von Informationen zu Personalangelegenheiten, Arbeitsbedingungen, Arbeitszeiten, Entlohnung und anderen Themen, die im konkreten Fall vom Interesse des Betriebsrats sind, gemäß den gesetzlichen Bestimmungen und den Regelungen der Betriebsvereinbarungen. Die erfassten Daten umfassen dabei Informationen über Mitarbeiter, Arbeitszeiten, Entlohnung und andere arbeitsrelevante Aspekte, die für den Betriebsrat relevant sind.

- **Rechtsgrundlagen:** Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO), Rechtliche Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO), Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO), Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten in Bezug auf Gesundheitswesen, Beruf und soziale Sicherheit (Art. 9 Abs. 2 lit. h) DSGVO)

3.26.8 Übermittlung von Mitarbeiterdaten

Die Daten der Beschäftigten werden intern nur von denjenigen Stellen verarbeitet, die diese zur Erfüllung der betrieblichen, vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Die Weitergabe von Daten an externe Empfänger erfolgt nur, wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist, oder wenn die betroffenen Beschäftigten ihre Einwilligung gegeben haben. Mögliche Szenarien dafür können Auskunftersuchen von Behörden sein oder beim Vorliegen von Vermögensbildungsleistungen. Des Weiteren kann der Verantwortliche personenbezogene Daten an weitere Empfänger weiterleiten, soweit dies zur Erfüllung seiner vertraglichen und gesetzlichen Pflichten als Arbeitgeber notwendig ist. Diese Empfänger können beinhalten: a) Banken b) Krankenkassen, Rentenversicherungsträger, Träger der Altersvorsorge und sonstige Sozialversicherungsträger c) Behörden, Gerichte (z. B. Finanzbehörden, Arbeitsgerichte, weitere Aufsichtsbehörden im Rahmen der Erfüllung von Melde- und Auskunftspflichten) d) Steuer- und Rechtsberater e) Drittschuldner im Falle von Lohn- und Gehaltspfändungen f) Weitere Stellen, gegenüber denen gesetzlich verpflichtende Erklärungen abzugeben sind. Darüber hinaus können Daten an Dritte weitergegeben werden, falls dies für die Kommunikation mit Geschäftspartnern, Lieferanten oder sonstigen Dienstleistern notwendig ist. Beispiele dafür sind Angaben im Absenderbereich von E-Mails oder Briefkopf sowie das Anlegen von Profilen auf externen Plattformen

- **Rechtsgrundlagen:** Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO), Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

3.26.9 Übermittlung von Beschäftigtendaten in Drittstaaten

Die Übermittlung von Beschäftigtendaten in Drittstaaten, also Länder außerhalb der Europäischen Union (EU) und des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR), erfolgt nur, wenn dies für die Erfüllung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich ist, gesetzlich vorgeschrieben ist oder wenn Beschäftigte hierzu ihre Einwilligung gegeben haben. Über die Einzelheiten werden Beschäftigte, soweit gesetzlich vorgeschrieben, gesondert informiert

- **Rechtsgrundlagen:** Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO).

3.26.10 Dienstreisen und Reisekostenabrechnung

Verfahren, die bei der Planung, Durchführung und Abrechnung von Geschäftsreisen erforderlich sind (z. B. Buchung von Reisen, Organisation von Unterkünften und Transportmitteln, Verwaltung von Reisekostenvorschüssen, Einreichung und Prüfung von Reisekostenabrechnungen, Kontrolle und Verbuchung der entstandenen Kosten, Einhaltung von Reiserichtlinien, Abwicklung des Reisekostenmanagements)

- **Rechtsgrundlagen:** Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO), Rechtliche Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO), Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

3.26.11 Entgeltabrechnung und Lohnbuchhaltung

Verfahren, die bei der Berechnung, Auszahlung und Dokumentation von Löhnen, Gehältern und sonstigen Bezügen von Mitarbeitern erforderlich sind (z. B. Erfassung von Arbeitszeiten, Berechnung von Abzügen und Zuschlägen, Abführung von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen, Erstellung von Lohn- und Gehaltsabrechnungen, Führung der Lohnkonten, Meldewesen gegenüber Finanzamt und Sozialversicherungsträgern)

- **Rechtsgrundlagen:** Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO), Rechtliche Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO)

3.26.12 Löschung von Beschäftigtendaten

Beschäftigtendaten werden nach deutschem Recht gelöscht, wenn Sie für den Zweck für den sie erhoben wurden nicht erforderlich sind, es sei denn sie müssen aufgrund gesetzlicher Pflichten oder aufgrund der Interessen des Arbeitgebers aufbewahrt oder archiviert bleiben. Hierbei werden die folgenden Aufbewahrungs- und Archivierungspflichten beachtet:

- Allgemeine Personalunterlagen (wie Arbeitsvertrag, Arbeitszeugnis, Zusatzvereinbarungen) werden bis zu drei Jahre nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses aufbewahrt (§ 195 BGB).
- Steuerrelevante Dokumente in der Personalakte werden sechs Jahre lang aufbewahrt (§ 147 AO, § 257 HGB).
- Informationen über Arbeitsentgelte und Arbeitsstunden für (Unfall-)Versicherte mit Lohnnachweis werden fünf Jahre aufbewahrt (§ 165 I 1, IV 2 SGB VII).
- Gehaltslisten einschließlich Listen für Sonderzahlungen, sofern ein Buchungsbeleg vorhanden ist, werden zehn Jahre aufbewahrt (§ 147 AO, § 257 HGB).
- Lohnlisten für Zwischen-, End- und Sonderzahlungen werden sechs Jahre aufbewahrt (§ 147 AO, § 257 HGB).
- Unterlagen zur Angestelltenversicherung, sofern Buchungsbelege vorhanden sind, werden zehn Jahre aufbewahrt (§ 147 AO, § 257 HGB).
- Beitragsabrechnungen zu Sozialversicherungsträgern werden zehn Jahre aufbewahrt (§ 165 SGB VII).
- Lohnkonten werden sechs Jahre aufbewahrt (§ 41 I 9 EStG).
- Bewerberdaten werden bis maximal sechs Monate ab Zugang der Ablehnung aufbewahrt.
- Arbeitszeitaufzeichnungen (bei mehr als 8 Stunden werktags) werden zwei Jahre aufbewahrt (§ 16 II Arbeitszeitgesetz (ArbZG)).
- Bewerbungsunterlagen (nach Online-Stellenanzeige) werden drei bis maximal sechs Monate nach Zugang der Ablehnung aufbewahrt (§ 26 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) n. F., § 15 IV Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG)).



Informationsklasse: **ÖFFENTLICH**

- Arbeitsunfähigkeits-Bescheinigungen (AU) werden bis zu fünf Jahre aufbewahrt (§ 6 I Aufwendungsausgleichsgesetz (AAG)).
- Dokumente zu betrieblicher Altersvorsorge werden 30 Jahre aufbewahrt (§ 18a Gesetz zur Verbesserung der betrieblichen Altersversorgung (BetrAVG)).
- Krankheitsdaten von Arbeitnehmern werden zwölf Monate nach Beginn der Erkrankung aufbewahrt, wenn die Fehlzeiten in einem Jahr sechs Wochen nicht übersteigen.
- Unterlagen zum Mutterschutz werden zwei Jahre aufbewahrt (§ 27 Abs. 5 MuSchG).
- **Rechtsgrundlagen:** Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO), Rechtliche Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO), Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO), Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten in Bezug auf Gesundheitswesen, Beruf und soziale Sicherheit (Art. 9 Abs. 2 lit. h) DSGVO)

3.26.13 Personalaktenführung

Verfahren, die bei der Organisation, Aktualisierung und Verwaltung von Mitarbeiterdaten und -unterlagen erforderlich sind (z. B. Erfassung von Personalstammdaten, Aufbewahrung von Arbeitsverträgen, Zeugnissen und Bescheinigungen, Aktualisierung von Daten bei Änderungen, Zusammenstellung von Unterlagen für Mitarbeitergespräche, Archivierung von Personalakten, Einhaltung von Datenschutzbestimmungen)

- **Rechtsgrundlagen:** Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO), Rechtliche Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO), Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO), Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten in Bezug auf Gesundheitswesen, Beruf und soziale Sicherheit (Art. 9 Abs. 2 lit. h) DSGVO)

3.26.14 Personalentwicklung, Leistungsbewertung und Mitarbeitergespräche

Verfahren, die im Bereich der Förderung und Weiterentwicklung von Mitarbeitern sowie bei der Beurteilung ihrer Leistung und im Rahmen von Mitarbeitergesprächen erforderlich sind (z. B. Bedarfsanalyse für Weiterbildung, Planung und Durchführung von Schulungsmaßnahmen, Erstellung von Leistungsbewertungen, Durchführung von Zielvereinbarungs- und Feedbackgesprächen, Karriereplanung und Talentmanagement, Nachfolgeplanung)

- **Rechtsgrundlagen:** Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO), Rechtliche Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO), Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO), Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten in Bezug auf Gesundheitswesen, Beruf und soziale Sicherheit (Art. 9 Abs. 2 lit. h) DSGVO)

3.26.15 Pflicht zur Bereitstellung von Daten

Der Verantwortliche weist die Beschäftigten darauf hin, dass die Angabe ihrer Daten erforderlich ist. Dies ist grundsätzlich der Fall, wenn die Daten für die Begründung und Durchführung des Arbeitsverhältnisses erforderlich sind oder deren Erhebung gesetzlich vorgeschrieben ist. Die Angabe von Daten kann auch dann erforderlich sein, wenn Beschäftigte Ansprüche geltend machen oder Ansprüche den Beschäftigten zustehen. Die Durchführung dieser Maßnahmen oder Erfüllung von Leistungen ist von der Angabe dieser Daten abhängig (zum Beispiel die Angabe von Daten zwecks Empfangs von Arbeitslohn).



Informationsklasse: **ÖFFENTLICH**

- **Rechtsgrundlagen:** Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO), Rechtliche Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO), Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

3.26.16 Publikation und Bekanntgabe von Daten der Beschäftigten

Die Daten der Beschäftigten werden nur dann publiziert oder an Dritte bekanntgegeben, wenn dies zum einen zur Wahrnehmung der Arbeitsaufgaben entsprechend dem Arbeitsvertrag erforderlich ist. Dies gilt beispielsweise, wenn Beschäftigte nach Absprache oder vereinbarter Aufgabenbeschreibung als Ansprechpersonen in Korrespondenzen, auf der Website oder in öffentlichen Registern genannt werden oder das Aufgabenfeld repräsentative Funktionen enthält. Ebenso kann dies der Fall sein, wenn im Rahmen der Aufgabenwahrnehmung eine Darstellung oder Kommunikation mit der Öffentlichkeit erfolgt, wie zum Beispiel Bildaufnahmen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit. Ansonsten erfolgt eine Veröffentlichung der Daten der Mitarbeiter nur mit deren Einwilligung oder auf Grundlage berechtigter Interessen des Arbeitgebers, zum Beispiel bei Bühnen- oder Gruppenbildaufnahmen im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung

- **Rechtsgrundlagen:** Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO), Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

3.27 **Bewerbungsverfahren**

Das Bewerbungsverfahren setzt voraus, dass Bewerber uns die für deren Beurteilung und Auswahl erforderlichen Daten mitteilen. Welche Informationen erforderlich sind, ergibt sich aus der Stellenbeschreibung oder im Fall von Onlineformularen aus den dortigen Angaben.

Grundsätzlich gehören zu den erforderlichen Angaben die Informationen zur Person, wie der Name, die Adresse, eine Kontaktmöglichkeit sowie die Nachweise über die für eine Stelle notwendigen Qualifikationen. Auf Anfragen teilen wir zusätzlich gerne mit, welche Angaben benötigt werden.

Sofern verfügbar, können Bewerber ihre Bewerbungen gerne über unser Onlineformular einreichen, welches nach dem neuesten Stand der Technik verschlüsselt ist. Alternativ ist es auch möglich, Bewerbungen per E-Mail an uns zu senden. Wir möchten Sie jedoch darauf hinweisen, dass E-Mails im Internet grundsätzlich nicht verschlüsselt versendet werden. Obwohl E-Mails auf dem Transportweg in der Regel verschlüsselt werden, erfolgt dies nicht auf den Servern, von denen sie gesendet und empfangen werden. Daher können wir keine Verantwortung für die Sicherheit der Bewerbung auf ihrem Übertragungsweg zwischen dem Absender und unserem Server übernehmen.

Für Zwecke der Bewerbersuche, Einreichung von Bewerbungen und Auswahl von Bewerbern können wir unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben, Bewerbermanagement- bzw. Recruitment-Software und Plattformen und Leistungen von Drittanbietern in Anspruch nehmen.

Bewerber können uns gerne zur Art der Einreichung der Bewerbung kontaktieren oder uns die Bewerbung auf dem Postweg zusenden.

3.27.1 Verarbeitung besonderer Kategorien von Daten

Soweit im Rahmen des Bewerbungsverfahrens besondere Kategorien von personenbezogenen Daten (Art. 9 Abs. 1 DSGVO, z. B. Gesundheitsdaten, wie z. B. Schwerbehinderteneigenschaft oder ethnische Herkunft) bei Bewerbern angefragt oder von diesem mitgeteilt werden,

Informationsklasse: **ÖFFENTLICH**

erfolgt deren Verarbeitung, damit der Verantwortliche oder die betroffene Person die ihm bzw. ihr aus dem Arbeitsrecht und dem Recht der sozialen Sicherheit und des Sozialschutzes erwachsenden Rechte ausüben und seinen bzw. ihren diesbezüglichen Pflichten nachkommen kann, im Fall des Schutzes lebenswichtiger Interessen der Bewerber oder anderer Personen oder für Zwecke der Gesundheitsvorsorge oder der Arbeitsmedizin, für die Beurteilung der Arbeitsfähigkeit des Beschäftigten, für die medizinische Diagnostik, für die Versorgung oder Behandlung im Gesundheits- oder Sozialbereich oder für die Verwaltung von Systemen und Diensten im Gesundheits- oder Sozialbereich.

3.27.2 Löschung von Daten

Die von den Bewerbern zur Verfügung gestellten Daten können im Fall einer erfolgreichen Bewerbung für die Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses von uns weiterverarbeitet werden. Andernfalls, sofern die Bewerbung auf ein Stellenangebot nicht erfolgreich ist, werden die Daten der Bewerber gelöscht. Die Daten der Bewerber werden ebenfalls gelöscht, wenn eine Bewerbung zurückgezogen wird, wozu die Bewerber jederzeit berechtigt sind. Die Löschung erfolgt, vorbehaltlich eines berechtigten Widerrufs der Bewerber, spätestens nach dem Ablauf eines Zeitraums von sechs Monaten, damit wir etwaige Anschlussfragen zu der Bewerbung beantworten und unseren Nachweispflichten aus den Vorschriften zur Gleichbehandlung von Bewerbern nachkommen können. Rechnungen über etwaige Reisekostenerstattung werden entsprechend den steuerrechtlichen Vorgaben archiviert.

3.27.3 Aufnahme in einen Bewerberpool

Die Aufnahme in einen Bewerber-Pool, sofern angeboten, erfolgt auf Grundlage einer Einwilligung. Die Bewerber werden darüber belehrt, dass ihre Zustimmung zur Aufnahme in den Talentpool freiwillig ist, keinen Einfluss auf das laufende Bewerbungsverfahren hat und sie ihre Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen können.

▪ **Verarbeitete Datenarten**

Bestandsdaten (z. B. der vollständige Name, Wohnadresse, Kontaktinformationen, Kundennummer etc.); Kontaktdaten (z. B. Post- und E-Mail-Adressen oder Telefonnummern); Inhaltsdaten (z. B. textliche oder bildliche Nachrichten und Beiträge sowie die sie betreffenden Informationen, wie z. B. Angaben zur Autorenschaft oder Zeitpunkt der Erstellung); Bewerberdaten (z. B. Angaben zur Person, Post- und Kontaktadressen, die zur Bewerbung gehörenden Unterlagen und die darin enthaltenen Informationen, wie z. B. Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse sowie weitere im Hinblick auf eine konkrete Stelle oder freiwillig von Bewerbern mitgeteilte Informationen zu deren Person oder Qualifikation)

▪ **Betroffene Personen**

Bewerber

▪ **Zwecke der Verarbeitung**

Bewerbungsverfahren (Begründung und etwaige spätere Durchführung sowie mögliche spätere Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses)

▪ **Aufbewahrung und Löschung**

Löschung entsprechend der Angaben im Abschnitt "Allgemeine Informationen zur Datenspeicherung und Löschung" (Kapitel [2.8](#))

▪ **Rechtsgrundlagen**

- Bewerbungsverfahren als vorvertragliches bzw. vertragliches Verhältnis (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO)
- Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

Weitere Hinweise zu Verarbeitungsprozessen, Verfahren und Diensten

3.27.4 P&I HR-Plattform

Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Mitarbeitergewinnung/Recruitment (Suche nach Mitarbeitern, Kommunikation, Bewerbungsverfahren, Vertragsverhandlungen)

- **Dienstanbieter:** P&I Personal & Informatik AG, Kreuzberger Ring 56, 65205 Wiesbaden, Deutschland
- **Rechtsgrundlagen:** Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)
- **Website:** <https://www.pi-ag.com/>
- **Datenschutzerklärung:** <http://www.pi-ag.com/datenschutz>
- **Auftragsverarbeitungsvertrag:** wird vom Dienstanbieter bereitgestellt

Weitere Dienstleister wie Monster, Stepstone, Xing usw. werden lediglich als Anzeigeplattform verwendet. Die eigentlichen Bewerbungen werden ausschließlich über unsere Plattform „P&I Loga, Bewerber 3“ abgewickelt.

4. Datenschutzhinweise für Hinweisgeber

In diesem Abschnitt finden Sie Informationen darüber, wie wir Daten von Personen, die Hinweise geben (Hinweisgeber), sowie von betroffenen und beteiligten Parteien im Rahmen unseres Hinweisgeberschutzverfahrens handhaben. Unser Ziel ist es, eine unkomplizierte und sichere Möglichkeit zur Meldung von möglichem Fehlverhalten durch uns, unsere Mitarbeiter oder Dienstleister zu bieten, insbesondere für Handlungen, die gegen Gesetze oder ethische Richtlinien verstoßen. Zudem gewährleisten wir eine angemessene Bearbeitung und Handhabung der Hinweise.

Rechtsgrundlagen (Deutschland)

Soweit wir Daten zur Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten entsprechend dem Hinweisgeberschutzgesetz (HinSchG) verarbeiten, ist die rechtliche Basis der Verarbeitung Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO und im Fall besonderer Kategorien personenbezogener Daten Art. 9 Abs. 2 lit. g) DSGVO, § 22 BDSG, jeweils in Verbindung mit § 10 HinSchG. Dies bezieht sich auf die Verpflichtung zur Einrichtung und zum Betrieb einer internen Hinweisgebermeldestelle, die Erfüllung ihrer gesetzlichen Aufgaben und, im Fall der Nutzung der im Meldeverfahren erhobenen Daten, das Ergreifen weiterer Untersuchungen oder arbeitsrechtlicher Schritte gegen Personen, die eines Verstoßes überführt wurden.

Soweit wir Daten (insbesondere bei festgestelltem Fehlverhalten) im Rahmen oder zur Vorbereitung der Rechtsverteidigung verarbeiten, erfolgt dies auf Grundlage unserer berechtigten Interessen an einem rechtskonformen und ethischen Handeln gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO.

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, erfolgt die Verarbeitung auf deren Grundlage gem. Art. 6 Abs.

**Informationsklasse: ÖFFENTLICH**

1 S. 1 lit. a) DSGVO und im Fall besonderer Kategorien personenbezogener Daten Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO. Ein Beispiel hierfür wäre die Offenlegung der Identität des Hinweisgebers oder das Anfertigen eines Wortprotokolls während eines persönlichen Treffens. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Verarbeitete Datenarten

Im Rahmen der Entgegennahme und Bearbeitung von Hinweisen sowie im anschließenden Hinweisgeber-Verfahren können wir verschiedene Daten erheben. Diese umfassen insbesondere die von einem Hinweisgeber bereitgestellten Daten, wie zum Beispiel

- Name, Kontaktdaten und Aufenthaltsort der Person, die den Hinweis gibt,
- Namen und Daten zu möglichen Zeugen oder Personen, die von dem Hinweis betroffen sind,
- Namen und Daten zu den Personen, gegen die der Hinweis gerichtet ist,
- Daten über das mutmaßliche Fehlverhalten und
- weitere relevante Details, sofern vom Hinweisgeber mitgeteilt.

Für die Zwecke der Sachverhaltsprüfung und des weiteren Verfahrens verarbeiten wir darüber hinaus folgende personenbezogene Daten:

- Eindeutige Kennzeichnung der Meldung
- Kontaktdaten der hinweisgebenden Person, falls angegeben
- Persönliche Daten von in dem Hinweis genannten Personen, falls angegeben
- Persönliche Daten von Personen, die indirekt von der Sachverhaltsprüfung betroffen sind, falls zutreffend
- Persönliche Daten von Personen aus anderen beteiligten Unternehmen (z. B. im Rahmen der Rechtsberatung), falls relevant
- Weitere Daten, die im Zusammenhang mit dem Sachverhalt stehen

Besondere Kategorien personenbezogener Daten

Es kann vorkommen, dass wir im Rahmen unserer Tätigkeiten besondere Arten von personenbezogenen Daten erfassen, insbesondere dann, wenn diese von einem Hinweisgeber mitgeteilt werden. Dazu gehören:

- Gesundheitsbezogene Daten einer Person
- Daten zur rassischen oder ethnischen Herkunft von Personen
- Informationen über religiöse oder philosophische Überzeugungen einer Person
- Angaben zur sexuellen Orientierung einer Person

Diese Daten werden nur verarbeitet, wenn sie für die Bearbeitung des jeweiligen Hinweises relevant und vom Hinweisgeber ausdrücklich bereitgestellt worden sind.

Nutzung unserer Onlineformulare

Bitte beachten Sie, dass die Möglichkeit besteht, Hinweise anonym abzugeben. Um die Sicherheit Ihrer Daten bei der Nutzung unserer Online-Formulare zu gewährleisten, empfehlen wir, diese im sogenannten 'Inkognito-Modus' Ihres Browsers aufzurufen. So können Sie ein Inkognito-Fenster öffnen: a) Auf einem Windows-PC: Öffnen Sie Ihren Browser und drücken

**Informationsklasse: ÖFFENTLICH**

Sie Strg+Shift+N; b) Auf einem Mac: Öffnen Sie Ihren Browser und drücken Sie Command+Shift+N; c) Auf mobilen Endgeräten: Wechseln Sie über das Tab-Menü in den privaten Modus.

Beim Aufrufen unserer Website im normalen Modus sendet Ihr Browser automatisch bestimmte Informationen an unseren Server, wie zum Beispiel Browsertyp und -version, Datum und Uhrzeit Ihres Zugriffs. Dazu gehört auch die IP-Adresse Ihres Endgeräts. Diese Daten werden in einer Protokolldatei (Logfile) temporär gespeichert und nach spätestens 30 Tagen automatisch gelöscht.

Die Verarbeitung der IP-Adresse dient technischen und administrativen Zwecken des Verbindungsaufbaus unserer Website. Sie gewährleistet die Sicherheit, Stabilität und Funktionalität des Hinweisgeber-Formulars und ist ein wichtiger Bestandteil unserer Maßnahmen zur Sicherstellung der vertraulichen Hinweisabgabe.

Die Verarbeitung der protokollierten Daten basiert auf Artikel 6 Abs. 1 S.1 lit. f) DSGVO. Unser berechtigtes Interesse liegt hierbei in dem Bedürfnis nach Sicherheit und der Notwendigkeit, die technischen Voraussetzungen für eine reibungslose und störungsfreie Hinweisabgabe sicherzustellen.

Angabe von Namen: Sie haben die Möglichkeit, Hinweise anonym abzugeben. Insofern es nicht durch nationale Gesetzgebungen untersagt ist, empfehlen wir jedoch die Angabe Ihres Namens und Ihrer Kontaktdaten. Dies ermöglicht uns, die Meldung effektiver nachzugehen und gegebenenfalls direkt mit Ihnen in Kontakt zu treten.

Falls Sie Ihren Namen und Kontaktdaten angeben, wird Ihre Identität streng vertraulich behandelt. Ausnahmen von dieser Vertraulichkeit bestehen nur, wenn wir gesetzlich dazu verpflichtet sind, Ihre Identität offenzulegen. Dies kann notwendig sein, um unsere Rechte oder die Rechte unserer Mitarbeiter, Kunden, Lieferanten oder Geschäftspartner zu schützen oder zu verteidigen. Eine weitere Ausnahme besteht, wenn festgestellt wird, dass die Anschuldigungen mit böswilliger Absicht gemacht wurden.

Bereitstellung von Daten an Dritte: Daten, die im Zusammenhang mit den abgegebenen Hinweisen stehen, werden von uns nur unter bestimmten Umständen an Dritte weitergegeben. Dies geschieht entweder a) wenn Sie uns Ihre ausdrückliche Einwilligung dazu erteilt haben, oder b) wenn eine gesetzliche Verpflichtung zur Weitergabe der Daten besteht. Zu den möglichen Dritten gehören öffentliche Behörden, Regierungs-, Regulierungs- oder Steuerbehörden, falls die Weitergabe zur Erfüllung einer gesetzlichen oder regulatorischen Verpflichtung notwendig ist. Außerdem können wir im Rahmen gesetzlicher Bestimmungen Rechtsanwälte und andere Fachberater beauftragen. Diese sind dazu berechtigt, vermutetes Fehlverhalten zu prüfen und erforderliche Maßnahmen nach einer Untersuchung zu ergreifen, wie beispielsweise die Einleitung von Disziplinar- oder Gerichtsverfahren. Zudem können von uns sorgfältig ausgewählte und überwachte Dienstleister Daten zu diesen Zwecken erhalten (beispielsweise Betreiber eines webbasierten Meldesystems). Diese Dienstleister sind jedoch im Rahmen einer Auftragsdatenverarbeitung vertraglich zur Einhaltung der geltenden Datenschutzbestimmungen verpflichtet.

Datenaufbewahrung und -löschung: Personenbezogene Daten werden nur so lange verarbeitet, wie es zur Erfüllung der oben beschriebenen Verarbeitungszwecke erforderlich ist. Sind diese Daten für die genannten Zwecke nicht mehr notwendig, erfolgt eine Löschung. In bestimmten Situationen können die Daten jedoch länger aufbewahrt werden, um die gesetzlichen

Anforderungen zu erfüllen, solange dies erforderlich und verhältnismäßig ist. In solchen Fällen werden die Daten gelöscht, sobald sie für diese Zwecke nicht mehr erforderlich sind.

Technische und organisatorische Maßnahmen: Wir haben die erforderlichen vertraglichen, technischen und organisatorischen Maßnahmen implementiert, um die Sicherheit aller von uns verarbeiteten Daten zu gewährleisten. Diese Daten werden ausschließlich für die festgelegten Zwecke verarbeitet. Die eingehenden Hinweise werden von dazu befugten Personen bearbeitet, die Zugang zu den jeweiligen Hinweisen erhalten und die nachfolgende Überprüfung des Sachverhalts durchführen. Unsere Mitarbeiter sind speziell für die sachgerechte Durchführung der Sachverhaltsprüfungen ausgebildet, geschult und zur Einhaltung strengster Vertraulichkeit verpflichtet.

▪ **Verarbeitete Datenarten**

Bestandsdaten (z. B. der vollständige Name, Wohnadresse, Kontaktinformationen, Kundennummer etc.); Beschäftigtendaten (Informationen zu Mitarbeitern und anderen Personen in einem Beschäftigungsverhältnis); Kontaktdaten (z. B. Post- und E-Mail-Adressen oder Telefonnummern); Inhaltsdaten (z. B. textliche oder bildliche Nachrichten und Beiträge sowie die sie betreffenden Informationen, wie z. B. Angaben zur Autorenschaft oder Zeitpunkt der Erstellung); Nutzungsdaten (z. B. Seitenaufrufe und Verweildauer, Klickpfade, Nutzungsintensität und -frequenz, verwendete Gerätetypen und Betriebssysteme, Interaktionen mit Inhalten und Funktionen)

▪ **Betroffene Personen**

Beschäftigte (z. B. Angestellte, Bewerber, Aushilfskräfte und sonstige Mitarbeiter); Dritte Personen; Hinweisgeber

▪ **Zwecke der Verarbeitung**

Hinweisgeberschutz

▪ **Aufbewahrung und Löschung**

Löschung entsprechend der Angaben im Abschnitt "Allgemeine Informationen zur Datenspeicherung und Löschung" (Kapitel [2.8](#))

▪ **Rechtsgrundlagen**

- Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO)
- Rechtliche Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO)
- Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

5. Whistleblower-Systeme

Im Rahmen unseres Hinweisgeber-Verfahrens setzen wir externe Anbieter ein. Hierbei handeln wir im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben und stellen sicher, dass die von uns eingehaltenen technische und organisatorische Anforderungen an die Sicherheitsmaßnahmen auch durch die externen Anbieter erfüllt werden.

▪ **Verarbeitete Datenarten**

Bestandsdaten (z. B. der vollständige Name, Wohnadresse, Kontaktinformationen, Kundennummer etc.); Beschäftigtendaten (Informationen zu Mitarbeitern und anderen Personen in einem Beschäftigungsverhältnis); Kontaktdaten (z. B. Post- und E-Mail-Adressen oder Telefonnummern); Inhaltsdaten (z. B. textliche oder bildliche Nachrichten und Beiträge sowie die sie betreffenden Informationen, wie z. B. Angaben zur Autorenschaft oder Zeitpunkt der Erstellung); Nutzungsdaten (z. B. Seitenaufrufe und Verweildauer, Klickpfade, Nutzungsintensität und -frequenz, verwendete Gerätetypen und Betriebssysteme, Interaktionen mit Inhalten und Funktionen); Meta-



Informationsklasse: **ÖFFENTLICH**

sowie Kommunikations- und Verfahrensdaten (z. B. IP-Adressen, Zeitangaben, Identifikationsnummern, beteiligte Personen)

▪ **Betroffene Personen**

Beschäftigte (z. B. Angestellte, Bewerber, Aushilfskräfte und sonstige Mitarbeiter); Dritte Personen; Hinweisgeber; Nutzer (z. B. Webseitenbesucher, Nutzer von Onlinediensten)

▪ **Zwecke der Verarbeitung**

Hinweisgeberschutz; Umfragen und Fragebögen (z. B. Umfragen mit Eingabemöglichkeiten, Multiple-Choice-Fragen)

▪ **Aufbewahrung und Löschung**

Löschung entsprechend der Angaben im Abschnitt "Allgemeine Informationen zur Datenspeicherung und Löschung" (Kapitel 2.8)

▪ **Rechtsgrundlagen**

- Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO)
- Rechtliche Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO)
- Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

Weitere Hinweise zu Verarbeitungsprozessen, Verfahren und Diensten

5.1 Microsoft Forms

Erstellung von Onlineformularen, Sammlung von Antworten in Echtzeit, Analyse der Ergebnisse mit integrierten Diagrammen; Integration in andere Office-Anwendungen zur weiteren Datenverarbeitung; Anpassbare Formulare mit verschiedenen Fragetypen und Antwortoptionen sowie Export von Daten

- **Dienstleister:** Microsoft Ireland Operations Limited, One Microsoft Place, South County Business Park, Leopardstown, Dublin 18, D18 P521, Irland
- **Rechtsgrundlagen:** Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)
- **Website:** <https://forms.office.com/>
- **Datenschutzerklärung:** <https://privacy.microsoft.com/de-de/privacystatement>
- **Auftragsvertragsvertrag:** <https://www.microsoft.com/licensing/docs/view/Microsoft-Products-and-Services-Data-Protection-Addendum-DPA>
- **Grundlage Drittlandtransfers:** Data Privacy Framework (DPF), Standardvertragsklauseln (<https://www.microsoft.com/licensing/docs/view/Microsoft-Products-and-Services-Data-Protection-Addendum-DPA>)

6. Änderung und Aktualisierung

Wir bitten Sie, sich regelmäßig über den Inhalt unserer Datenschutzerklärung zu informieren. Wir passen die Datenschutzerklärung an, sobald die Änderungen der von uns durchgeführten Datenverarbeitungen dies erforderlich machen. Wir informieren Sie, sobald durch die Änderungen eine Mitwirkungshandlung Ihrerseits (z. B. Einwilligung) oder eine sonstige individuelle Benachrichtigung erforderlich wird.

Sofern wir in dieser Datenschutzerklärung Adressen und Kontaktinformationen von Unternehmen und Organisationen angeben, bitten wir zu beachten, dass die Adressen sich über die Zeit ändern können und bitten, die Angaben vor Kontaktaufnahme zu prüfen.

7. Begriffserläuterungen

In diesem Abschnitt erhalten Sie eine Übersicht über die in dieser Datenschutzerklärung verwendeten Begrifflichkeiten. Soweit die Begrifflichkeiten gesetzlich definiert sind, gelten deren gesetzliche Definitionen. Die nachfolgenden Erläuterungen sollen dagegen vor allem dem Verständnis dienen.

Beschäftigte

Als Beschäftigte werden Personen bezeichnet, die in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, sei es als Mitarbeiter, Angestellte oder in ähnlichen Positionen. Ein Beschäftigungsverhältnis ist eine rechtliche Beziehung zwischen einem Arbeitgeber und einem Arbeitnehmer, die durch einen Arbeitsvertrag oder eine Vereinbarung festgelegt wird. Es beinhaltet die Verpflichtung des Arbeitgebers, dem Arbeitnehmer eine Vergütung zu zahlen, während der Arbeitnehmer seine Arbeitsleistung erbringt. Das Beschäftigungsverhältnis umfasst verschiedene Phasen, darunter die Begründung, in der der Arbeitsvertrag geschlossen wird, die Durchführung, in der der Arbeitnehmer seine Arbeitstätigkeit ausübt, und die Beendigung, wenn das Beschäftigungsverhältnis endet, sei es durch Kündigung, Aufhebungsvertrag oder anderweitig. Beschäftigtendaten sind alle Informationen, die sich auf diese Personen beziehen und im Kontext ihrer Beschäftigung stehen. Dies umfasst Aspekte wie persönliche Identifikationsdaten, Identifikationsnummern, Gehalts- und Bankdaten, Arbeitszeiten, Urlaubsansprüche, Gesundheitsdaten und Leistungsbeurteilungen.

Bestandsdaten

Bestandsdaten umfassen wesentliche Informationen, die für die Identifikation und Verwaltung von Vertragspartnern, Benutzerkonten, Profilen und ähnlichen Zuordnungen notwendig sind. Diese Daten können u. a. persönliche und demografische Angaben, wie Namen, Kontaktinformationen (Adressen, Telefonnummern, E-Mail-Adressen), Geburtsdaten und spezifische Identifikatoren (Benutzer-IDs) beinhalten. Bestandsdaten bilden die Grundlage für jegliche formelle Interaktion zwischen Personen und Diensten, Einrichtungen oder Systemen, indem sie eine eindeutige Zuordnung und Kommunikation ermöglichen.

Bonitätsauskunft

Automatisierte Entscheidungen beruhen auf einer automatischen Datenverarbeitung ohne menschliches Zutun (z. B. im Fall einer automatischen Ablehnung eines Kaufs auf Rechnung, eines Online-Kreditantrags oder eines Online-Bewerbungsverfahrens ohne jegliches menschliche Eingreifen). Derartige automatisierten Entscheidungen sind nach Art. 22 DSGVO nur zulässig, wenn Betroffene einwilligen, wenn sie für eine Vertragserfüllung erforderlich sind oder wenn nationale Gesetze diese Entscheidungen erlauben.

Inhaltsdaten

Inhaltsdaten umfassen Informationen, die im Zuge der Erstellung, Bearbeitung und Veröffentlichung von Inhalten aller Art generiert werden. Diese Kategorie von Daten kann Texte, Bilder, Videos, Audiodateien und andere multimediale Inhalte einschließen, die auf verschiedenen Plattformen und Medien veröffentlicht werden. Inhaltsdaten sind nicht nur auf den eigentlichen Inhalt beschränkt, sondern beinhalten auch Metadaten, die Informationen über den Inhalt selbst liefern, wie Tags, Beschreibungen, Autoreninformationen und Veröffentlichungsdaten

Kontaktdaten

Kontaktdaten sind essentielle Informationen, die die Kommunikation mit Personen oder Organisationen ermöglichen. Sie umfassen u. a. Telefonnummern, postalische Adressen und E-

Mail-Adressen sowie Kommunikationsmittel, wie soziale Medien-Handles und Instant-Messaging-Identifikatoren.

Konversionsmessung

Die Konversionsmessung (auch als „Besuchsaktionsauswertung“ bezeichnet) ist ein Verfahren, mit dem die Wirksamkeit von Marketingmaßnahmen festgestellt werden kann. Dazu wird im Regelfall ein Cookie auf den Geräten der Nutzer innerhalb der Webseiten, auf denen die Marketingmaßnahmen erfolgen, gespeichert und dann erneut auf der Zielwebseite abgerufen. Beispielsweise können wir so nachvollziehen, ob die von uns auf anderen Webseiten geschalteten Anzeigen erfolgreich waren.

Künstliche Intelligenz (KI)

Der Zweck der Verarbeitung von Daten durch Künstliche Intelligenz (KI) umfasst die automatisierte Analyse und Verarbeitung von Nutzerdaten, um Muster zu erkennen, Vorhersagen zu treffen und die Effizienz sowie die Qualität unserer Dienstleistungen zu verbessern. Dies beinhaltet die Sammlung, Bereinigung und Strukturierung der Daten, das Training und die Anwendung von KI-Modellen sowie die kontinuierliche Überprüfung und Optimierung der Ergebnisse und erfolgt ausschließlich mit Einwilligung der Nutzer oder aufgrund gesetzlicher Erlaubnisgrundlagen.

Leistung- und Verhaltensdaten

Leistungs- und Verhaltensdaten beziehen sich auf Informationen, die damit zusammenhängen, wie Personen Aufgaben erfüllen oder sich in einem bestimmten Kontext verhalten, wie beispielsweise in einem Bildungs-, Arbeits- oder sozialen Umfeld. Diese Daten können Kennzahlen wie Produktivität, Effizienz, Arbeitsqualität, Anwesenheit und Einhaltung von Richtlinien oder Verfahren umfassen. Verhaltensdaten könnten Interaktionen mit Kollegen, Kommunikationsstile, Entscheidungsprozesse und Reaktionen auf verschiedene Situationen umfassen. Diese Arten von Daten werden oft für Leistungsbewertungen, Schulungs- und Entwicklungsmaßnahmen sowie Entscheidungsfindungen innerhalb von Organisationen verwendet.

Meta-, Kommunikations- und Verfahrensdaten

Meta-, Kommunikations- und Verfahrensdaten sind Kategorien, die Informationen über die Art und Weise enthalten, wie Daten verarbeitet, übermittelt und verwaltet werden. Meta-Daten, auch bekannt als Daten über Daten, umfassen Informationen, die den Kontext, die Herkunft und die Struktur anderer Daten beschreiben. Sie können Angaben zur Dateigröße, dem Erstellungsdatum, dem Autor eines Dokuments und den Änderungshistorien beinhalten. Kommunikationsdaten erfassen den Austausch von Informationen zwischen Nutzern über verschiedene Kanäle, wie E-Mail-Verkehr, Anrufprotokolle, Nachrichten in sozialen Netzwerken und Chat-Verläufe, inklusive der beteiligten Personen, Zeitstempel und Übertragungswege. Verfahrensdaten beschreiben die Prozesse und Abläufe innerhalb von Systemen oder Organisationen, einschließlich Workflow-Dokumentationen, Protokolle von Transaktionen und Aktivitäten, sowie Audit-Logs, die zur Nachverfolgung und Überprüfung von Vorgängen verwendet werden.

Nutzungsdaten

Nutzungsdaten beziehen sich auf Informationen, die erfassen, wie Nutzer mit digitalen Produkten, Dienstleistungen oder Plattformen interagieren. Diese Daten umfassen eine breite Palette von Informationen, die aufzeigen, wie Nutzer Anwendungen nutzen, welche Funktionen sie bevorzugen, wie lange sie auf bestimmten Seiten verweilen und über welche Pfade sie durch eine Anwendung navigieren. Nutzungsdaten können auch die Häufigkeit der Nutzung,

Zeitstempel von Aktivitäten, IP-Adressen, Geräteinformationen und Standortdaten einschließen. Sie sind besonders wertvoll für die Analyse des Nutzerverhaltens, die Optimierung von Benutzererfahrungen, das Personalisieren von Inhalten und das Verbessern von Produkten oder Dienstleistungen. Darüber hinaus spielen Nutzungsdaten eine entscheidende Rolle beim Erkennen von Trends, Vorlieben und möglichen Problembereichen innerhalb digitaler Angebote.

Personenbezogene Daten

„Personenbezogene Daten“ sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen. Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung (z. B. Cookie) oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen identifiziert werden kann, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind.

Profile mit nutzerbezogenen Informationen

Die Verarbeitung von "Profilen mit nutzerbezogenen Informationen" bzw. kurz "Profilen" umfasst jede Art der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten, die darin besteht, dass diese personenbezogenen Daten verwendet werden, um bestimmte persönliche Aspekte, die sich auf eine natürliche Person beziehen (je nach Art der Profilbildung können dazu unterschiedliche Informationen betreffend die Demographie, Verhalten und Interessen, wie z. B. die Interaktion mit Webseiten und deren Inhalten etc.) zu analysieren, zu bewerten oder, um sie vorherzusagen (z. B. die Interessen an bestimmten Inhalten oder Produkten, das Klickverhalten auf einer Webseite oder den Aufenthaltsort). Zu Zwecken des Profilings werden häufig Cookies und Web-Beacons eingesetzt.

Protokolldaten

Protokolldaten sind Informationen über Ereignisse oder Aktivitäten, die in einem System oder Netzwerk protokolliert wurden. Diese Daten enthalten typischerweise Informationen wie Zeitstempel, IP-Adressen, Benutzeraktionen, Fehlermeldungen und andere Details über die Nutzung oder den Betrieb eines Systems. Protokolldaten werden oft zur Analyse von Systemproblemen, zur Sicherheitsüberwachung oder zur Erstellung von Leistungsberichten verwendet.

Reichweitenmessung

Die Reichweitenmessung (auch als Web Analytics bezeichnet) dient der Auswertung der Besucherströme eines Onlineangebotes und kann das Verhalten oder Interessen der Besucher an bestimmten Informationen, wie z. B. Inhalten von Webseiten, umfassen. Mit Hilfe der Reichweitenanalyse können Betreiber von Onlineangeboten z. B. erkennen, zu welcher Zeit Nutzer ihre Webseite besuchen und für welche Inhalte sie sich interessieren. Dadurch können sie z. B. die Inhalte der Webseite besser an die Bedürfnisse ihrer Besucher anpassen. Zu Zwecken der Reichweitenanalyse werden häufig pseudonyme Cookies und Web-Beacons eingesetzt, um wiederkehrende Besucher zu erkennen und so genauere Analysen zur Nutzung eines Onlineangebotes zu erhalten.

Standortdaten

Standortdaten entstehen, wenn sich ein mobiles Gerät (oder ein anderes Gerät mit den technischen Voraussetzungen einer Standortbestimmung) mit einer Funkzelle, einem WLAN oder ähnlichen technischen Mitteln und Funktionen der Standortbestimmung, verbindet. Standortdaten dienen der Angabe, an welcher geografisch bestimmbar Position der Erde sich das

jeweilige Gerät befindet. Standortdaten können z. B. eingesetzt werden, um Kartenfunktionen oder andere von einem Ort abhängige Informationen darzustellen.

Tracking

Vom "Tracking" spricht man, wenn das Verhalten von Nutzern über mehrere Onlineangebote hinweg nachvollzogen werden kann. Im Regelfall werden im Hinblick auf die genutzten Onlineangebote Verhaltens- und Interessensinformationen in Cookies oder auf Servern der Anbieter der Trackingtechnologien gespeichert (sogenanntes Profiling). Diese Informationen können anschließend z. B. eingesetzt werden, um den Nutzern Werbeanzeigen anzuzeigen, die voraussichtlich deren Interessen entsprechen.

Verantwortlicher

Als „Verantwortlicher“ wird die natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet, bezeichnet.

Verarbeitung

„Verarbeitung“ ist jeder mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführte Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten. Der Begriff reicht weit und umfasst praktisch jeden Umgang mit Daten, sei es das Erheben, das Auswerten, das Speichern, das Übermitteln oder das Löschen.

Vertragsdaten

Vertragsdaten sind spezifische Informationen, die sich auf die Formalisierung einer Vereinbarung zwischen zwei oder mehr Parteien beziehen. Sie dokumentieren die Bedingungen, unter denen Dienstleistungen oder Produkte bereitgestellt, getauscht oder verkauft werden. Diese Datenkategorie ist wesentlich für die Verwaltung und Erfüllung vertraglicher Verpflichtungen und umfasst sowohl die Identifikation der Vertragsparteien als auch die spezifischen Bedingungen und Konditionen der Vereinbarung. Vertragsdaten können Start- und Enddaten des Vertrages, die Art der vereinbarten Leistungen oder Produkte, Preisvereinbarungen, Zahlungsbedingungen, Kündigungsrechte, Verlängerungsoptionen und spezielle Bedingungen oder Klauseln umfassen. Sie dienen als rechtliche Grundlage für die Beziehung zwischen den Parteien und sind entscheidend für die Klärung von Rechten und Pflichten, die Durchsetzung von Ansprüchen und die Lösung von Streitigkeiten.

Zahlungsdaten

Zahlungsdaten umfassen sämtliche Informationen, die zur Abwicklung von Zahlungstransaktionen zwischen Käufern und Verkäufern benötigt werden. Diese Daten sind von entscheidender Bedeutung für den elektronischen Handel, das Online-Banking und jede andere Form der finanziellen Transaktion. Sie beinhalten Details wie Kreditkartennummern, Bankverbindungen, Zahlungsbeträge, Transaktionsdaten, Verifizierungsnummern und Rechnungsinformationen. Zahlungsdaten können auch Informationen über den Zahlungsstatus, Rückbuchungen, Autorisierungen und Gebühren enthalten.

Zielgruppenbildung

Von Zielgruppenbildung (engl. "Custom Audiences") spricht man, wenn Zielgruppen für Werbezwecke, z. B. Einblendung von Werbeanzeigen, bestimmt werden. So kann z. B. anhand des Interesses eines Nutzers an bestimmten Produkten oder Themen im Internet geschlossen werden, dass dieser Nutzer sich für Werbeanzeigen für ähnliche Produkte oder den Onlineshop, in dem er die Produkte betrachtet hat, interessiert. Von "Lookalike Audiences"



Informationsklasse: **ÖFFENTLICH**

(bzw. ähnlichen Zielgruppen) spricht man wiederum, wenn die als geeignet eingeschätzten Inhalte Nutzern angezeigt werden, deren Profile bzw. Interessen mutmaßlich den Nutzern, zu denen die Profile gebildet wurden, entsprechen. Zu Zwecken der Bildung von Custom Audiences und Lookalike Audiences werden im Regelfall Cookies und Web-Beacons eingesetzt.

8. Dokumentendefinition

8.1. Ablageort

T:\Konzern\BDMS\7_ERWuD\Datenschutzerklärung für Kunden der STWB.pdf

8.2 Verteiler

Gemäß Anlage zur DA_G13 Handout Umgang mit klassifizierten Informationen:

- Alle Personen
- Auch außerhalb der Organisation

8.3 Dokumentenhistorie

Datum	Version	Erstellt durch	Beschreibung der Änderung
22.05.2018	001	DippoldW	Erstellung
03.06.2020	002	DippoldW	Komplette Überarbeitung
13.10.2020	003	StollK	Komplette Überarbeitung
01.07.2022	004	StollK	Komplette Überarbeitung
20.11.2023	005	StollK	Inhaltliche Überarbeitung
13.05.2024	006	StollK	Inhaltliche Überarbeitung
11.06.2024	007	StollK	Überarbeitung Kapitel 3.3.12
10.06.2025	008	StollK	Inhaltliche Überarbeitung, insbesondere Ergänzungen zur KI (Künstliche Intelligenz)

8.4 Verweis- und Querverweisverzeichnis

Nr.	Verweise auf mitgeltende Dokumente/Prozesse und Querverweise im Dokument
1.	DA_G13 Klassifizierung von Informationen
2.	HB_G01 Lenkung von Dokumenten und Aufzeichnungen
3.	DSGVO und BDSG
4.	Anlagen dieses Dokumentes



8.5 Anlagen

Nr.	Verweise auf Anlagen des Dokuments
1.	keine

9. Inkrafttreten

Dieses Dokument tritt am 15.06.2025 in Kraft.

Bamberg, den 10.06.2025



Dr.-Ing. Michael Fiedeldey
Geschäftsführer
STWB Stadtwerke Bamberg GmbH